

Aus dem Inhalt

Jahrgang 42

Mittwoch, den 14. September 2011

Nummer 37







Verlag + Druck Linus Wittich KG online lesen: www.wittich.de



# Autofreier Sonntag 2011 am 18. September 2011 von 09 bis 18 Uhr



### Events & Aktionen

#### Roßdorf (Kirchhainer Platz)

- · Verkauf von Kaffee und Kuchen, Getränken und Bratwurst
- · Hobby-Imkerei Schmidt: Verkauf von Bienenhonig aus der Region und anderen Produkten aus Bienenwachs
- Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Mardorf mit Informationsstand
- Platzkonzert mit den Roßdorfer Musikanten
- Gesangverein "Sängerlust" Roßdorf
- Frauentanzgruppe Roßdorf
- Cantilena Chor Roßdorf
- Tuoro Club Roßdorf RSV 1924 Roßdorf e.V.
- Katholische Frauengemeinschaft
- Kinder- und Jugendbeirat: Waffeln aus eigener Herstellung

# Auf der Strecke zwischen Roßdorf und Amöneburg

- Metzgerei Rhiel: Verkauf von Rülfbachtaler Bratwurst
- C.K. Holzpellets & Pelletöfen
- Jagdgebrauchshundverein Mittelhessen e.V.: Infostand Jagd und Hunde
- DRK Schweinsberg: Vereinsvorstellung & Kinderschminken
- FitIN Amöneburg stellt sich vor



#### Amöneburg (Bahnhof)

• Rund um die Brücker Mühle Aktivitäten und Infos rund um Apfel und Kartoffel

Anzeige



Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Wilhelm aus Deckenbach!

Angebote vom 05.09. - 24.09.2011 Ger. Kartoffelwurst

..... 100 g **0,89 €** rauchfrisch ...

Grobe Bratwürstchen

..... 100 g **0,49 €** 

Nussschinken

100 g **1,39 €** für Grill und Pfanne.. zart und mild

Bauchscheiben

. 100 g **0,49 €** 

Sauerei der Woche: Fleischkäse.

...... 100 g **0,69 €** Filiale Nieder-Gemünden im tegut

Hauptgeschäft Filiale Homberg/Ohm in der Frankfurter Straße 34

**☎** 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei

35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233 www.lieblingsmetzgerei.de





# **Gemeinde: Amöneburg**

Datum, Ort Veranstaltung

**18.09.2011** Stadt Amöneburg und Gemeinden

Ebsdorfergrund und Fronhausen, Autofreier Sonntag

**18.09.2011** Sportheim Amöneburg Wandertag,

Wanderverein Amöneburg

**18.09.2011** Kirchengemeinde Rüdigheim Kreuzfest

# Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

LINUS WITTICH

WITTICH

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.ag. E-Mail-Adresse info@wittich-herbstein.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,00 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

# Anzeigen

# Jhre persönliche Familienanzeige

Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Hier sehen Sie einige Anzeigenvorlagen. Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

### Sie wollen mehr?

Gestalten Sie Ihre persönliche Familienanzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf "Ihre Privatanzeige mit AZweb" klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Preise auf Anfrage bzw. im Internet! Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0





# 31. Internationale Ohmtalwanderung Amöneburg

# Sonntag, 18. September 2011



Veranstalter: Wanderfreunde Amöneburg

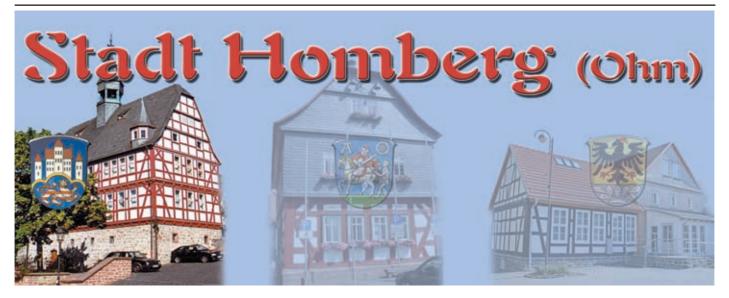
Start und Ziel: TSV-Sportheim, Steinweg

**Sonntag**, **18**. **Sept**. **2011** 07.00 - 13.00 Uhr 6 + 10 km

Nordic-Walker sind herzlich willkommen!

Achtung: Wanderung nur Sonntag!

Veranstaltung ohne Auszeichnung



# Nieder-Ofleidener Basaltlauf



Samstag,

**17. September 2011** 

Alsfelder Brauerei Cup

> Bambinilauf, 0,7 km Start 12.30 Uhr (Jahrgang 2002 und jünger)



Start 13.00 Uhr

Schüler I (Jahrgänge 1999 bis 2001) Schüler II (Jahrgänge 1996 bis 1998)

- > Walking/Nordic-Walking, 6,4 km Start 14.30 Uhr
- > Jedermann/Jedefrau-Lauf, 6,4 km Start 14.30 Uhr
- > Hauptlauf, 15 km Start 14.30 Uhr

Lauftreff SV Nieder-Ofleiden www.basaltlauf.de

# 5. Wertungslauf

zum Alsfelder Brauerei Cup 2011

# Vorankündigung Alsfelder Brauerei Cup 2011

■ Die Siegerehrung findet

nach dem Basaltlauf in

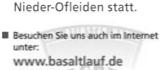
Nieder-Ofleidener Basaltlauf

- > Bambinilauf, 0,7 km Start 12.30 Uhr (Jahrgånge 2002 und jünger)
- > Schülerlauf, 2,25 km Start 13.00 Uhr

Schüler I (Jahrgänge 1999 bis 2001) Schüler II (Jahrgänge 1996 bis 1998)

- > Walking/Nordic-Walking, 6,4 km Start 14.30 Uhr
- > Jedermann/Jedefrau-Lauf, 6,4 km Start 14.30 Uhr
- > Hauptlauf, 15 km Start 14.30 Uhr

Die Strecken führen über gut befestigte Feld- und Waldwege.



www.basaltlauf.de

# Samstag, 17. September 2011



Alsfelder Brauerei Cup 2011

Lauftreff SV Nieder-Ofleiden



#### > Allgemeine Hinweise

Die Teilnehmer sind nach Maßgabe der Unfall-, Haftpflicht und Rechtschutzversicherung des Sportversicherungsvertrages über den Landessportbund Hessen e.V. versichert. Darüber hinaus, insbesondere für Diebstahl, wird keine Haftung übernommen. Mit der Anmeldung werden die Bestimmungen dieser Ausschreibung anerkannt.

Mit seiner Anmeldung bestätigt der Teilnehmer ausreichend auf den Wettkampf vorbereitet zu sein. Wir empfehlen, vor der ersten Teilnahme an einem Volkslauf sich ärztlich untersuchen zu lassen.

### > Alsfelder Brauerei Cup 2011

Für die Cup-Wertung müssen mindestens vier der fünf gleichartigen Wettbewerbe (Hauptlauf, Jedermannlauf, Schülerlauf oder Bambinilauf) in Altenburg, Lingelbach, Ehringshausen, Heimertshausen und Nieder-Ofleiden beendet werden. Gewertet werden die vier besten Platzierungen. Bei Walking/Nordic-Walking erfolgt eine Ehrung bei mindestens vier Teilnahmen.

Der Sieger/Die Siegerin erhält 200 Punkte, der/ die Zweite 199 Punkte usw. Bei Punktgleichheit zählt das bessere Streichergebnis. Besteht auch danach noch Gleichheit, entscheidet das Lebensalter. Der ältere wird vor dem jüngeren gewertet.

Die ersten drei Frauen und drei Männer des Hauptlaufs erhalten Geldpreise (50,-/30,-/20,- Euro). Die Siegerehrung für den Alsfelder Brauerei-Cup findet am 17. September 2011 in Nieder-Ofleiden statt.

### > Start und Ziel

Turnhalle SV Nieder-Ofleiden, Am Sportplatz, 35315 Nieder-Ofleiden.

#### > Anmeldung

Voranmeldungen können per E-Mail unter "info@basaltlauf.de" oder per Post unter "Wolfgang Dörr, Bergstr. 31, 35315 Homberg/Ohm" erfolgen. Es sind nur Einzelmeldungen möglich. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, damit wir besser planen können. Grundsätzlich sind aber auch noch Anmeldungen bis 30 Minuten vor Startbeginn möglich. Keine Nachmeldegebühr.

#### > Startgebühr

Die Startgebühr beträgt:

Schüler (Jahrgänge 1996 bis 2001) 2 Euro
Bambini (Jahrgänge 2002 und jünger) 1 Euro
und ist vor Ort, bei der Startnummernausgabe zu entrichten.

### > Streckenservice

Gut markierter Streckenverlauf, jeder km wird angezeigt; 4 Verpflegungsstationen an der Strecke sind eingerichtet. Am Ziel ist für das leibliche Wohl gesorgt.

# > Datenschutzhinweis

Die Anmeldedaten werden gespeichert, verarbeitet und in Ergebnislisten sowohl im Internet als auch in Printmedien veröffentlicht. Es besteht keinerlei Anspruch auf ein Honorar.

#### > Zeitmessung

Die Zeiterfassung erfolgt manuell.

### > Klasseneinteilung/Wertung/ Urkunden

Männer/Frauen getrennte Wertung. Klasseneinteilung laut DLO alle 10 Jahre. Die ersten drei Frauen und Männer jeder Altersklasse erhalten eine Urkunde.

Die anderen Teilnehmer erhalten auf Wunsch eine Urkunde.

> Für Walking/Nordic-Walking findet keine Wertung statt. Zum Leistungsnachweis kann auf Wunsch jedoch eine Urkunde mit Zielzeitangabe erstellt werden.

### > Duschen/Umkleiden

Umkleiden und Duschen ist in der Turnhalle vor Ort möglich.

#### > Versicherung/Haftung

Die Veranstalter lehnen jede Haftung gegenüber Teilnehmer/innen, Zuschauern und Dritten ab.

#### > Weitere Auskünfte bei:

Wolfgang Dörr Bergstr. 31 35315 Homberg/Ohm Telefon: 06429/6501 E-Mail: info@basaltlauf.de

# Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern	für Sie!	Finanzverwaltung Haushaltswesen: Frau Hisserich	184-34
Notruf		Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß	184-39/35
Notruf/Polizei	110	Rechnungswesen: Frau Nierichlo	184-37
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112	Steueramt: Herr Schmitt	184-36
Rettungsdienst	06641/19222		
Polizeistation Alsfeld	06631/9740	Bauverwaltung	
Achtung!		Amtsleiter, Tiefbau: Herr Rühl	184-32
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung		Hochbau: Herr Tost	184-30
für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222	Friedhofswesen, Verwaltung städtischer	
		Einrichtung: Herr Strauch	184-31/38
Publikumszeiten der Stadtver		Liegenschaften/Marktwesen:	
	8.30 bis 12.00 Uhr	Frau Seibert/Frau Kraft/Herr Reckert	184-46/44/45
	4.00 bis 18.00 Uhr	Bauhof	9110455
sowie nach Vereinbarung		Mo Do. 07.00 - 16.00 Uhr	
Sprechstunden des Bürgerm	eisters	Fr. 07.00 - 12.00 Uhr	
	nach Vereinbarung	Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
	lacit vereinbarang		
Internet		Kindergärten	
Homepage www.homberg.de		Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
		Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
zentrale E-Mail stadt@homberg.	<u>de</u>	Kindergarten Büßfeld	5586
Telefonanschlüsse		Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
	184-0	Evgl. Kindergarten Maulbach	1568
Stadtverwaltung, Zentrale Telefax Hauptverwaltung	184-50	Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Telefax Hauptverwaltung Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49		
Telefax Zulassungsstelle	184-47	Occation Florishton and	
Telefax Bauhof	9110456	Sonstige Einrichtungen	010
Telefax Feuerwehr	64149	Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212 06429/495
Telefax Kläranlage	06429/8290909	Kläranlage Schwimmbad	1446
Telefax KiTa Hochstraße	5558	Stadthalle	1218
Telefax Schwimmbad	642305	Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Der Bürgermeister		Diakoniestation Onn/reida	00400/90243
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören			
Sekretariat:		Ortsvorsteher/innen	
Frau Gumpert	184-21	Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Frau Heidt-Kobek	184-23	Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Kultur, Tourismus,		Büßfeld - Herr Beyer	7456
Ohmtal-Bote:		Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Frau Claar	184-43	Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
E-Mail: <u>rund@homberg.de</u>		Deckenbach - Herr Becker	919175
Hauptverwaltung		Gontershausen - Herr Köhler	292
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:		Haarhausen - Herr Völlinger	1321 7122
Herr Haumann	184-24	Höingen - Herr Gemmer Homberg - Herr Dr. Burmeister	918847
Gewerbe- und Standesamt:		Maulbach - Herr Seim	7004
Herr Dluzenski	184-25	Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	104.00/00	Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Herr Böcher, Frau Klaper Personalwesen:	184-29/26	Schadenbach - Herr Scholl	7185
Personalwesen: Herr Fiedler	184-27	SSILGOTIDAGIT FIGH CONOT	7 103
Frau Opper/Frau Deeg	184-51/-52	Schulen	
Tida Oppoi/Tida Doog	104-01/-02	Grundschule Homberg	814
Zulassungsstelle:		Grundschule Homberg, Außenstelle	382
Frau Böcher	184-48	Gesamtschule Ohmtal	5075

# Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

## am 21. September 2011

Mauer"

Eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses findet am

Mittwoch, den 21. September 2011, um 20.00 Uhr,

in Homberg (Ohm), im Museum, Brauhausgasse 10

statt.

#### Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung des Beschlussprotokolls der Sitzung vom 07.06.2011
- Anpassung der Gestaltung Frankfurter Straße, III. BA der Verkehrsberuhigung im Rahmen der Altstadtsanierung;

hier: Verkehrsberuhigung der Frankfurter Straße von dem Anwesen Frankfurter Str. 33

bis zur Eisdiele in der Frankfurter Str. 15 - Drucksache Nr. 238

7. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm); hier: Bebauungsplan "Schlossberg" Homberg (Ohm)

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);

Drucksache Nr. 16 -

- Drucksache Nr. 46 -

- Drucksache Nr. 17 -

Teilnahme und Konzept Fachwerktriennale "Wandel auf dem Vulkan"

Bau von Parkplätzen im Bereich des Bebauungsplans "Hinter der

hier: Bebauungsplan "Innenstadtbereich Kernstadt Homberg (Ohm)

Sachstand Gewerbegebiete Ober-Ofleiden 10. Verschiedenes

gez.: Michael Krebühl (Ausschussvorsitzender)

# Sitzung des Ortsbeirates Appenrod

Am 29.09.2011 findet in 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod eine Sitzung des Ortsbeirat statt.

Die Sitzung beginnt um 19:30 Uhr im DGH Appenrod und ist öffentlich.

#### Tagungspunkte:

- Eröffnung und Begrüßung
- Verlesen des letzten Protokolls
- Unterhaltskostenreduzierung vom DGH inkl. Jugendraum
- Feldwege in der Gemarkung Appenrod
- Zustand Ehrenmal am Friedhof
- Vorschläge zur Geschwindigkeitsreduzierung Hauptstraße
- Stand der Planung A 49
- Verschiedenes

Richard Fleischhauer (Ortsvorsteher)

# Sitzung des Ortsbeirates Büßfeld

Am Mittwoch, den 21. September 2011 findet in Homberg (Ohm), StT Büßfeld eine Sitzung des Ortsbeirates statt.

Die Sitzung beginnt um 20.00 Uhr in der TT-Halle und ist öffentlich.

#### Tagesordnung:

- Begrüßung
- Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung
- Aussprache zu den Punkten
- Verkehrsspiegel Schenkengarten in der Gießener Str. 3a
- Hinweisschild Kindergarten 30km
- Standort Altkleider-Container
- Parkplatz Fa. Vemina
- 30km Zone für LKW Gießener Straße nachts

Homberg(Ohm), den 14.09.2011

gez. der Ortsvorsteher



Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft **Homberg-Thouaré** 

20. September 2011

Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg-Thouaré findet am

> Dienstag, dem 20.09.2011, um 20:00 Uhr in der Gaststätte "Zum Marktbrunnen"

statt.

#### Tagesordnung:

- Nachbesprechung der Feier zum 30-jährigen Jubiläum
- Jugendbegegnungsfahrt vom 01. 09. Oktober 2011
- Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürger sind hierzu herzlich eingeladen

Homberg (Ohm), 14.09.2011

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) gez.: Prof. Dören (Bürgermeister)

# Sitzung Nahwärme Gontershausen

Homberg-Gontershausen (kli)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hiermit lade wir (Nahwärmeteam Gontershausen) Euch zu einer Besichtigung des Nahwärmenetzes Josbach ein

Abfahrt: Samstag, den 17. September 2011 Treffen ab 11:00 Uhr Treffpunkt Bußhaltestelle Gontershausen

Wir werden um 11:30 Uhr mit einem Bus losfahren und gemeinsam in der Gaststätte "Deutsches Haus" in Josbach einkehren. Nach einem gemeinsamen Mittagessen werden wir gegen 14:00 Uhr mit dem 2,5 - 3 stündige Programm starten.

### Wir haben folgenden Programmablauf vereinbart:

- Besichtigung der Biogasanlage und Gespräch mit dem Anlagenbe-
- Besichtigung der Übergabestation (Containeranlage) mit Spitzenlastheizung
- Besichtigung einer Hausübergabestation (Größe/Funktion) Im Dorfgemeinschaftshaus Josbach
- Präsentation durch Herrn Emmerich zu den strukturellen Rahmenbedingungen (Genossenschaft, Organisation, Wärmelieferverträge etc.)
- Fragen der Teilnehmer/innen und Diskussion

Um besser planen zu können möchte ich alle Interessenten bitten sich bis zum 10.09 bei Jochen Köhler anzumelden (Tel. 06633 292)

# Öffnungs- und Sprechzeiten

# Sprechzeiten

# Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

# Ortsgerichte/Schiedsmann

### Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf, Homberg, Böhmer Weg 3

91 10 400

zuständig für Homberg (Ohm)

### Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,

Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0

zuständig für die Stadtteile:

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

#### Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer

Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22

zuständig für die Stadtteile:

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

### **Ortsgericht IV**

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz

Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46

zuständig für die Stadtteile:

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

#### Schiedsmann

Klaus Pfeil, Marktstr. 23

(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)

06633/7396 Termine nur nach tel. Vereinbarung unter:

# Offnungszeiten des Museums Homberg **Brauhausgasse**

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

# Spiel- und Lernstube Homberg

#### für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr im Untergeschoss des Kindergartens, Friedrichstraße 3 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen).

# Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr von 15.00 bis 17.30 Uhr Freitag

# Öffnungszeiten Schwimmbad

Montag 10:30 - 19:30 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag 9:00 - 19:30 Uhr Frühschwimmen:

Mittwoch und Freitag 7:00 - 8:00 Uhr

Im Monat September ist das Bad nur bis 18:30 Uhr geöffnet. Kassenschluss und letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor der Schlie-

Bung des Schwimmbades. Das Schwimmbad kann bei Temperaturen unter 18° C und Regen Stunden- oder Tageweise geschlossen werden. Bitte auf die separaten Aushänge achten!

Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 1446 zu erfahren.

### Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein

Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23

(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)

Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)

Terminvereinbarung unter (06421) 971100

# Kompostierungsanlage "Rote Kuh" Öffnungszeiten

Die Kompostierungsanlage "Rote Kuh" ist jeweils samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr zur Anlieferung vom kompostierbarem

Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen:

pro cbm 10,00 Euro 1/2 cbm 5,00 Euro 1/4 cbm 2,50 Euro Sackware 1,00 Euro

# Sprechstunden des Sprachheilbeauftragten Herrn Eisenträger in 2011

Der Sprachheilbeauftragte, Herr Joachim Eisenträger, hält im Monat Januar folgende Beratungsstunden ab:

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Gesundheitsamt Lauterbach, Gartenstraße 27, Tel. 06641/ 977 183 oder 06641/ 977 191

Freitag, 16. September 2011 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Gesundheitsamt Alsfeld, Hersfelder Straße 53, Tel. 06641/ 977 183 oder 06641/ 977 191

# Freitag, 16. September 2011 von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr

In den Beratungsstunden werden Eltern sprachauffälliger Kinder kostenlos und fachkundig beraten und es können weitere Maßnahmen veranlasst werden.

Im Gesundheitsamt Lauterbach besteht während der Beratungsstunden die Möglichkeit einer Hörprüfung.



# Bürgerinfo

# Informationen zur Müllentsorgung:

# **Sprechzeiten**

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):

Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von 08.30 Uhr - 17.30 Uhr

oder unter

(06641) 9671-23

Dienstags und Donnerstag von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr Freitags von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Persönliche Beratungen:

Mittwochs von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr Donnerstags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0

Fax: (06641) 9671-20 E-mail: info@zav-online.de Internet: www.zav-online.de

### Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

#### Hausmüll:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

#### Papiertonnen:

Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

#### Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:

Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

#### Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden.

Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich.

Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage <u>www.zav-online.de</u> und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22

montags von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und mittwochs von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr

möglich.

# Neubestellung oder Rückgabe von "Gelben Tonnen"

Die Auslieferung und Abholung von "Gelben Tonnen" findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

# Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

### aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

#### jeden ersten Montag im Monat

#### zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden <u>nicht</u> angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

# Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle "Vogelsberger Lebensräume"

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

# Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70 Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19



### www.facebook.com/homberg.ohm

# Nahwärmeteam Gontershausen

# Einladung zur Besichtigung des Nahwärmenetzes Josbach

Homberg-Gontershausen (kli) Wie das Nahwärmeteam Gontershausen mitteilt möchte man das Nahwärmenetze Josbach besichtigen und lädt dazu alle Interessierten ein.

Als Termin wurde Samstag, der 17. September 2011 ausgewählt. Man trifft sich ab 11 Uhr an der Bushaltestelle in Gontershausen und wird um 11.30 Uhr mit dem Bus nach Josbach fahren und dort gemeinsam in die Gaststätte "Deutsches Haus" einkehren. Nach einem gemeinsamen Mittagessen folgt gegen 14 Uhr das 2,5 bis 3-stündige Programm.

Folgender Programmablauf ist vorgesehen: Besichtigung der Biogasanlage und Gespräch mit dem Anlagenbetreiber, Besichtigung der Übergabestation (Containeranlage) mit Spitzenlastheizung sowie einer Hausübergabestation (Größe/Funktion) im Dorfgemeinschaftshaus Josbach, dort wird Herr Emmerich eine Präsentation zu den strukturellen Rahmenbedingungen (Genossenschaft, Organisation, Wärmelieferverträge etc.) zeigen. Zum Ende werden Fragen zum Thema erörtert und wenn erforderlich zur Diskussion übergegangen.

Für die bessere Planung bittet das Nahwärmeteam Gontershausen, dass sich alle Interessenten bis spätestens zum 10. September bei Jochen Köhler unter Tel. 06633-292 anmelden.



# **Unsere Jubilare**

# Wir gratulieren:

zum 80. Geburtstag am 16. September 2011

Herrn Wilhelm Ponitz

wohnhaft in Homberg (Ohm)

Berliner Str. 35

# zum 80. Geburtstag am 16. September 2011

Herrn Erwin Reichmann wohnhaft in Homberg (Ohm)

Höinger Straße 19

#### zum 85. Geburtstag am 17. September 2011

Frau Luise Dotzenrod wohnhaft in Homberg (Ohm) StT Nieder-Ofleiden, Unterstr. 12

#### zum 90. Geburtstag am 18. September 2011

Frau Marie Kuhl wohnhaft in Homberg (Ohm)

Marktstr. 32

#### zum 80. Geburtstag am 19. September 2011

Herrn Helmut Dörr wohnhaft in Homberg (Ohm) StT Ober-Ofleiden, Lärchenweg 17

#### zum 80. Geburtstag am 20. September 2011

Herrn Erich Möll wohnhaft in Homberg (Ohm) StT Ober-Ofleiden, Birkenweg 8

Anzeigen



- · Patienten- und Dialysefahrten
- · Bestrahlungs- und Chemofahrten

- Abrechnung mit allen Krankenkassen -

· Personenbeförderung und Flughafentransfer

Telefon 06634-9184466

35329 Gemünden-Ehringshausen

Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

# Pflegeteam Pro Senior

Abrechnung mit allen Kassen

Ihr kompetenter Partner in der häuslichen Pflege

Grundpflege

pflege

Behandlungs-

Beratungseinsätze

Alltagsbetreuung Hauswirtschaftliche Versorgung

24 Stunden an 365 Tage Tel. 06634/917980

www.pflegeteam-pro-senior.de



# Bereitschaftsdienste

# Arztlicher Bereitschaftsdienst

#### Mittwoch, den 14. September 2011

Bezirke Homberg,

Gemünden u. Kirtorf:

Praxis Dr. med. Noelke/Dr. Saeger, Am Hohen Tor 16, 35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/821

# Samstag, den 17. September 2011

Bezirke Homberg,

Gemünden u. Kirtorf:

Praxis Dr. med. Ruckelshausen/Dr. Buff/Zimmer, Lampertweg 11, 36320 Kirtorf, Tel.06635/9611-0

#### Sonntag, den 18. September 2011

Bezirke Homberg,

Gemünden u. Kirtorf:

Praxis Dr. med. Noelke/Dr. Saeger, Am Hohen Tor 16,

35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/821

#### Mittwoch, den 21. September 2011

Bezirke Homberg,

Gemünden u. Kirtorf:

Praxis Dr. Carsten Rottmann, Frankfurter Straße 27,

35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/235

Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr

Anzeige

### Dr. med. Christa Uhlich

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapie Frankfurter Str. 107, 35315 Homberg (Ohm) Tel. 06633 / 64050

#### Wir machen Urlaub in der Zeit

# von Montag, dem 12.09.2011, bis Mittwoch, dem 21.09.2011

Vertretung übernehmen freundlicherweise alle Homberger, Kirtorfer und Gemündener Ärzte.

# Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/555 777 9317

#### Mittwoch, den 14. September 2011

ALBERT-SCHWEITZER-APOTHEKE, Albert-Schweitzer-Straße 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480

#### Donnerstag, den 15. September 2011

APOTHEKE H. JUNG, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

### Freitag, den 16. September 2011

MARKT-APOTHEKĖ, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 69 66

#### Samstag, den 17. September 2011

ALTE-APOTHEKE, Frankfurter Straße 79, 35315 Homberg (Ohm),

Tel.: (06633) 257

ABRÒNSIUS-APOTHEKE, Schönbacher Str. 10 A, 35274 Kirchhain-Großseelheim, Tel.: (06422) 4450

### Sonntag, den 18. September 2011

STADT-APOTHEKE, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Montag, den 19. September 2011 BAHNHOF-APOTHEKE, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 10 50

Dienstag, den 20. September 2011 FELSEN-APOTHEKE, Elke Bestgen, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770 ALTE APOTHEKE, Bahnhofstr. 22, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (0 66 92) 91 91 30

Mittwoch, den 21. September 2011 THOR-Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

OHM-APOTHEKE, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden (Felda), Tel. (06634) 9175 90

# Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19.00 Uhr dienstbereit.

# Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

#### Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8,

35260 Stadtallendorf-Schweinsberg Großtiere

Kleintiere

Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald

Unter der Röte 9,

35274 Kirchhain-Langenstein

06429/829105 06429/1484 06422/897630

# VHS - Nachrichten

# **Vhs-Kursangebote**

# Töpfern - für Anfänger und Fortgeschrittene

In verschiedenen Aufbautechniken entstehen individuelle Formen, Gefäße oder figürliche Plastiken. Das Arbeiten mit Ton bietet unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten, regt die Fantasie an und entspannt. Für Anregungen stehen natürlich auch Anschauungsobjekte zur Verfügung. Materialkosten (ca. 10 EUR) sind direkt an die Kursleiterin zu zahlen. Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

82203

Kornelia Eiben

6 Treffen, Di, 19.00-21.30 Uhr, ab 27.09.2011 Homberg (Ohm), Gesamtschule, Töpferraum, Raum 311

76,70 EŬŔ (E)

#### Filzen für Kinder

(6-10 Jahre)

In diesem Kurs lernen wir, wie aus Schurwolle, Seifenlauge und warmem Wasser Blüten, Stifthalter, kleine Geschenke usw. gefilzt werden. Lasst euch überraschen!

Bitte ein Handtuch mitbringen. Material wird von der Kursleiterin mitgebracht und ist bereits in der Gebühr enthalten.

Mindestteilnehmerzahl: 6 Kinder

82302

Alexandra Schäfer

2 Treffen, Fr, 14.30.16.30 Uhr, 28.10.2011

Sa, 14.30-16.30 Uhr, 29.10.2011

Homberg (Ohm), Grundschule, Werkraum, Hochstr. 11 26,40 EUR (E)

Verbindliche Anmeldung bis: 24.10.201 1

Färbergasse 1, 36304 Älsfeld Tel. 06631 792-781

www.vhs-vogelsberg.de

### Internet, E-mail, eLearning - so geht's!

Kursnummer: B5443

Titel: Internet, E-mail, eLearning - so geht's!

Das Internet wird beruflich, wie auch privat von immer Info: mehr Menschen zur Informationssuche, Datenversand, Kommunikation und Lernberatung genutzt. In diesem Kurs werden Sie die vielfältigen Möglichkeiten des Internets

kennen lernen und nutzen können.

#### Kursschwerpunkte:

- Internet was ist das? Entstehung und Entwicklung
- Die Voraussetzung zur Nutzung des Internets
- Die Software zum "Surfen": der Browser und das WWW Surfen im Internet I: Das Chaos lichten Suchmaschinen
- Surfen im Internet II: Informationen und Daten übertragen
- Weltweite Post zum günstigen Preis: Das E-mail-System
- eLearning Lernen im Internet: Angebote nutzen

Teilnahmevoraussetzungen:

Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und Windows

Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

Veranstaltungsort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, PC-Raum, Eingang

Verwaltung

Veranstaltungstag(e): Mittwoch

Zeitraum: Mi. 14.09.2011 - Mi. 05.10.2011

Dauer: 4 Treffen Uhrzeit: 19:30 - 21:00 52,00 EUR Kosten: Max. Teilnehmeranzahl: 12 Kursleitung: Yvonne Jung



# Vereine und Verbände

# Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

## Liebe Leserinnen und Leser,

wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

# Ausgabe 40 | Freitag, 30.09.2011 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Ihre Redaktion** 

# Freundeskreis Vogelsberg e.V.

# Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von 20.00 bis 21.30 Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den glei-

#### In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-911287 06635-1250 06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)



# Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

# Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung 2011

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 08. Oktober 2011 in die Gaststätte "Zum Marktbrunnen" in Homberg ein. Beginn 20.00 Uhr (Der Vorstand trifft sich bereits um 19.00 Uhr zur Vorstandssitzung).

### Tagesordnung:

- Begrüßung
- Neufassung der Satzung
- Vorstandswahl
- 4. Kampagne 2012
- Verschiedenes

Der Entwurf der neuen Satzung liegt aus und kann bei der 1. Vorsitzenden Maja Metz oder beim 2. Vorsitzenden Thorsten Maus abgeholt und eingesehen werden.

### **HSC-Stammtisch**

Der nächste HSC-Stammtisch findet am Freitag, den 16.09.2011, ab 20:00 Uhr in den Vereinsräumen statt.

# Motorradfahrer "Garagen-Jungs"

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr "Stammtisch." Info: Tel.: 06633/379.

# TV Homberg

# Männliche Jugend C - Bezirksliga A (10.09.2011) [tsat]

TV Homberg - HSG Münzenberg/Gambach

24:19 (11:12)

### Starke zweite Halbzeit bringt Auftaktsieg

Gegen die starken Gäste setzte sich Homberg erst in der Schlussphase durch und siegte, dem Spielverlauf nach etwas zu hoch, aber verdient mit

In der ersten Halbzeit unterliefen der neu formierten Homberger Abwehr noch zu viele vermeidbare Schnitzer, die von der HSG clever und spielstark ausgenutzt wurden. Zunächst spielte auch Hombergs Angriff unsicher und nach nur 2 Minuten lagen die Gastgeber bereits 1:4 in Rückstand. Mit zunehmender Spielzeit fand sich die Abwehr immer besser und ermöglichte wiederholt erfolgreiches Tempospiel., so dass der Rückstand verringert werden konnte. Da auch im Positionsangriff nun sicherer agiert wurde, schafften die Gastgeber zur Halbzeit der 11:12 AnDie zweite Hälfte blieb bis zum 17:17 (ca. 38. Min.) hart umkämpft und stand auf des Messers Schneide. Dann erzielte der TVH beim 18:17 die erstmalige Führung und setzte sich nach dem postwendenden Ausgleich der HSG vorentscheidend auf 21:18 ab.

Hombergs Torhüter, der sich in der ersten Halbzeit fast ausschließlich frei durchgebrochenen Angreifern gegenübersah, entschärfte in der Schlussphase mit einigen Paraden und gutem Stellungsspiel das Aufbäumen der Gäste.

Das nächste Heimspiel findet am 29.10.11 um 15:30 Uhr gegen die JSG Friedberg/Rosbach statt.

TV Homberg: F. Weck; N. Schäfer(1), R. Chao-Genth, H. Sartorius (5), L. Herold, J. Georg (5), L. Löchel (13/2)

# Männliche Jugend D - Bezirksliga B Mitte (10.09.2011) [rwei]

TSV Kirchhain 2 - TV Homberg 17:16 (9:7) Leider konnte die Homberger männliche Jugend D nur mit 6 Spielern beim ersten Auswärtsspiel in Kirchhain antreten. Dadurch schaffte es der Gastgeber sich bis zur Pause auf 9:7 absetzen.

Bis zur Mitte der zweiten Halbzeit vergrößerten die Jungs aus Kirchhain den Vorsprung bis auf 14:8. Einige Kirchhainer Fehlwürfe und ein gut haltender Hinrich Pfeil im Tor, brachte Homberg wieder bis auf 17:16 heran. Moral und Kampfgeist waren trotz der Unterzahl sehr gut und ein Unentschieden wäre möglich gewesen.

Für den TV Homberg spielten : Daniel Boes (1), Eric Boes, Manuel Reitz, Hannes Eder (8), Hinrich Pfeil (2), Anton Stock (5)

# Weibliche Jugend C - Bezirksoberliga (10.09.2011) [kfuchs]

TV Homberg - HSG Dilltal 13:13 (7:6)

#### **GUT GESPIELT UND FAST GEWONNEN**

Verschenkter Punkt, oder gewonnener Punkt wie man es sehen möchte. Die noch recht junge Mannschaft, hat den 1. Punkt in der BOL geholt. Im ersten Rundenspiel traf der TVH auf den Bezirksoberliga Meister 2011 die HSG Dilltal. Homberg versuchte durch schnelles Umschalten zu Torerfolg zu kommen. Die Rechnung ging auf und nach ca. 8 Spielminuten lag der TVH verdient mit 5:1 in Führung. Die Gäste aber wehren sich und konnten bis zur 17. Minute auf 7:5 herankommen. Zu diesem Zeitpunkte wäre es geschickter gewesen das Tempo etwas heraus zu nehmen. Nach einer kurzen Auszeit und neuen Instruktionen, konnten alle noch mal kurz durchatmen, mussten aber durch schlechte Absprache in der Homberger Abwehr den 7:6 Anschlusstreffer in kauf nehmen.

In der Folge entwickelte sich eine spannende Partie, in der die Gegner nicht locker ließen. Auch in der 2. Halbzeit verschaffte sich der TVH 7 Minuten vor Spielende (12:9), eine 3 Tore Führung. Leider reichte auch dieser kleine Vorsprung nicht aus. 1 Minute vor Spielende konnte der zugesprochene 7 Meter auf Homberger Seite leider nicht verwandelt werden, welches den Sieg bedeutet hätte. Wiederum einer Unachtsamkeit in der Abwehr zu verdanken, konnten die Gäste aus Dilltal den glücklichen Treffer zur Punkteteilung 20 sec. vor dem Schlusspfiff erzielen. Das Spiel endete somit 13:13 unentschieden.

Homberg spielte mit: Annika Hablowetz (Tor), Diana Girschek (Tor), Lea Bock, Jana Fuchs, Pauline Fuhr, Lena Herbert, Henriette Hölscher, Lea Müller, Vivien Polednik, Anna-Lena Ried, Paula Rohn, Ida Schmidt und Lena Wenzel.

Das nächste Spiel ist am Sonntag den 18.09.2011 in Hüttenberg um 13:00 Uhr. Wir hoffen auf unsere treuen Fans.



Das Bild zeigt die weibliche Jugend C mit den neu angeschafften Trainingsanzügen

# Abteilung >Breitensport-Männer<

#### Der Sommer geht - die Halle ruft! Wir wollen wieder Volleybälle ballern.

Am Dienstag, den 27.09.2011 startet die Wintersaison der Breitensportgruppe von Ü-Leiter Hartmut Katz. Wir treffen uns dann wieder wöchentlich um 20:15 Uhr in der Homberger Großsporthalle. Wie die Jahre zuvor wird der Schwerpunkt wieder auf Volleyball gelegt. Aufruf an die treuen Sportler der Gruppe: Bitte sagt den Termin an Eure Sportkameraden weiter, damit wir gleich zum Start möglichst viele Aktive auf dem Feld haben! Aufruf an alle potentiellen Mitspieler: Wer als "Jungsenior" noch einen Ausgleich vom Alltag sucht, ist bei uns gut aufgehoben. Unser Alter liegt zwischen Anfang 40 und Mitte 70.

Wir spielen Volleyball als Freizeitsport, was nicht heißt, dass wir keine Ambitionen haben.

Neue "Mittäter" sollten zumindest wissen, wie man Volleyball schreibt! Kontaktperson: Hartmut Katz 06633-5647

# **Badmintontraining**

Montag

Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch

Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.

Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66 Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

# Schülersportabzeichen / Kinderturnen TV Homberg

#### Schülersportabzeichen

Die diesjährige Schülersportabzeichen-Saison endet mit dem letztenTraining am Dienstag, den 13.09.2011.

Fehlende Schwimmnachweise können bis zum Ende der Herbstferien in einem beliebigen Schwimmbad erworben und bei einem der Übungsleiter abgegeben werden.

Mit Beendigung der Sportplatzsaison startet wieder das Kinderturnen für Schulkinder in der Grosssporthalle. (siehe unten)

#### Kinderturnen: leicht geänderte Zeiten!

Ab Dienstag, den 20.09.2011 gelten folgende leicht geänderte Zeiten für das Kinderturnen des TV in der Großsporthalle:

Kindergartenkinder 15.45 - 16.45 Uhr Eltern-Kind 16.46 - 17.45 Uhr Schulkinder 16.46 - 17.45 Uhr

Neue Kinder sind in allen Gruppen jederzeit willkommen.



# Vulkanbiker Homberg (Ohm) "Radfahren für "Jedermann

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung. Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

# Eintracht Fan-Club Deckenbach Abfahrtszeiten zum Jahresausflug

Wir bitten alle Fahrteilnehmer, die an unserem Jahresausflug vom Donnerstag, den 15. - Montag, den 19. September teilnehmen, folgende Abfahrtszeiten zu beachten:

Tarirtszeiten zu beachten:
Dreihausen Fa. Wagner 6.40 Uhr
Roßberg 6.45 Uhr
Wermertshausen 6.50 Uhr
Deckenbach Kirche 7.00 Uhr
Homberg Bäckerei Wolf 7.10 Uhr

## **Busabfahrt zum Eintracht Spiel**

Zum Bundesliga Heimspiel am Freitag, den 16. September gegen Hansa Rostock, starten wir in Deckenbach um 15.30 Uhr.

# Jagdgenossenschaft Nieder-Ofleiden

# Grenzgang mit anschließenden Grillnachmittag

Die Jagdgenossenschaft Nieder-Ofleiden lädt seine Mitglieder und alle interessierten Bürger

# zu einem Grenzgang am 18.09.2011

ein.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr der Parkplatz an der Landstraße Richtung Schweinsberg.

Der Abschluß wir an den "Dicken Steinen" sein.

Der Vorstand würde sich über eine zahlreiche Beteiligung freuen.



Der Vorstand

# Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden Einladung

Am Samstag, den 24. Sept. 2011 veranstaltet die Feuerwehr Ober-Ofleiden ihr traditionelles

# Oktoberfest.



Dazu möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen. Beginn 19.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Für Bayerische Spezialitäten und Gaudi ist gesorgt.

Auf ihr kommen freut sich ihre FFW Ober-Ofleiden

# Landfrauenverein Schadenbach Achtung!

Am Donnerstag, den 29.092011, starten wir mit dem Herbst-/Winterprogramm. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im DGH zu einem gemütlichen Abend mit Vorstellung des Programms.

### Vorankündigung:

Am Donnerstag, den 27.10.2011, referiert Anneliese Wihlhelm über "Das Salz auf dem Ei" mit Verkostung, ebenfalls um 20.00 Uhr.

# Tischtennisgemeinschaft Schadenbach Ab 19.09.2011 heißt es wieder:

Runter vom Sofa - und rein in die Fit und Fun-Stunde! Ein bunt gemischtes Aktivprogramm für Fitness-und Gesundheit mit und ohne Geräte ist geplant.

#### Die motorischen Grundfähigkeiten werden trainiert:

- Beweglichkeit u. Koordination verbessert
- Konditionstraining und gezielte Muskelkräftigung
- verschiedene Entspannungstechniken

Treffpunkt: DGH, jeweils montags, 19.30 Uhr (1 Std.)

Flexibel, fröhlich und fit. -Also mach mit!



# Kirchliche Nachrichten



# **Evang. Pfarramt Homberg/Ohm**

Dienstag, 13.09.

19.30 Uhr Gsopelchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 16.09.

20.00 Uhr

Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

#### 13. Sonntag nach Trinitatis,

18. Sept.

09.30 Ühr Gottesdienst in der Stadtkirche

10.30 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 19.09.

18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 20.09.

19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus

#### Vom 11. bis 25.9. hat das Pfarrerehepaar Schrag Urlaub.

Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Passarge, Ober-Ofleiden, Tel. 258.

#### Tauferinnerungsgottesdienst am 9. Oktober

Die Ev. Kirchengemeinde Homberg lädt alle Kinder, die in den Jahren 2005, 2006 und 2007 in der Homberger Stadtkirche als Säuglinge oder Kleinkinder getauft wurden, ganz herzlich zu einem Tauferinnerungsgottesdienst ein.

Die meisten erhalten eine persönliche Einladung nach Hause, aber leider haben wir nicht mehr von allen Kindern die Adressen in unserer Gemeindegliederdatei, weil sie mittlerweile aus unserer Kirchengemeinde weggezogen sind. Wenn Sie selbst betroffen sind oder jemanden von auswärts kennen, von dem Sie das wissen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten.

Anzeige

# Die anonyme Bestattung ...

# Ruheforst oder Friedwald

Als facherfahrenes Unternehmen stehen wir Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Ein Anruf genügt. Fordern Sie auch unsere kostenlosen Informationen zur konventionellen Bestattung an.

# **Bestattungen Linker**



35315 Homberg/Ohm Ernst-Ludwig-Straße 2 Telefon 0 66 33 / 3 20 oder 72 78

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314 Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr.

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111 0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

# **Evang. Kirchengemeinde Appenrod**

Donnerstag, 15. September 2011

15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Abfahrt des Arche-Noah-Busses um 15.20 Uhr

Sonntag, 18. September 2011 - 13. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr 45 Gottesdienst mit Gedenken für Melanie Dippell (Kollekte für das Diakonische Werk)

# Kirchenwanderung am 25. September

Für Sonntag, den 25. September laden wir in unserer Pfarrei zu einem besonderen Erlebnis ein: Alle Maulbacher, Appenröder und Dannenröder sind um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in der Dannenröder Elisabethkirche eingeladen.

Danach gehen wir auf den alten "Kirchenwegen" nach Appenrod, wo uns (gegen kleines Entgelt) ein Imbiss zum Mittagessen gereicht wird. Anschließend setzen wir die Wanderung fort: wieder auf dem alten Kirchweg nach Maulbach. Dort endet unser Zusammensein mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Wir bitten wenn möglich um eine kurze Anmeldung bei der Tel.-Nr. 1655 (Cornelia Sann) oder 5455 (Ottmar Grün). Sagen Sie dort bitte auch, wenn wir für einen Hin- oder Rücktransport sorgen sollen

# Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

Sonntag, 18.09.11

Achtung, besonderer Gottesdienst

um 19.00 Uhr in Bleidenrod, Taize Gebet

unter Mitwirkung von "Adonai" m. Liedern, ökumenischen

Gebeten u. Stille

Montag, 19.09.11

19.00 Uhr "Singkreis" Singfreudige sind jederzeit willkommen!

# **Evang. Pfarramt Deckenbach**

Donnerstag, 15. September

20.30 Uhr Probe Posaunenchor (nach Absprache)

Sonntag, 18. September 13. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst in Höingen
10.30 Uhr Gottesdienst in Deckenbach
Kollekte: Für die Arbeit des Diakonischen Werkes

Bürozeiten:

Montag 9.30 - 12 Uhr Donnerstag 9.30 - 12 Uhr

# Familienanzeigen

# werden von allen Lesern beachtet!

# **Evang. Kirchengemeinde Dannenrod**

Donnerstag, 15. September 2011

15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

# Kirchenwanderung am 25. September

Für Sonntag, den 25. September laden wir in unserer Pfarrei zu einem besonderen Erlebnis ein: Alle Maulbacher, Appenröder und Dannenröder sind um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in der Dannenröder Elisabethkirche eingeladen.

Danach gehen wir auf den alten "Kirchenwegen" nach Appenrod, wo uns (gegen kleines Entgelt) ein Imbiss zum Mittagessen gereicht wird. Anschließend setzen wir die Wanderung fort: wieder auf dem alten Kirchweg nach Maulbach. Dort endet unser Zusammensein mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Wir bitten wenn möglich um eine kurze Anmeldung bei der Tel.-Nr. 1655 (Cornelia Sann) oder 5455 (Ottmar Grün). Sagen Sie dort bitte auch, wenn wir für einen Hin- oder Rücktransport sorgen sollen

# **Evang. Pfarramt Ehringshausen**

Dienstag, 13. Sept.

15.00 Uhr15.30 UhrFlötenkreis bei Hilka Liehr, ZeilbachKonfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 15.Sept.

15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach

19.30 Uhr gemeinsame Kirchenvorstandssitzung im DGH in Zeilbach

20.00 Uhr Hausbibelkreis bei Familie Kratz, Ehringshausen

Sonntag, 18. Sept. 13. Sonntag nach Trinitatis
18.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Prädikant Ruppert
19.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Prädikant Ruppert

Kollekte: für das Diakonische Werk

Dienstag, 20.Sept.

15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 21. Sept.

19.30 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung in der Kirche in Ehringshausen

nauscn

Donnerstag, 22. Sept.

15.00 Uhr Flötenkreis bei Hilka Liehr, Zeilbach

Samstag, 24. Sept.

14.30 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ermenrod

Sonntag, 25. Sept. 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr
11.00 Uhr
Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
Gottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: für das Diakonische Werk

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr Ehringsbausen, Hauntett, 29 Tel. 06634

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360

# **Eiserne und Goldene Jubelkonfirmation**

Gemünden/Ehringshausen (ek). Am Sonntag, dem 11. September wurden in der Michaeliskirche die Eiserne und die Goldene Jubelkonfirmation gefeiert. Die eisernen Konfirmanden wurden vor nunmehr 65 Jahren, kurz nach den Wirren des zweiten Weltkrieges, im Jahre 1946 vom damaligen Pfarrer Keil in Ehringshausen konfirmiert. Die goldenen Konfirmanden wurden am Palmsonntag, den 26. März 1961 vom damaligen Pfarrer Wörner, ebenfalls in der Kirche von Ehringshausen eingesegnet. Im feierlichen Gottesdienst aus Anlass der Jubelkonfirmation erneuerten die Jubilare ihr Bekenntnis zum christlichen Glauben und der evangelischen Kirche. Pfarrer Thomas Harsch segnete sie erneut ein und gemeinsam beging man im Kreise der Kirchengemeinde die Feier des heiligen Abendmahls. Der Pfarrer erinnerte im Verlaufe des Gottesdienstes daran, dass man in dem Glauben an Gott ganz wenig zu verlieren, aber gleichwohl unendlich viel gewinnen könne, nämlich das ewige Leben. In seiner Predigt lud Pfarrer Harsch dazu ein das Leben im Glauben, in der Liebe und vor allen Dingen in Fröhlichkeit zu gestalten.

Das seltene Fest der eisernen Konfirmation konnten Willi Diegel, Erwin Sann und Marie Kömpf geb. Seipp feiern. Zum Fest der goldenen Konfirmation waren Dieter Specht, Walter Kühnl, Wolfgang Specht, Adelheid Müller geb. Küster, Hannelore Bauer geb. Dotzauer, Iris Scharmann geb. Köhler, Maria Becker geb. Diegel, Ursula Reinl geb. Lesch, Roswitha Stoidtner geb. Winter, Marlies Bauß geb. Zimmermann, Karl Pitzer, Walter Becker, Hans Frank und Wolfgang Scharmann zu der Jubelfeier gekommen. (Fotos: ek).



Eiserne Konfirmanden



Goldene Konfirmanden

# Evang. Kirchengemeinde Haarhausen

Sonntag, 18.09

10.00 Uhr Gottesdienst

# Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Das Pfarrbüro ist in dieser Woche wegen Urlaub nicht besetzt, Pfarrer Passarge ist nach telefonischer Absprache zu erreichen, Tel. 06633/258.

# **Evang. Kirchengemeinde Maulbach**

Donnerstag, 15. September 2011

15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 18. September 2011 - 13. Sonntag nach Trinitatis
09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für das Diakonische Werk)

### Kirchenwanderung am 25. September

Für Sonntag, den 25. September laden wir in unserer Pfarrei zu einem besonderen Erlebnis ein: Alle Maulbacher, Appenröder und Dannenröder sind um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in der Dannenröder Elisabethkirche eingeladen.

Danach gehen wir auf den alten "Kirchenwegen" nach Appenrod, wo uns (gegen kleines Entgelt) ein Imbiss zum Mittagessen gereicht wird. Anschließend setzen wir die Wanderung fort: wieder auf dem alten Kirchweg nach Maulbach. Dort endet unser Zusammensein mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Wir bitten wenn möglich um eine kurze Anmeldung bei der Tel.-Nr. 1655 (Cornelia Sann) oder 5455 (Ottmar Grün). Sagen Sie dort bitte auch, wenn wir für einen Hin- oder Rücktransport sorgen sollen

# Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 19. September 2011

20 Uhr Übungsstunde (Vorbereitung auf das Jubiläumskonzert am 30. Oktober)

# Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod und Hainbach

Sonntag, 18.09.11

09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Gemünden

10.45 Uhr Gottesdienst in Hainbach

Achtung, besonderer Gottesdienst in Bleidenrod um 19.00 Uhr Taize Gebet unter Mitwirkung von "Adonai" mit ökumenischen Liedern, Gebeten u. Stille

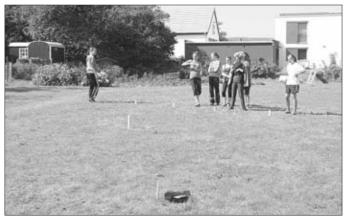
# Evang. Kirchengemeinde Ober-Ofleiden Regionaler Dekanats Konfitag 2011

"Der Mensch lebt nicht vom Brot allein"

Homberg-Ober-Ofleiden (kli) Zum regionalen Dekanats Konfirmandentag waren die neuen Konfirmanden aus den Kirchspielen Homberg, Deckenbach, Maulbach, Nieder-Ohmen, Ehringshausen, Burg und Nieder-Gemünden sowie Ober-Ofleiden, Groß-Felda und Bernsburg nach Ober-Ofleiden in die ev. Kirche und das Gelände um das Gotteshaus herum eingeladen. 138 Konfirmanden waren gekommen und wurden in 18 Gruppen eingeteilt. Der Konfitag stand unter dem Thema, "Essen" und den Untertiteln "Was ist mein Lieblingsessen und was ist mir außer dem Essen im Leben noch wichtig". Der Gottesdienst wurde vom Mitarbeiter-kreis (25 Mitarbeitern/innen) und vielen Ehrenamtlichen erarbeitet und gestaltet. Pfarrer Bernd Passarge begleitete mit der Gitarre den Gottesdienst, bei dem die Sinne angesprochen und Hinweise zu Kopf, Herz und Hand gegeben wurden. Dann sah man sich einen Film mit dem Titel "Jesu in der Wüste" an, der die Versuchung Jesu zeigte. Mit Gebet und Segen endete der Gottesdienst. Die Gesamtleitung lag in Händen von Dekanatsjugendreferent Holger Schäddel, der auch Initiator des Konfitages ist. Dann begann der Spieletag mit vielen Gemeinsamkeiten. Ober-Ofleiden, so Schäddel erwies sich einmal mehr als optimaler Veranstaltungsort der Konfitage, da ein geeignetes Gotteshaus und die erforderlichen Freiflächen zur Verfügung stehen. Die Gruppen konnten sich dann bei einem Spielprogramm bewähren, zum Beispiel beim Kistenklettern wobei das Sicherungsteam besonders zuverlässig sein musste. Weiter Spiele waren: Zaubersteine, Buttons fertigen sowie das Spiel Ring oder Rinne ferner Kubb. Glück, Sinne, perfekte Minute und Wegeaufgaben waren für Wartezeiten gedacht. Auch Mannschaftskurzturniere standen auf dem Plan, wie Volleyball, Fußball und Hockey. Holger Schäddel dankte am Ende allen Mitarbeitern, dem DRK für die Einsatzbereitschaft, der Kirchengemeinde für die Bereitstellung des Gotteshauses und der umliegenden Flächen. Bei der Siegerehrung gab es Urkunden für alle Gewinnerteams und kleine Sachpreise für jeden. Gewinner des schönen intensiven Tages wurden die Gruppen Groß-Felda 1 und Nieder-Ohmen 2. Foto (kli) Die Bilder zeigen:



Beim Spiel Ring oder Rinne



Beim Winkingerspiel



Beim beliebten Geschicklichkeitsspiel-Kistenklettern

# Kath. Pfarrgemeinde "St. Matthias" Homberg

Mittwoch, 14.09. Kreuzerhöhung Fest
18.30 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Probe Heaventones

Donnerstag, 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens
19.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 18.09. 25. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in der Krypta

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)

3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse  $\underline{info@pfarr-gruppe-alsfeld-homberg.de}.$ 

Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:

Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.

Frau Ursula Stiller am Donnerstag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 23 74,

Herrn Kaplan Christoph Nowak unter der Tel. Nr. (0 66 33) 3 47,

Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 2 55.

Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: <a href="www.katholisch-als-feld-homberg.de">www.katholisch-als-feld-homberg.de</a>

# Kath. Pfarrgemeinde "Erscheinung des Herrn" Nieder-Gemünden

Sonntag, 18.09.

25. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Weitere Informationen, wie Öffnungszeiten des Pfarrbüros, finden Sie bei der katholischen Pfarrgemeinde "St. Matthias" Homberg.

### Neuapostolische Kirche

Die nachstehenden Angaben gelten nur für die Gemeinde Homberg

### Gottesdienste:

**Sonntag, 18.09.2011** 09:30 Uhr

Mittwoch, 21.09.2011 20:00 Uhr



# Einladung zur Bürgerversammlung

# Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

aus aktuellem Anlass lade ich ganz herzlich ein zu einer

Bürgerversammlung

gem. § 8a HGO

am Donnerstag, 22. September 2011 um 20.00 Uhr in die Mehrzweckhalle Roßdorf.

# Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Ausbau der Waldstrasse
- 3. Information über geplante Änderungen bei der Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung
- Verschiedenes

Gerne können wir an diesem Abend auch weitere Themen mit den Vertretern von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung besprochen werden.

Die Mitglieder der städtischen Gremien würden sich über eine rege Beteiligung aus der Bürgerschaft sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen, Stefan Heck Stadtverordnetenvorsteher



# Amtliche Bekanntmachungen

# Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Kernstadt

# Inkrafttreten des Bebauungsplans

"Altstadtkern Amöneburg"

- einfacher Bebauungsplan gem. § 30 Abs. 3 BauGB -

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 22.08.2011 den Bebauungsplan "Altstadtkern Amöneburg" nach Abwägung der vorgebrachten Anregungen gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gem. § 81 Hess. Bauordnung (HBO) wurden ebenfalls als Satzung beschlossen.

Gem. § 10 BauGB in Verbindung mit der Hauptsatzung der Stadt Amöneburg tritt mit dieser Bekanntmachung der Bebauungsplan "Altstadtkern Amöneburg" inkl. der dazugehörigen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gem. § 81 HBO in Kraft.

Der Bebauungsplan wird mit Begründung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB im Rathaus der Stadt Amöneburg, Schulgasse 1, 35287 Amöneburg, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

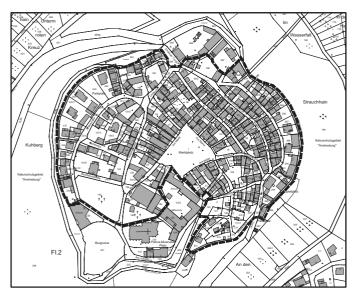
Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gem. § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beim Zustandekommen des Bebauungsplans unbeachtlich werden, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten des Bebauungsplans gegenüber der Stadt Amöneburg geltend gemacht worden ist. Ebenfalls unbeachtlich werden eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und Mängel des Abwägungsvorgangs nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten des Bebauungsplans gegenüber der Stadt Amöneburg geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB wird darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind und er die Fälligkeit des Anspruchs schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen innerhalb der in § 44 Abs. 4 näher bezeichneten Frist herbeiführt.

> Stadt Amöneburg Der Magistrat

# Bebauungsplan "Altstadtkern Amöneburg"

(räumlicher Geltungsbereich - unmaßstäblich)



# Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Stadtteil Mardorf

# Aufstellung der Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB im Bereich "Teichgartenweg"

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 (1) BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 13.12.2010 gem. § 2 (1) BauGB die Aufstellung der Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB im Bereich "Teichgartenweg" im Stadtteil Mardorf beschlossen.

Ziel dieser Satzung ist die maßvolle Erweiterung der Bebauungsmöglichkeiten eines am Ortsrand befindlichen Straßenabschnittes, der bereits einseitig bebaut ist.

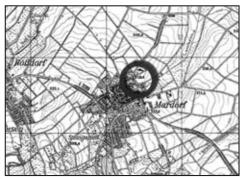
Das Plangebiet liegt in der Gemarkung Mardorf, Flur 4 und umschließt einen Teil des Flurstücks Nr. 58.

Die räumliche Lage sowie der Geltungsbereich des Planungsgebietes gehen darüber hinaus aus den nachstehenden Übersichtskarten hervor (fett umrandete Bereiche).

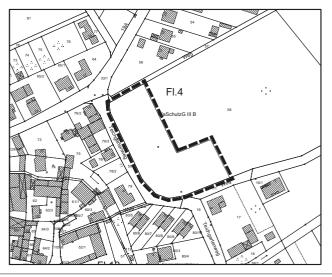
Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Stadtteil Mardorf

# Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB im Bereich "Teichgartenweg"

Räumliche Lage (Ausschnitt TK 25 - unmaßstäblich)



Räumlicher Geltungsbereich der Ergänzungssatzung im Bereich "Teichgartenweg" (unmaßstäblich)



# Bekanntmachung gem. § 46 Abs. 3 S. 5 EnWG

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat am 22.08.2011 beschlossen, die Konzession (Wegenutzungsvertrag gem. § 46 Abs. 2 EnWG) für das Elektrizitätsverteilnetz der Stadt nach dem Auslaufen des derzeitigen Konzessionsvertrags an das Bieterkonsortium Stadtwerke Marburg GmbH / Energie Marburg-Biedenkopf GmbH zu vergeben. Von allen Unternehmen, die sich bei der Stadt Amöneburg um den Abschluss des Wegenutzungsvertrags beworben haben, entsprechen die Stadtwerke Marburg GmbH / Energie Marburg-Biedenkopf GmbH am besten den von der Stadt Amöneburg ihrer Entscheidung zu Grunde gelegten Kriterien.

Die Stadtwerke Marburg GmbH / Energie Marburg-Biedenkopf GmbH bieten in ihrem Wegenutzungsvertrag insgesamt von allen Angeboten die kommunalfreundlichsten Bedingungen.

Die Stadtwerke Marburg GmbH / Energie Marburg Biedenkopf GmbH bieten u.a.: Konzessionsabgaben im jeweils höchst zulässigen Umfang mit zeitnahen Abschlagszahlungen, große Transparenz durch ein jährliches Testat eines unabhängigen Wirtschaftsprüfers über die Höhe der Konzessionsabgabenverpflichtung, klare Endschaftsregelungen zum Auslaufen des Wegenutzungsvertrags (Eigentumsverschaffungsanspruch). Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat ebenfalls am 22.08.2011 beschlossen, sich an der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH zu beteiligen. Die Energie Marburg-Biedenkopf GmbH ist inzwischen mit Datum vom 19.07.2010 unter der Geschäftsnummer HRB 5740 ins Handelsregister des Amtsgerichts Marburg eingetragen worden. Über diese Gesellschaft kann die Stadt Amöneburg gesellschaftsrechtlich gesichert Einfluss auf die Tätigkeit des auf ihrem Stadtgebiet tätigen Netzbetreibers nehmen. Sie kann kommunale Interessen sowie energie- und umweltpo-

litische Belange über die kommunal dominierte Energie Marburg Bieden-

kopf GmbH verfolgen und befördern. Die Stadt Amöneburg partizipiert als

Gesellschafterin an den Gewinnen der Energie Marburg Biedenkopf GmbH. Die mit dem Netzbetrieb erzielten Gewinne kommen der Kommune und ihren Bürgern zu Gute. Örtliche Präsenz und demokratische

Kontrolle sind bei diesem Konzessionsnehmer von allen Bewerbern am

Michael Richter-Plettenberg Bürgermeister

# Sitzung des Ortsbeirates Amöneburg am 15.09.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie recht herzlich zur Sitzung des Ortsbeirates Amöneburg am **Donnerstag**, den 15.09.2011 um 20.00 Uhr in die Bürgerstuben Amöneburg ein.

Um Ihre Teilnahme wird gebeten.

#### Tagesordnung:

besten gewährleistet.

- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- Anmeldung Haushaltsmittel 2012
- Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen gez. Herbert Fischer Ortsvorsteher

### **BENUTZUNGSORDNUNG**

# für die Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen der Stadt Amöneburg

Aufgrund der §§ 5, 19, 20 und 51 Ziffer 10 der Hessischen Gemeindeordnung, in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBI. S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2010 (GVBl. I. S. 119), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg in ihrer Sitzung am 22.08.2011 die nachstehende Benutzungsordnung für die Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen der Stadt Amöneburg beschlossen:

#### Zweckbestimmung

- Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen im Sinne dieser Benutzungsordnung sind
- die "Bürgerstuben" in Amöneburg/Kernstadt
- das Bürgerhaus im Stadtteil Mardorf,
- einschließlich der Möglichkeit, die Kreisturnhalle mit zu benutzen
- die Mehrzweckhalle im Stadtteil Roßdorf
- die "Sternstube" in der sozialen Einrichtung "Goldener Stern" im Stadtteil Roßdorf
- den "Treffpunkt" im Stadtteil Rüdigheim den Jugendraum Mardorf
- das Jugendheim Roßdorf

Die Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen dienen öffentlichen Zwecken, der Pflege des örtlichen Gemeinschaftslebens und der Veranstaltung von Familienfeiern. Sie stehen allen Bürgern, den Kirchengemeinden sowie allen im Stadtgebiet bestehenden Vereinen und Verbänden, die im öffentlichen, religiösen, kulturellen, sportlichen, sozialen, jugendpflegerischen oder heimat-pflegerischen Bereich tätig sind nach Maßgabe der räumlichen Eignung und dieser Satzung zur Benutzung offen.

- Andere Veranstaltungen können zugelassen werden, soweit sie mit der Zweckbestimmung der Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen und der Terminplanung vereinbar sind und der wirtschaftlichen Betriebsführung dienen.
- Ein Rechtsanspruch auf Benutzung besteht nicht.

### Vorrang von Veranstaltungen

Eigenveranstaltungen der Stadt Amöneburg haben den Vorrang vor allen anderen Veranstaltungen. Darüber hinaus werden Veranstaltungen von Bundes-, Landes- und Kreisbehörden, von zugelassenen politischen Parteien und von öffentlich-rechtlichen Körperschaften nach den Eigenveranstaltungen der Stadt Amöneburg bevorzugt berücksichtigt.

Gebührenpflichtige Veranstaltungen haben Vorrang vor gebührenfreien Nutzungen der Gemeinschaftseinrichtungen.

#### Anmeldung und Zulassung

Die Benutzung der bestehenden Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen ist abhängig von der vorherigen Zulassung durch die Stadtverwaltung.

Hierzu bedarf es einer schriftlichen oder telefonischen Anmeldung, die spätestens zwei Wochen vor der geplanten Nutzung oder Veranstaltung bei der Stadtverwaltung vorliegen muß. Die Nutzung oder Veranstaltung wird dann in den Terminkalender eingetragen und der Nutzer/Veranstalter aufgefordert, den Benutzungsvertrag abzuschließen. Die Hausmeister erhalten umgehend telefonisch Bescheid durch die Verwaltung.

Später eingehende Anmeldungen werden nur berücksichtigt, soweit sie mit der Terminplanung in Einklang gebracht werden können.

Gehen mehrere schriftliche Anmeldungen für verschiedene zeitliche und örtliche zusammenfallende Veranstaltungen ein, ist für die Zulas-

sung der Zeitpunkt der Anmeldung maßgebend Die schriftliche Anmeldung muss direkt bei der Stadtverwaltung erfolgen.

Die Zulassung von Veranstaltungen gilt mit Unterzeichnung eines Benutzungsvertrages, der mit Auflagen verbunden werden kann, als be-

Der Benutzungsvertrag ist als gültig anzusehen, wenn er mit einer volljährigen Person abgeschlossen worden ist.

Bei Nutzung der Kreisturnhalle im Stadtteil Mardorf hat die Anmietung direkt über die Kreisverwaltung zu erfolgen.

- Die Zulassung von Veranstaltungen kann versagt werden, wenn in einem Bürgerhaus oder Gemeinschaftseinrichtung
- einzelne Räume belegt sind und mit der Durchführung weiterer Veranstaltungen in anderen Räumen des gleichen Bürgerhauses eine ordnungsgemäße Bewirtschaftung nicht oder nur unter Erschwernissen gewährleistet erscheint,
- von einer Veranstaltung Störungen zu erwarten sind, insbesondere die mit einer für andere Räume des gleichen Bürgerhauses angemeldeten oder bereits zugelassenen Veranstaltung nicht in Einklang gebracht werden können,
- Renovierungsarbeiten durchgeführt werden oder Vor- und Nacharbeiten im Zusammenhang mit einer zugelassenen Veranstaltung not-
- der jeweils zuständige Hausmeister wegen Urlaub, Krankheit oder aus anderen Gründen für die Bewirtschaftung des Bürgerhauses oder Gemeinschaftseinrichtung vorübergehend nicht zur Verfügung steht und die Stadt eine Vertretung nicht stellen kann,
- die Voraussetzungen des § 2 vorliegen.
- Nicht zugelassen werden
- Disco-Veranstaltungen oder Veranstaltungen mit ähnlichem Charakter . Der Magistrat kann hiervon Ausnahmen zulassen. Bei Zulassung hat der Nutzer eine angemessene, von der Verwaltung festgelegte Kaution zu hinterlegen.
- Kundgebungen nicht zugelassener politischer Parteien
- Kundgebungen von Gruppierungen, bei denen vor, während oder nach der Veranstaltung Ausschreitungen zu erwarten sind.
- Ist vor oder während der Benutzung festgestellt worden, dass das Bürgerhaus oder die Gemeinschaftseinrichtung nicht für den angegebenen Zweck in Anspruch genommen wird oder berechtigte Gründe die Annahme rechtfertigen, dass die öffentliche Sicherheit oder Ordnung gestört werden könnte, haben die Nutzer sämtliche Rechte aus dem Nutzungsverhältnis verwirkt.
  - In diesem Fall ist die Stadt Amöneburg von jeglichen Schadenersatzansprüchen durch den Benutzer freigestellt.
- Der Benutzer ist nicht berechtigt, seine Rechte aus der Überlassung eines Bürgerhauses oder einer Gemeinschaftseinrichtung auf andere Personen oder Vereinigungen zu übertragen.

#### **Bewirtschaftung**

- Die Verwaltung der Bürgerhäuser oder Gemeinschaftseinrichtungen obliegt dem dafür jeweils zuständigen Hausmeister oder einer von der Stadt benannten Person.
  - Die Hausmeister haben das Recht, alle in den Bürgerhäusern stattfindenden Veranstaltungen zu bewirtschaften.
  - Von dieser Regelung ausgenommen sind:
- Familienfeiern (Hochzeits-, Geburtstags-, Jubiläums-, Kommunions-, Konfirmationsfeiern u.ä.) sowie die Bewirtschaftung von Teilnehmern an Beerdigungen,
- kommerzielle Veranstaltungen der im Gemeindegebiet bestehenden Vereine und Verbände im Sinne des § 1. Als Familienfeier im Sinne der Ziffer 1a) sind solche Veranstaltungen zu verstehen, die überwiegend im Kreis der engeren Verwandtschaft und der sonstigen Angehörigen begangen werden.
- In den Fällen der Ziffer 1 a) und b) ist es dem jeweiligen Veranstalter freigestellt, seine Veranstaltung in eigener Regie zu bewirtschaften oder sich dazu des Hausmeisters zu bedienen; bei Veranstaltungen nach Ziffer 1 b) ist es außerdem zulässig, den Vereinswirt des jeweiligen Vereins oder Verbandes mit der Bewirtschaftung der Veranstaltung zu beauftragen.

- Für kommerzielle öffentliche Veranstaltungen in Eigenbewirtschaftung hat der jeweilige Veranstalter bei der zuständigen Behörde eine Einzelschankerlaubnis nach dem Gaststättengesetz ggfls. eine Sperrzeitverkürzung zu beantragen sowie das Jugendschutzgesetz zu beachten.
- Wird in den Bürgerhäusern oder Gemeinschaftseinrichtungen eine Veranstaltung in Eigenbewirtschaftung oder mit Hilfe des Vereinswirts durchgeführt, ist der Veranstalter verpflichtet, das Faß- und Flaschenbier und die alkoholfreien Getränke über die Stadt oder entsprechend evtl. abgeschlossener Lieferungsverträge zu beziehen. Andere Bezugsquellen für diese Art von Getränken und deren Ausschank sind nicht zugelassen.
- Für Getränke, die bei mietfreien Veranstaltungen gemäß § 9 verbraucht werden, sind die festgelegten aktuellen Verkaufspreise zu entrichten. Den Veranstaltern kann es jedoch ermöglicht werden, je nach Größe und Umfang der Veranstaltung, die Räumlichkeiten anzumieten und somit die Getränke zum Einkaufspreis zu erhalten.

#### Benutzung der Räume und Haftung

- Die Räume und die Einrichtungsgegenstände der Bürgerhäuser sind pfleglich zu behandeln.
  - Von den Veranstaltern eingebrachte Geräte, Vorräte und andere Hilfsmittel sind nach Beendigung der jeweiligen Veranstaltung aus den Räumen des Bürgerhauses oder der Gemeinschaftseinrichtung sogleich wieder zu entfernen oder an die dafür bestimmten Aufbewahrungsorte zu bringen.
- Die Stadt haftet weder dem Benutzer oder Veranstalter noch Dritten gegenüber für Schäden, die im Zusammenhang mit der Benutzung der Bürgerhäuser oder Gemeinschaftseinrichtungen entstehen. Hiervon unberührt bleibt die Haftung wegen Vorsatzes und nach den Bestimmungen des § 836 BGB.
  - Dagegen haftet der jeweilige Veranstalter oder Benutzer für alle Schäden, die der Gemeinde an den überlassenen Räumen, Einrichtungen und dem Zubehör entstehen, es sei denn, die festgestellten Schäden wären auf die normale Abnutzung zurückzuführen.

#### **§ 6**

### Pflichten der Benutzer bei Eigenbewirtschaftung

- Die Stadt überläßt den Veranstaltern, die Eigenbewirtschaftung betreiben oder sich zur Bewirtschaftung ihres Vereinswirtes bedienen, die Räume, die Einrichtungen und das Zubehör zur Benutzung in ordnungsgemäßem Zustand.
  - Die Veranstalter sind in diesen Fällen verpflichtet, Räume, Einrichtungsgegenstände, Geräte und das Zubehör jeweils vor der Benutzung auf ihre ordnungsgemäße Beschaffenheit und Menge zu
  - Die Veranstalter haben darüber hinaus sicherzustellen, dass schadhafte Einrichtungsgegenstände nicht benutzt und dem Hausmeister bei der Übernahme derselben angezeigt werden.
- Bei Veranstaltungen, die von Privatpersonen, Vereinen und Verbänden in Eigenbewirtschaftung oder mit Hilfe des Vereinswirtes durchgeführt werden, ist der jeweilige Veranstalter ferner verpflichtet, sogleich nach der Veranstaltung
- die zum Ausschank benutzten Gläser aus den Räumen zu entfernen und im sauberen und trockenem Zustand in den Gläserschrank zurückzustellen,
- das benutzte Geschirr zu spülen und an seinen Aufbewahrungsort zu
- leere Flaschen, Speisereste und Abfälle nach den Angaben des Hausmeisters oder von der Stadt beauftragten Person wegzuräumen. Nach der Beendigung der jeweiligen Veranstaltung prüft der Hausmeister, ob die dem Veranstalter übergebenen Einrichtungsgegenstände und das Zubehör vollständig und unbeschädigt sind und die

nen.

Festgestellte und durch die Stadt reparierte Schäden sowie fehlende Gegenstände werden dem Veranstalter in Rechnung gestellt.

Verpflichtung nach Ziffer 2 a) bis c) als erfüllt angesehen werden kön-

- Die Reinigung der benutzten Räumlichkeiten in den Bürgerhäusern und Gemeinschaftseinrichtungen ist nach Beendigung jeder Veranstaltung durch den Veranstalter durchzuführen.
  - Nach Veranstaltungen, Familienfeier o.ä. ist **grundsätzlich feucht** zu reinigen.
  - Die ordnungsgemäße Reinigung wird durch den Hausmeister beaufsichtigt.
  - Die Veranstalter können den Hausmeister, dessen Einverständnis vorausgesetzt, mit der Reinigung beauftragen.
  - Die durch den Hausmeister vorgenommenen Reinigungsstunden werden dem Veranstalter mit dem jeweils gültigen Stundenlohn, zuzüglich 25% Reinigungskostenersatz (für die Aufwendung an Reinigungsmittel) inRechnung gestellt.

# Einbringung und Verleihung von Einrichtungsgegenständen

Die Mitnahme oder der Verleih von Einrichtungsgegenständen aus den Bürgerhäusern oder Gemeinschaftseinrichtungen ist unzulässig. Desgleichen ist es unzulässig, Gegenstände, die als Sitz- und Liegemöglichkeiten benutzt werden können, in die Räume der Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen einzubringen.

Die Benutzer sind darauf aufmerksam zu machen, dass für jede Gemeinschaftseinrichtung nur eine bestimmte Menge an Inventar (Geschirr, Bestecke, diverse Küchengeräte, Gläser, etc.) zur Verfügung steht und dies bei der Planung einer Veranstaltung in den Bürgerhäusern und Gemeinschaftseinrichtungen zu berücksichtigen ist. Nur bei besonderen Veranstaltungen kann eine Einbringung von Einrichtungsgegenständen aus anderen städtischen Gemeinschaftseinrichtungen durch die Verwaltung genehmigt werden.

Die anfallenden Kosten werden dem Veranstalter in Rechnung gestellt.

Bei bestimmten von der Verwaltung festgelegten Veranstaltungen ist im Bürgerhaus Mardorf und in der Mehrzweckhalle Roßdorf ein Hallenschutzbelag auszulegen.

#### § 8

### <u>Benutzungsgebühren</u>

Als Gegenleistung für die Inanspruchnahme der Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen werden gemäß § 10 des Hessischen Kommunalabgabengesetzes die nachstehend aufgeführten Benutzungsgebühren erhoben.

Es ist folgendes besonders zu beachten:

- Die Benutzungsgebühren werden pro Veranstaltungstag erhoben. Den Benutzern stehen die Räumlichkeiten am Vortag der Veranstaltung ab 22.00 Uhr für Vorbereitungsarbeiten und am Tag nach der Veranstaltung bis 12. 00 Uhr für Aufräumarbeiten kostenfrei zur Verfügung.
- Sollte jedoch eine längere Zeit für die Vorbereitung und den Abbau in Anspruch genommen werden, so werden die Gebühren pro Vorbereitungs-/Abbautag mit 50 % des Mietpreises berechnet.
- In den Benutzungsgebühren sind die Nutzung der Küche und Gerätschaften sowie eine Pauschale als Stromkostenersatz enthalten.

"Bürgerstuben" Amöneburg 88,00 Euro / pro Veranstaltungstag Großer Gemeinschaftsraum Kleiner Gemeinschaftsraum 47,00 Euro / pro Veranstaltungstag Bürgerhaus Mardorf Großer Gemeinschaftsraum 106,00 Euro / pro Veranstaltungstag Kleiner Gemeinschaftsraum 38,00 Euro / pro Veranstaltungstag Küche ohne weitere Räume 40,00 Euro / pro Veranstaltungstag Mehrzweckhalle Roßdorf 200,00 Euro / pro Veranstaltungstag 104,00 Euro / pro Veranstaltungstag Gesamte Mehrzweckhalle 1/3 Aufteilung der Halle Gastraum (Thekenraum) 42,00 Euro / pro Veranstaltungstag Kühlraum, einschl. WC-Benutzung

50,00 Euro/pro Veranstaltungstag 40,00 Euro/pro Veranstaltungstag für Außenveranstaltungen Küche ohne weitere Räume Vereine, die der Vereinsgemeinschaft Roßdorf angehören und sich am Mehrzweckhallenanbau betätigt haben, dürfen die Anbautoilettenanlage

bei Veranstaltungen miet- und abgabenfrei nutzen. "Sternstube" in der sozialen Einrichtung "Goldener Stern"

Gemeinschaftsraum 42,00 Euro / pro Veranstaltungstag Raum 2 17,00 Euro / pro Veranstaltungstag "Treffpunkt" Rüdigheim

59,00 Euro / pro Veranstaltungstag Jugendraum Mardorf

Gemeinschaftsraum 39,00 Euro / pro Veranstaltungstag Jugendheim Roßdorf

Großer Gemeinschaftsraum
Kleiner Gemeinschaftsraum
80,00 Euro / pro Veranstaltungstag
80,00 Euro / pro Veranstaltungstag
80,00 Euro / pro Veranstaltungstag
90,00 Euro / pro Veranstaltungstag

gen zahlen einen Zuschlag von 50 % auf die jeweiligen Benutzungsgebühren.

Erfolgt eine Anmietung anlässlich von Beerdigungen, wird eine Ermäßigung von 10 % auf die Benutzungsgebühren angerechnet. Für Nutzer oder Veranstalter die keine Bürger der Stadt Amöneburg sind erhöht sich die jeweilige Benutzungsgebühr um 50%. Während der regulären Heizperiode vom 15.09. bis 15.05,, bzw. falls witterungsbedingt außerhalb dieses Zeitraumes erforderlich sein sollte werden zusätzlich 15 % der auf die Benutzungsgebühren entfallenden Gebühren berechnet.

Für befreite Nutzungen nach § 9 b dieser Benutzungsordnung ist während der regulären Heizperiode vom 15.09. bis 15.05,, bzw. falls witterungsbedingt außerhalb dieses Zeitraumes erforderlich sein sollte eine Gebühr je Stunde der Nutzung in Höhe von 1,00 EUR durch den Nutzer zu zahlen. Aus Vereinfachungsgründen kann die Verwaltung den Belegungsplan zugrunde legen und die Verrechnung mit der allgemeinen Vereinsförderung vornehmen.

Des weiteren werden nachstehende Leistungen bzw. Aufwendungen in Rechnung gestellt:

- Übergabe der Räumlichkeiten an den Benutzer vor der Veranstaltung sowie Übernahme nach der Veranstaltung durch den Hausmeister. Es werden die der Stadt entstandenen Personalkosten (pro Stunde) erhoben.
- Für die Präsenz des Hausmeisters während Veranstaltungen werden die der Stadt entstandenen Personalkosten erhoben. Über die Notwendigkeit der Präsenz entscheidet die Stadt.
- Gebühren für Nutzung des Telefons in den Gemeinschaftseinrichtun-
- Tritt der Benutzer innerhalb von einer Woche vor dem vereinbarten Mietzeitraum vom Benutzungsvertrag zurück, so behält sich die Stadt vor, als Ausfallentschädigung die Grundmiete für alle vereinbarten Räumlichkeiten zu berechnen.

Nach Beendigung der Veranstaltung findet nach Vereinbarung mit dem Benutzer die Übernahme der Räumlichkeiten durch den Hausmeister statt. Der Benutzer hat gemäß § 6 dieser Benutzungsordnung seine Pflichten zu erfüllen.

Er unterzeichnet einen Nachweiszettel, in dem die tatsächlich genutzten Räumlichkeiten, der Getränkeverbrauch, die Hausmeister- und evtl. auch Reinigungsstunden, sowie sonstige Auslagen aufgeführt sind. Der Hausmeister übergibt den Nachweiszettel der Stadtverwaltung. Danach geht dem Benutzer eine Gebührenrechnung zu, die sofort nach Erhalt zahlbar ist.

Dem Magistrat wird die Möglichkeit eröffnet Kautionshinterlegung dem Veranstalter aufzuerlegen.

#### § 9 a

#### Entgeltpflichtige Veranstaltungen

Folgende Nutzungen sind entgeltpflichtig:

Nutzungen von Privatpersonen

- a) Hochzeiten
- b) Verlobungsfeiern/Polterabende
- c) Trauerfeiern
- d) Jubiläumshochzeiten
- e) Geburtstagsfeiern
- f) Kommunion/Konfirmation
- g) Sonstige

Nutzungen von Unternehmen

- a) Gewerbe- und Verkaufsschauen
- b) Betriebsfeiern
- c) Jubiläumsveranstaltungen
- d) sonstige gewerbliche Veranstaltungen nach vorheriger Absprache Nutzungen von Vereinen
- a) Veranstaltungen bei denen Eintritt erhoben wird oder Speisen und Getränke gegen Entgelt verkauft werden.

Nutzungen von Sonstigen.

#### § 9 b

# Befreiung von Benutzungsgebühren

- Von der Entrichtung der Benutzungsgebühren sind befreit (siehe Nebenkostenregelung in § 8)
- a) Vereine und Verbände im Sinne des § 1 für Veranstaltungen im Rahmen der Vereinsarbeit, die im Vereinsregister der Stadt Amöneburg eingetragen sind (Versammlungen, Übungen, Schulungs-, Wettkampfund Fortbildungsveranstaltungen)
- b) Versammlungen und Lehrgänge kirchlicher Institutionen sowie der Volkshochschule
- c) Veranstaltungen von Vereinen und Verbänden im Sinne des § 1, deren Erlös unmittelbar gemeinnützigen Zwecken zugeführt wird, wenn diese Veranstaltung jedermann zugänglich sind und ein Eintrittsgeld nicht erhoben wird.
- d) Veranstaltungen, die im öffentlichen Interesse liegen und von Behörden, öffentlich rechtlichen Gebietskörperschaften oder zugelassenen politischen Parteien bzw. Wählergruppen abgehalten werden, wenn es sich um Versammlungen handelt und ein Eintrittsgeld nicht erhoben wird.
- e) Veranstaltungen, die der Pflege und Förderung der Jugendarbeit dienen, wenn ein Eintrittsgeld nicht erhoben wird und die Veranstaltung nicht den Charakter einer kommerziellen Veranstaltung hat.
- f) Veranstaltungen im Rahmen der Seniorenbetreuung
- g) Veranstaltungen der Schulen und Kindergärten unter den Voraussetzungen der Ziffer 1 d und e
- 2. In Zweifelsfällen entscheidet der Magistrat über die Befreiung von den Benutzungsgebühren.

Darüber hinaus kann er in Härtefällen, die für die Durchführung einer Veranstaltung festgesetzten

Benutzungsgebühren ganz oder teilweise erlassen.

#### § 10

### Ausschluss von der Benutzung

- Benutzer oder Veranstalter, die den ihnen nach dieser Benutzungsordnung obliegenden Pflichten nicht nachkommen, oder den aufgrund der Nutzungsordnung erteilten Auflagen zuwider handeln, können von der weiteren Benutzung der Bürgerhäuser zeitweise oder ganz ausgeschlossen werden.
  - Die Entscheidung über den Ausschluss trifft der Magistrat.
- Den Weisungen des jeweils zuständigen Hausmeisters oder eines Beauftragten der Stadt ist bei der

Durchführung von Veranstaltungen nachzukommen.

Insoweit üben die Hausmeister oder von der Stadt Beauftragten Hausrecht aus

### § 11

### Bereithaltung der Benutzungsordnung

Diese Benutzungsordnung ist in allen Bürgerhäusern und Gemeinschaftseinrichtungen zur Einsichtnahme bereitzuhalten.

#### § 12

#### **Hausordnung**

Der Magistrat der Stadt Amöneburg kann bei Bedarf für die Bürgerhäuser oder Gemeinschaftseinrichtungen Hausordnungen mit ergänzenden Bestimmungen erlassen.

### Inkrafttreten

Diese Benutzungsordnung tritt am Tage nach Vollendung der Bekanntmachung in Kraft.

§ 13

Gleichzeitig treten alle bisherigen Benutzungsordnungen für die Bürgerhäuser oder Gemeinschaftseinrichtungen außer Kraft.

Amöneburg, den 23.08.2011

DER MAGISTRAT Richter-Plettenberg Bürgermeister

06429/7032

06422/3764

# Aus dem Rathaus wird berichtet

# Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

#### Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

#### Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

### Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

#### Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (rufbereit rund um die Uhr). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

# Telefonseelsorge Marburg

Rüdigheim (Treffpunkt)

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

# In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

 montags
 von 15.30 bis 16.00 Uhr

 Roßdorf Mehrzweckhalle
 06424/2452

 mittwochs
 von 15.30 bis 16.00 Uhr

 Erfurtshausen (Bürgerhaus)
 06429/7466

 donnerstags
 von 15.30 bis 16.00 Uhr

 Mardorf (Schwesternhaus,
 Warburger Straße 12)

 Marburger Straße 12)
 06429/8266264

 dienstags
 von 15.30 bis 16.00 Uhr

### Ortsvorsteher

Amöneburg Herbert Fischer, Koppelkaute 20 06422/3873 Mardorf Heinrich Benner, Lindenweg 3 06429/7723 Roßdorf Stephan Maus Vorderstraße 22 06424/923736 Martin Bieker, Rüdigheim Niederkleiner Straße 24 06429/401 Erfurtshausen Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1 06429/1216

### Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,

35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg
06429/405
oder 0173/3439794

Sprechstunden nach Vereinbarung Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher Roland Ott, Stockwiesenweg 16,

35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg 06422/6714 Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107 Bürgerhaus Mardorf 06429/316 Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399 Mehrzweckhalle Roßdorf 06424/2452 Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173 Treffpunkt Rüdigheim 06429/7032 06429/7580 Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 Bürgerhaus Erfurtshausen 06429/7466 Erika Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

"Gemeenshaus Mardorf" Marburger Str. 2

Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin

Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

#### Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

# Korksammelstelle in Amöneburg

Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinwände) können von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 12.45 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Finanzabteilung/Stadtkasse), abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

#### Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus, in Mardorf jeweils während der Außensprechstunden der Stadtverwaltung von 15.00- 16.00 Uhr, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Einwurfzeiten: Amöneburg:

während der Öffnungszeiten des Rathauses Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen: jeweils während der Außensprechstunden

der Stadtverwaltung

von 15.00 bis 16.00 Uhr

Mardorf:

Im Schwesternhaus Mardorf können Altbatterien während der Sprechstunde der Stadtverwaltung (Dienstag von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr) abgegeben werden.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

#### Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen

# Öffnungszeiten der Kreis-Erdaushubdeponie (ehem. Basaltwerk Nickel)

#### Sommerhalbjahr

Montag - Donnerstag von 07.00 bis 16.30 Uhr Freitag von 07.00 bis 14.00 Uhr

Winterhalbjahr

Montag - Donnerstag von 07.30 bis 15.30 Uhr Freitag von 07.00 bis 14.00 Uhr

#### Annahme von Bauschuttkleinmengen

Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.

Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.

Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon 06422/1471 Fax 06422/890995 Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

#### Standorte der Wertstoff-Container

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Stellplätze mit Containern für Weiß-, Braun- und Grünglas sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg Parkplatz "Gollgarten", K 30

(auch Aluminium) Parkplatz Bonifatius

(nur Altkleider Kolpingfamilie) Parkplatz Steinweg/Tränkgasse (Altkleider Firma Bicker, gew.)

Bauhof Nicolaistraße (Glas + Dosen)

Mardorf Weg zur Kläranlage "Zum Wiesengrund" (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

(Altkleider Malteser Hilfsdienst) (Altkleider Firma Bicker, gew.) Hinter dem Bürgerhaus

(nur Glas) Am Grillplatz (nur Glas)

(nur Glas)

Roßdorf Hinter der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz

(Altkleider Firma Bicker, gew.) Parkplatz tegut Markt, Lindenstraße (nur Altkleider Malteser Hilfsdienst) Feuerwehrhaus/Am Dorfbrunnen

(nur Glas)

Rüdigheim Am Schützenhaus, In den Raingärten

(Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

**Erfurtshausen** Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus

(nur Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr

kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen

#### Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

# NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas

Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren

Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)

Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

#### Offene Sprechstunden:

- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 9:00 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 9:00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
  - Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 9:00 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

# Museum Amöneburg

# Das Museum ist an jedem ersten und dritten Sonntag in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.

Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: <a href="mailto:drschneideramoe@gmx.de">drschneideramoe@gmx.de</a>)

Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechen de Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.

Ausführliche Informationen sind über das Internet unter "Museum Amöneburg" zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereithält.

Tel.:06429-405

Tel.:06424-5985

Tel.:06424-2179

Tel.:06422-857485

#### Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter 06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de Internet: www.selbsthilfe-marburg.de Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg Hildegard Kräling, Vorsitzende

Hildegard Kraling, Vorsitzende
Walter Wachtel, stellvertr. Vorsitzender
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied

Warum ein Krankenwagen am 30. August den Rettungsweg nicht nahm ist nun klar, nachdem eine Recherche beim Rettungsdienst erfolgte. Bei der Fahrt handelte es sich nach Auskunft des Fachbereichs Gefahrenabwehr beim Landkreis nicht um einen Notfall, der innerhalb einer bestimmten Hilfsfrist zu erreichen war. Aus diesem Grund war es völlig normal, dass der Krankenwagen die Umleitung fuhr. Der Rettungsdienst ist jedenfalls mit Schlüsseln ausgestattet um Poller dieser Art zu öffnen.

# Vorstellung der Erschließungsplanung für das Gewerbegebiet Roßdorf

# am Mittwoch den 14. September 2011 um 19.30 Uhr

im Haus der Vereine im Rahmen der Sitzung des Bauausschusses



# Grafik: Entwurf des Bauschildes

Nachdem die Stadt Amöneburg auf Vorschlag von Bürgermeister Richter-Plettenberg eine Kooperation mit der Hessischen Landegesellschaft zur Entwicklung des Gewerbegebiets Roßdorf eingegangen ist, wird dort gemeinsam mit dem beauftragten Ingenieurbüro Gringel aus Marburg die Erschließungsplanung vorbereitet. Zunächst wird die Hessische Landgesellschaft den Grund und Boden im ersten Bauabschnitt erwerben. Mit den Eigentümern, mit denen die Stadt im Vorfeld verbindliche Vorverträge geschlossen wurden, wurde bereits gesprochen. Das Gewerbegebiet mit einer Größe von mehr als acht Hektar soll in drei Abschnitten realisiert werden, wobei noch fraglich sein wird, ob der letzte Bauabschnitt auf Grund seiner Größe notwendig wird.

Aus diesem Grund hat der Bürgermeister die Idee eingebracht die Fläche des dritten Abschnittes vorübergehend anders zu nutzen, z.B. durch die Errichtung einer Freiflächenfotovoltaikanlage, wenn das auf das Interesse der Eigentümer stoßen sollte. Hierfür liegen im Rathaus bereits Anfragen von Investoren vor. Die Eigentümer sollen über demnächst über die entsprechenden Möglichkeiten informiert werden.

Zur Realisierung des Gewerbegebiets in Roßdorf ist es erforderlich die Verkehrserschließung an der Abfahrt der Landesstraße L 3048 (Ortsumgehung Roßdorf) zu verändern. Die Hauptverkehrsachse wird zukünftig ins Gewerbegebiet führen und die Verbindung in den Ort wird durch eine Abzweigung realisiert. Hierdurch verspricht sich die Stadt Amöneburg neben einer bewussten Verkehrslenkung in das Gewerbegebiet hinein eine Reduzierung des Durchgangsverkehrs durch Roßdorf.

Selbstverständlich hat die Stadt Amöneburg auch im Rahmen der Gewerbegebietsplanung eine Planung für schnelles Internet in Auftrag gegeben. Zwar ist derzeit eine Übergangslösung über Richtfunk technisch möglich, jedoch gibt es zur Erschließung und Anbindung an das Glasfasernetz keine Alternative.

Eventuell besteht die Möglichkeit, dass diese Erschließung eine Verbesserung für den westlichen Teil Roßdorfs mit sich bringen wird. Während das Neubaugebiet am Einweg derzeit sehr gut versorgt ist gibt es im alten Dorf nur eine wesentlich niedrigere Internetbandbreite.

# Müllabfuhrtermine

#### **Papier**

wird am Donnerstag, den 15.09.2011, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen und am Freitag, den 16.09.2011, in Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

### **Gelber Sack**

Der Gelbe Sack wird am Freitag, den 16.09.2011, in Amöneburg, Rüdigheim, Mardorf, am Dienstag, den 20.09.2011, in Roßdorf, sowie am Freitag, den 23.09.2011, in Erfurtshausen, abgeholt.

## **Kompost**

wird am Montag, den 19.09.2011, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, den 20.09.2011, in Erfurtshausen und Mardorf, und am Mittwoch, den 21.09.2011, in Roßdorf, abgefahren.

# Bauarbeiten in der Roßdorfer Waldstraße schreiten voran - Anlieger sind genervt



Mit großen Schritten schreitet die vom Roßdorfer Ortsbeirat seit vielen Jahren geforderte Straßenbaumaßnahme in der Waldstraße voran. Für etwa 750.000 EUR wird der erste Bauabschnitt bis zur Albert-Schweizer-Straße von der Firma Wachenfeld aus Korbach einschließlich dem Neubau einer Wasserleitung und kleineren Kanalbauarbeiten erstellt. Einmal mehr zeigt sich während der Baustelle, dass die Waldstraße als einziger Zubringer zu einem Gebiet mit etwa 130 Wohngebäuden ein Nadelöhr ist. Die Baufirma bemüht sich redlich darum, dass die Anlieger die Waldstraße mit ihren Fahrzeugen nutzen können und die Anlieger ihre Grundstücke anfahren können sowie die Zufahrt zu den vorhandenen Gewerbebetrieben gegeben ist. Für eine Woche war der untere Teil der Waldstraße komplett gesperrt und die Umleitung über den Verbindungsweg nach Rauischholzhausen - ein Ärgernis für viele Anlieger. Derzeit schlagen die Wogen in Roßdorf hoch wenn es um dieses Thema geht. Die Oberhessische Presse berichtete bereits mehrfach, letzte Woche tagte der Ortsbeirat kurzfristig zu diesem Thema und in der nächsten Woche ist eine Bürgerversammlung auf Einladung des Stadtverordnetenvorstehers vorgesehen.

Für viele Bürger/innen bleibt unverständlich warum die Straßenverkehrsbehörde der Stadt den Fußweg zwischen der Friedrich-Silcher-Straße und der Lindenstraße nicht als Ausfahrt ausbaut und zur Verfügung stellt. Viele wissen nicht mehr, dass bereits bei der Planung des Baugebietes Einweg I ab 1988 und später Einweg II die Ausfahrt an dieser Stelle auf die Landesstraße aus Verkehrssicherheitsgründen durch das Amt für Straßenund Verkehrswesen in Marburg strikt abgelehnt worden war. Aus diesem Grund musste seinerzeit die ursprüngliche Verkehrsplanung für das Baugebiet geändert werden und übrig blieb ein 3 Meter breiter Fußweg mit einem Grünstreifen, der nach Bebauungsplan Einweg II sogar zur Pflanzung mit Laubbäumen vorgesehen war.

Insofern scheidet diese theoretische Verbindung aus baurechtlichen und straßenverkehrsrechtlichen Gründen aus.

Die Erschließungsplanung für das Gewerbegebiet Roßdorf soll im Rahmen einer öffentlichen Bauausschusssitzung am 14. September um 19.30 Uhr öffentlich vorgestellt werden. Diese Sitzung findet im Roßdorfer Haus der Vereine statt, so dass auch die Eigentümer, Pächter und interessierte Unternehmen dies als Information nutzen können.

Informationen zum Gewerbegebiet finden sich auch im Internet finden sich unter <u>www.amoeneburg.de unter der Rubrik MarburgPlus.</u>

# Stadt Amöneburg schafft Einsatzleitwagen für die Feuerwehren an - Auftrag im Wert von 84.000 EUR vergeben



In der letzten Magistratssitzung wurde die Auftragsvergabe für ein neues und weiteres Feuerwerhrfahrzeug für die Feuerwehrend er Stadt Amöneburg beschlossen. Dabei handelt es sich um einen sogenannten ELW1 (Einsatzleitwagen) der nach der Feuerwehrdienstvorschrift in allen Städten und Gemeinden vorgeschrieben ist. Die Stadt Amöneburg ist derzeit die einzige Gemeinde im Landkreis die dennoch nicht über ein solches Fahrzeug verfügt. Im Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehren hatte die Stadtverordnetenversammlung vor wenigen Jahren bereits eine Vorentscheidung für diese Anschaffung getroffenen. Leider war ein Zuschuss des Landes Hessen nicht zu erreichen, da das Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer, aus dem die Landesförderung bestritten wird, derzeit nur für die Beschaffung von Löschfahrzeugen und die Ersatzbeschaffung vorhandener Fahrzeuge erreicht. Aus diesem Grund versuchte die Stadt Amöneburg mit anderen Gemeinden im Landkreis eine Einkaufsgemeinschaft ins Leben zu rufen, um durch hohe Rabatte bei einer Sammelbestellung Gelder einzusparen. Leider ist diese am Ende nicht zu Stande gekommen. Die erforderlichen Finanzmittel von 98.500 EUR wurden im Haushalt 2011 zur Verfügunggestellt. Der Wehrführerausschuss der Feuerwehren der Stadt Amöneburg machten es sich zur Aufgabe dennoch einen Weg zu finden, um möglichst kostengünstig an ein möglichst optimal ausgestattetes Fahrzeug zu kommen. Hierzu wurde ein Arbeitskreis eingerichtet, der eine Vielzahl von Fahrzeugen ansah und eine Leistungsbeschreibung erstellte, von der zu erwarten war, dass sie beide Kriterien erfüllte. Im Ausschreibungsverfahren erhielt nun letztendlich die Aufbaufirma HARTMANN aus Alsfeld zum Auftragswert von 84.287 EUR den Zuschlag. Als Fahrgestell findet ein FORD Transit Verwendung. Die Nutzlast beträgt 3,5 Tonnen, so dass der Einsatzleitwagen mit einem normalen PkW-Führerschein zu fahren ist.

Der Einsatzleitwagen ist eine mobile Kommunikations- und Kommandozentrale, die mit moderner Kommunikationstechnik ausgestattet ist. Von dort werden die ehrenamtlichen Einsatzkräfte geführt. Im Zusammenspiel verschiedener Wehren hat sich die Wichtigkeit bereits bei einem Wohnhausbrand gezeigt. Ebenso bei Unwetterlagen, bei denen an vielen Stellen gelichzeitig gearbeitet werden muss, ist eine solches Fahrzeug wichtig. Da es sich um eine Spezialanfertigung handelt, wird die Lieferung mehrere Monate dauern. Nach Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Feuerwehren wird das Fahrzeug im Stadtteil Ro0ßdorf stationiert. Mit diesem Fahrzeug wird die Feuerwehr im Stadtgebiet über insgesamt sieben Fahrzeug verfügen. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, die sich unermüdlich um die Beschaffung und um Kosteneinsparung bemüht haben. Schlussendlich können gegenüber dem Haushaltsansatz fast 15.000 EUR als eingespart verbucht werden.

# Am 3. und 4. September feierte die Freiwillige Feuerwehr Tragwein ihr 125-jähriges Bestehen in der Norbert-Eder-Halle in Tragwein.

### Samstag, 3.9.2011

Mehr als 250 Personen waren der Einladung gefolgt und feierten mit der FF Tragwein ein besonderes Geburtstagsfest. Auch Mardorfs Ortsvorsteher Heinrich Benner war mit einer Abordnung der Feuerwehr Mardorf angereist, um im Namen aller Feuerwehrkameraden sowie in Vertretung des verhinderten Bürgermeisters Michael Richter-Plettenberg recht herzlich zu gratulieren.





Ein Höhepunkt war die Ehrung von Jugendtrainer BI Franz (Dickerl) Himmelbauer, der von LBD Dr. Kronsteiner das Verdienstkreuz des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes Stufe II erhielt. Unser Freund Franz ist mit 4 Welt- und 2 Vizeweltmeistertiteln der erfolgreichste Feuerwehrjugend-Trainer aller Zeiten.

Anschließend wurde die Feuerwehrchronik aus der Taufe gehoben und vorgestellt. In über 2-jähriger Arbeit ist den Chronisten ein schönes Stück Zeitgeschichte gelungen. Die darin enthaltenen Texte zur Partnerschaft der beiden Feuerwehren Mardorf und Tragwein wurden von Wendelin Greb beigestellt.

Als nächster Punkt stand der neue Image-Film über die Tragweiner Feuerwehr von Dennis Schützenhofer (der Bruder unseres Feuerwehrkameraden Dimitri Prückler geb. Schützenhofer) auf dem Programm. Alle Anwesenden waren schwer beeindruckt.

Mit der öberösterreichischen Landeshymne wurde der Festakt abgeschlossen.

# Sonntag, 4.9.2011

Feuerwehrkurat Mag. Peter Hainzl Zelebrierte um 9.30 Uhr die Festmesse mit musikalischer Unterstützung durch die Knappenkappelle Kamig-Kriechbaum.

Nach der Messe machte sich die eine Hälfte der Abordnung wieder auf den Heimweg. Der zweite Teil genoss noch den anschließenden Frühschoppen, der von der Knappenkappelle musikalisch umrahmt wurde und fuhr dann am Montag zurück.

Die Feuerwehr Mardorf gratuliert nochmals zu der hervorragenden Veranstaltung und ist sicher, dass dieses Fest einen bleibenden positiven Eindruck hinterlassen hat.

(Dieser Text wird auch im Internet unter <a href="www.amoeneburg.de">www.amoeneburg.de</a> veröffentlicht. Dort wird auch ein Auszug aus der Festschrift anlässlich des Feuerwehrjubiläums zum Herunterladen angeboten. Dieser befasst sich mit der Freundschaft der Feuerwehren Tragwein und Mardorf)

# Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

#### Sprechzeiten

im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.

Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

#### Pflegeberatung

Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

#### Sozialberatung

Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402 E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

# Seniorentreffpunkt Amöneburg

Am Mittwoch, **5. Oktober 2011** veranstaltet die Stadt Amöneburg in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf das traditionelle Seniorenfrühstück.



Zu Gast ist Dekan i. R. Dieter Schwarz mit dem Wortvortrag: "Essen wie ein Scheunendrescher und fluchen wie ein Stallknecht"
- Redewendungen aus unserer Heimat -

Außerdem werden Mitglieder des Seniorenbeirates Amöneburg anwesend sein und ihre Arbeit vorstellen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie bis spätestens

29. September 2011 um ihre Anmeldung bei den Seniorenhelferinnen oder bei der Stadtverwaltung Amöneburg (Zimmer 1)

Tel. Nr. 06422/ 92 95 18 bzw. während der Sprechstunden in den Stadtteilen.

#### Abfahrtszeiten der Busse:

Amöneburg, Ritterstraße	9.10 Uhr
Amöneburg, Kesselgasse	9.15 Uhr
Amöneburg, Bahnhof	9.20 Uhr
Rüdigheim	9.30 Uhr
Erfurtshausen	9.40 Uhr
Mardorf	9.50 Uhr





# Hallo Kinder,

"kommt hin und macht mit"

bei der Schnupperstunde der **Bambinis 112** 

Am Samstag , den 17.09.2011 von 15.00 – 17.00 Uhr beim Treffpunkt/Feuerwehr in Rüdigheim.

- für alle Kits zwischen 5 und 9 Jahren
- Basteln und spielen rund um die Feuerwehr
- Was machen die Bambinis 112 in Ihren Gruppenstunden
- Kuchen, Tee oder kalte Getränke warten

auf Euch

Auf Euer Kommen freut sich

das Bambini-Team Rüdigheim

# Exkursion ins Vogelschutzgebiet "Amöneburger Becken"



(Foto Gesamtansicht über das Ohmbecken: Robert Cimiotti 2011)

Das Vogelschutzgebiet "Amöneburger Becken" wird auch in diesem Herbst wieder für zahlreiche Vogelarten bei ihrem Zug in die Winterquartiere ein wichtiger Rastplatz sein.

Es handelt es sich vornehmlich um Vogelarten der Gewässer, Feuchtgebiete und des Offenlandes wie Kraniche, Graugänse, Silberreiher und Weißstörzbe

Im Rahmen einer Exkursion, die vom Fachbereich Ländlicher Raum des Landkreises Marburg-Biedenkopf und dem NaturschutzInformationsZentrum Amöneburg (NIZA) veranstaltet wird, können die Teilnehmer das Naturschauspiel "vor Ort" beobachten und Wissenswertes über die Vogelarten erfahren.

Zeitpunkt: 21.09.2011 Treffpunkt: 16:00 Uhr

(Parkplatz in der Ritterstrasse; Stadt Amöneburg)

Im ersten Teil der Exkursion erhält der Teilnehmer allgemeine Informationen über das Vogelschutzgebiet. Der Blick von der Amöneburg ermöglicht es zudem, sich mit den Besonderheiten der Landschaft vertraut zu machen.

Beim anschließenden Besuch der Aussichtsplattform der "Radenhäuser Lache" können die Teilnehmer die Vögel aus der Nähe beobachten.

Wetterfeste Kleidung und ein Fernglas (falls vorhanden) sind für die rund zweistündige Exkursion empfehlenswert.

Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenlos.

Weitere Auskünfte:

NaturschutzInformationsZentrum (NIZA)

Robert Cimiotti

Telefon: 06422-1201 e-mail: niza@amoeneburg.de

oder

Fachbereich Ländlicher Raum

Frank Göttlicher

Telefon: 06421-405-6301

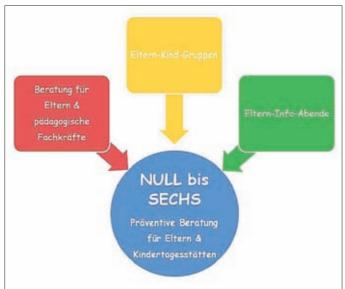
e-mail: goettlicherf@marburg-biedenkopf.de



Foto: F. Göttlicher (2011) Weißstorch im Vogelschutzgebiet "Amöneburger Becken"

# Projekt NULL bis SECHS zieht von Lohra nach Kirchhain um -

Neue Ansprechpartnerin Frau Marwedel



Fast zwei Jahre läuft es das Projekt NULL bis Sechs im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Dieses Projekt, welches vom Landkreis Marburg-Biedenkopf in Kooperation mit den Städten und Gemeinden ins Leben gerufen wurde, bietet Eltern von Kindern bis SECHS Jahren ein kostenloses Beratungs- und Unterstützungsangebot in wichtigen Fragen rund um die Erziehung. Neben Gruppenangeboten werden Elternabende zu interessanten Themen ebenso angeboten, wie offene Sprechstunden, die zumeist in Kindertagesstätten durchgeführt werden.

Bei der Aufteilung des Landkreises wurde die Stadt Amöneburg zu Beginn des Projektes der Region MITTE zugeordnet, mit der Folge, dass die Mitarbeiterin Frau Wiebke Haberhausen mit ihrem Büro in Lohra lange Wege auf sich nehmen musste. Ab sofort gehört die Stadt Amöneburg zur Region OST und wird nun von der Erziehungswissenschaftlerin Maike Marwedel betreut, die Ihr Büro in der Kindertagesstätte IM BRAND in der Chemnitzer Straße in Kirchhain hat.

Bei einem Kennenlern-Termin im Rathaus in der letzten Woche konnte sich Frau Marwedel den Leiterinnen der Kindergärten Amöneburg, Mardorf und Roßdorf ebensovorstellen, ebenso wie dem Bürgermeister und bisher gemachte Erfahrungen austauschen.



Geplant ist ein gemeinsamer Elternabend für alle interessierten Eltern im Stadtgebiet und natürlich die Weiterführung der Sprechstunde in den Kindergärten. Interessierte Eltern, insbesondere von jüngeren Kindern, können sich natürlich auch direkt an Frau Marwedel wenden, die je nach Einzelfall und Bedürfnis an vorhandene Institutionen weiter vermittelt. Daneben bietet sie auch das kostenlose Gruppenangebot für Eltern und ihre Kinder vom Krabbelalter bis 3 Jahre SINN-SALABIM zum Lauschen, Fühlen, Spüren, Gucken und Staunen an (Telefonische Anmeldung erbeten)

# Anzeigenwerbung – der Schlüssel zum Erfolg

Telefon 0 66 43-96 27-0 oder Telefax 0 66 43-96 27-78

# Neue Kopiertechnik spart Geld im Rathaus



Unser Bild zeigt einen der beiden neuen Kopierer der Stadtverwaltung Amöneburg. Durch Neuabschluss eines Leasingvertrages mit der Firma Kopie und Druck wurde es möglich trotz Einführung aktuellster Druck- und Kopiertechnik laufende Kosten einzusparen. Die beiden neuen Kopiergeräte sind in das rathauseigene Netzwerk integriert und sind für alle Druckaufgaben bis hin zum DIN A 3 Farbausdruck sowie Stapelscanarbeiten tauglich. Hierdurch wird es möglich nahezu alle Arbeitsplatzdrucker abzuschaffen und dadurch das hierfür teure Verbrauchsmaterial einzuspa-

#### Fundsachen

Nach der diesjährigen Kirmes in Amöneburg wurden nachstehende Dinge als Fundsache bei uns abgegeben:

Stockschirm, bunt

Herrenjacke, schwarz-blau

Kapuzenjacke, grau-schwarz-blau-rot Strickjacke mit Kapuze

Handy, Marke Sony Ericsson

Sonnenbrille

Die Fundsachen können während den Sprechzeiten der Stadtverwaltung, Rathaus, Zimmer 6, eingesehen werden.



# Unsere Jubilare

### Wir gratulieren zum Geburtstag...

#### in Amöneburg

Frau Melitha Schmidt, Am Markt 12, am 14.09., 71 Jahre

### in Mardorf

Frau Gertrud Linne, Kellermarktstraße 16, am 15.09., 7 5 Jahre

#### in Roßdorf

Herr Karl Lauer, Am Mainzer Hof 3, am 16.09., 70 Jahre Frau Elisabeth Hein, Seegasse 9a, am 18.09., 88 Jahre Herr Karl-Heinz Nebel, Waldstraße 3, am 21.09., 75 Jahre

#### in Rüdigheim

Frau Erika Dzialach, Auf dem Knorren 11, am 20.09., 85 Jahre

### in Erfurtshausen

Frau Regina Preis, Ringstraße 12, am 21.09., Allen "Geburtstagskindern" wünschen wir eine gute und gesunde

Anzeige



# Redaktionelle Beiträge?

Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:

www.cms.wittich.de

# Älteste Mardorfer Mitbürgerin wird 96 Jahre alt



Frau Elisabeth Schick aus der Mardorfer Marburger Straße zeigte sich an ihrem stolzen 96. Geburtstag beeindruckend vital. Die älteste Mardorfer Mitbürgerin beglückte ihre Geburtstagsgäste sogar mit dem Rezitieren eines selbst geschriebenen Gedichts über ihren Heimatort Mardorf. Für die Stadt Amöneburg gratulierte Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg. Zum ersten Mal in dieser Funktion gratulierte die stellvertretende Ortsvorsteherin Kathrin Schick für den Ortsbeirat Mardorf, in Vertretung für den Ortsvorsteher Heinrich Benner, der sich auf dem Weg in die österreichische Partnergemeinde Tragwein befand.

Wir wünschen der Jubilarin auch von dieser Stelle Alles erdenklich Gute.



# Bereitschaftsdienste

# Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a, 35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:

Mo. - Fr.

19.00 - 23.00 Uhr

Wochenende und Feiertage

09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

 Mo., Di., Do.
 19.00 - 08.00 Uhr

 Mi. und Fr.
 13.00 - 08.00 Uhr

 Wochenende und Feiertage
 08.00 - 08.00 Uhr

#### Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen Tel. 06429/829105 Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

# **Caritas-Sozialstation Amöneburg**

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Marburger Straße 12,

35287 Ämöneburg-Mardorf Tel. 06429/549 Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde

Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr Tel. 06421/45577

Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

### **Pflegedienste**

# Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

"Goldener Stern".

Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644 Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpfle-

ge e.V.

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg,

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

# Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112 Krankentransporte Tel. 06421/19222

### Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung, Kundenservice

Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134

0800/3250532

- Strom 0800/3410134 - Gas 0800/3420234

# Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V. Am Schützennlatz 3, 35039 Marburg

Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

# **Apotheken- Notdienste**

Siehe Stadt Homberg/Ohm

# Integrationsfachdienst IFD Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

# Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeits-

für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

#### Hilfen zur Arbeitsvermittlung

Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen

Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein

Beratung in **Biedenkopf** ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

# Schüler

Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule

und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

#### Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/6851322 Frau Trampe Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



# Kirchliche Nachrichten



St. Johannes d. Täufer, Amöneburg St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Sonntag, 18. September - 25. Sonntag im Jahreskreis Kreuzfest in Rüdigheim

Kollekte: für Caritas

Amöneburg: 10.15 Uhr

0.15 Uhr HI. Messe

für die Pfarrgemeinde

11.30 Uhr

Taufe Lukas Heinzmann

19.00 Uhr HI. Messe des Pastoralverbundes

musikalisch mitgestaltet von der Gruppe "Zwischentöne"

für Josef u. Anna Kappel

Rüdigheim: 09.00 Uhr

Tel. 06421/681171

### HI. Messe zum Kreuzfest

für Alfred Wachtel/ †Eltern u. Geschwister/ Lina Freidhof/ †Eheleute Eduard u. Franziska Birk u. †Kinder/ †Eltern Dörr u. Tiemann/ Apollonia Bornträger u. †Ang./ Verst. d. Fam. Hill u. Bornträger/ Ludwig Herz/ Gertrud u. Regina

Herz u. †Ang./ **15.00 Uhr Taufe Tara Rosenfeldt** 

19.15 Uhr Lichterprozession zum Warthügel

Montag, 19. September 2011

Rüdigheim:

14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 20. September 2011

Amöneburg:

18.15 Uhr stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)

19.00 Uhr Hl. Messe

für Fritz Nau u. †Ang./ Franz u. Klara Graff u. Robert Koch

Mittwoch, 21. September 2011 - Hl. Matthäus, Fest

Rüdiaheim:

19.00 Uhr HI. Messe

> z. E. d. hl. Antonius/ für Regina Spill u. †Ang./ Verst. d. Fam. Kreissl u. Gehring/ Franz, Elisabeth u. Theresia Hill u. Ang./ Martha Seitz/ Maria u. Andreas Biecker u. Sohn

Ludwia

Freitag, 23. September 2011 - Hl. Pater Pio

Amöneburg:

18.30 Uhr Rosenkranzgebet 19.00 Uhr keine Hl. Messe! Samstag, 24. September 2011

Amöneburg:

17.00 Uhr Hl. Messe einer Wallfahrtsgruppe aus Großen-Buseck

Rüdigheim: 19.00 Uhr

Kollekte: für den Erhalt der Kirche Vorabendmesse mit

Einführung der neuen Messdiener

für Pius u. Frieda Bieker/ Robert Anfang(Jtg.)/ Linus u. Veronika Mengel/ Robert Viertelhausen (Jtg.) u. †Ang./

Verst. d. Fam. Bieker, Rhiel u. Jennemann

Sonntag, 25. September 2011 - 26. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Kirchensanierung Amöneburg:

10.15 Uhr HI. Messe mit Einführung der neuen

Messdiener - für die Pfarrgemeinde

19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes

für Franz Rossmanith jr./ Kurt Müglich (Jtg.)/ Hildegard

Kauer/ Margarete u. Heinrich Graff u. †Ang.



St. Michael Erfurtshausen



St. Hubertus Mardorf



Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 17. SeptemberHl. Hildegard von Bingen, hl. Robert Bellarmin, hl. Maria am Samstag

Erfurtshsn.

19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse - Messdiener: Gruppe 1

Kollekte: Caritas

Mardorf

17.30 Uhr Generalprobe für Konzert

Sonntag, 18. September - 25. Sonntag im Jahreskreis, Caritassonn-

tag Mardorf

09.00 Uhr HI. Messe mit Segnung der Kreuze für den Kindergarten und Einführung der neuen Messdiener

Kinderwortgottesdienst für Kinder im Alter von 4 - 8

Jahren im Gemeenshaus

f. Hermann Müller u. verst. Angeh./ f. Horst Blume u. Enkel Marco/ f. Wilhelm Bauer u. Tochter Luise Lieselotte/ f. Alexander u. Karolina Lauer u. Sohn Josef/ f. Schwester Solana, Eltern u. Geschwister/ f. leb. u. verst. Mitglieder der kath. Frauengemeinschaft/ f. alle Kranken/

Kollekte: Caritas

17.00 Uhr Konzert "Salve Regina" und "Stabat Mater"

Der Eintritt ist frei um eine Spende zur Finanzierung der

Musik wird gebeten.

Geänderte Zeit!

20.00 Uhr Rosenkranz

Roßdorf

10.30 Uhr HI. Messe - Messdiener: Gruppe 2

f. Brüder Nau/ f. verst. Eltern, Großeltern u. Angeh./ f. Maria Luzius geb. Rhiel/ f. Anna u. Walter Diehl, Regina u.

Katharina Diehl/ Kollekte: Caritas

Montag, 19. September - HI. Januarius

Mardorf

19.00 Uhr Rosenkranz Dienstag, 20. September - Hl. Andreas Kim Taegon, hl. Paulus

Chon Hasang u. Gef. Mardorf

09.00 Uhr HI. Messe

> f. Albrecht Weber, leb. u. verst. Angeh./ f. Josef Schraub, Eltern u. Schwiegereltern/ f. Schwester Solana u. alle ar-

men Seelen/

Roßdorf 15.30 Uhr Erstkommunionunterricht

19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 21. September - HI. Matthäus

Erfurtshsn.

17.00 Uhr Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus 19.00 Uhr HI. Messe - Messdiener: Gruppe 2

Mardorf

16.00 Uhr Erstkommunionunterricht im Gemeenshaus

19.00 Uhr Rosenkranz (an der Kellmark-Kapelle)

Donnerstag, 22. September - Hl. Mauritiusu. u. Gef.

Roßdorf

19.00 Uhr HI. Messe - Messdiener: Gruppe 3

f. Wilhelm u. Maria Ried/ f. Ludwig u. Wilhelmine Jansen

u. verst. Angehörige/

Mardorf 19.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 23. September - Hl. Piovon Pietrelcina (Padre Pio)

Mardorf 17.00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

18.20 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr HI. Messe

f. Wilhelm Schick (2. Stbm)/ zu Ehren der Gottes Mutter f. Heinrich Benner (Jtg.), leb. u. verst. Angeh./ f. Sofie Bo-

Samstag, 24. September - Hl. Rupert u. Virgil, hl. Maria am Samstag Roßdorf

19.00 Uhr

Sonntagvorabendmesse anschl. beten Komplet - Messdiener: Gruppe 3

f. Kasimir Kargol/ f. Karl u. Helene Kraus/ f. Josef u. Ma-

ria Rausch u. Kinder/ f. Reinhard Ried u. Eltern/ Kollekte: zur Erhaltung der eigenen Kirche

Marburg 18.00 Uhr Jugendgottesdienst St. Johannes (Kugelkirche)

Sonntag, 25. September - 26. Sonntag im Jahreskreis

Mardorf 09.00 Uhr

HI. Messe und Vorstellung der neuen Erstkommunionkinder

f. Horst Blume u. Enkel Marco/ f. leb. u. verst. der Familie

Schick u. Lauer/ f. Alwis Mengel/

f. Konrad Gockel, leb. u. verst. Angeh./f. Cäcilia u. Georg Adam u. Schwester Wilhelmine/ f. Theo Dörr, Eltern u. Bruder/ f. Norbert Nau u. Eltern/ f. Elisabeth u. Richard Gebhard, leb. u. verst. Angeh./ f. Anna u. Josef Zecher u.

Kollekte: Für die neuen Kindergartenkreuze

18.30 Uhr Rosenkranz

Erfurtshsn.

10.30 Uhr HI. Messe - Messdiener: Gruppe 3

f. Peter Josef Rhiel (3. Stbm.)/ f. Alfred Rhiel, Eltern u. Schwiegereltern/ f. Agnes Rhiel u. verst. Angeh./ Kollekte: zur Erhaltung der eigenen Kirche

Beichtaelegenheit:

Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.

Sprechzeit Pfarrer:

Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich

(bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Mardorf, Dorfgraben 6 Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04

E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Montag: 19.09.2011 geschlossen/Dekanatsausflug Dienstag, Freitag: 08.30 bis 12.00 Uhr 17.00 bis 20.00 Uhr Donnerstag: Roßdorf, Konrad-Adenauer-Platz 5

Tel.: 0 64 24 - 6832

E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Vertretung in seelsorglichen Notfällen

Amöneburg: Pfr. M. Vogler 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Jo-

hanneshaus)

Kirchhain: Pater Josua/Pater Klemens 06422-85529 oder Diakon W. Jockel (06422-3540)

Niederklein: Pfr. P. Bierschenk (06429-337)

Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. H. Rozanski (06421/22356)

Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen Konto Nr. 68001951 Sparkasse Marburg-Biedenkopf BLZ 533 500 00 Konto Nr. 6246907

VR Bank HessenLand eG, Gst. Schweinsberg BLZ 530 932 00 Roßdorf

Konto Nr. 6274323 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00



# Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

# Kirchhain-Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten im September am

17. September - Taizé-Andacht

18.00 Ühr (jeden 3. Samstag im Monat)25. September - 14. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr, Vikarin Schacht

Familiengottesdienst zum Erntedankfest, Brücker Mühle



# Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

**Sonntag, 18.9. - 13. So. n. Trinitatis** 19.00 Uhr Abendgottesdienst

Wochenspruch

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern und Schwestern, das habt ihr mir getan.

Mt 25,40

### Gemeindeveranstaltungen

Dienstag 16.30 Uhr KonfirmandInnen

20.00 Uhr Posaunenchor Mittwoch 20.00 Uhr Gitarrenkreis

# Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

# mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 18.09.

10.00 Uhr Gottesdienst in Schweinsberg

Dienstag, den 20.09.

15.45 Uhr Konfirmandenu. Gruppe 1 17.00 Uhr Konfirmandenu. Gruppe 2

Donnerstag,d. 22.09. 20,00 Uhr Chorprobe

# VHS - Nachrichten

# Einladung zum Kreisseniorennachmittag des Landkreises Marburg-Biedenkopf

am Samstag, dem 29. Oktober 2011, um 14.00 Uhr in der Stadthalle in Stadtallendorf

Dieser Konzertnachmittag wird wieder ein Höhepunkt im Jahresprogramm der Seniorentreffpunkte sein. Der Posaunenchor Bracht, unter der Leitung von Dirigent Karsten Dittmar, bietet Ihnen und allen Gästen klangvolle Unterhaltung. Das Repertoire des Blasorchesters ist so bunt wie das Herbstlaub. Es erwarten Sie original Böhmische Blasmusik, Schlager, bekannte Filmmusiken und vieles mehr. Außerdem gibt es immer wieder kleine Anekdoten zum Nachdenken und Schmunzeln.

Der Nachmittag wird komplettiert mit dem Auftritt von Dr. W. Bräutigam "Wilhelm singt".

Der Charme der Darbietungen liegt im Kontrast von alten deutschen Schlagern, die mit entsprechender Kleidung und kleinen Accessoires bühnenwirksam in Szene gesetzt werden. Hinzu kommen handgemachter Jazz und Swing auf hohem musikalischem Niveau.

In der Pause - wird wie gewohnt - ein kleiner Imbiss gereicht. Wie bereits in den letzten Jahren wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 5,00 EUR für Bustransfer und Imbiss erhoben. Dieser Betrag ist in Stadtallendorf zu Beginn der Veranstaltung zu entrichten.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie, sich bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Zimmer 1 (Tel. 06422/929528 oder 929518) oder während der Verwaltungssprechstunde in Ihrem Stadtteil anzumelden. Darüber hinaus können Sie sich natürlich auch bei den Seniorenhelferinnen anmelden.





# Vereine und Verbände

# Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

# Ausgabe 40 | Freitag, 30.09.2011 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

# SONNTAG 18. SEPTEMBER 2011 17 UHR KATH. KIRCHE ST. HUBERTUS AMÖNEBURG/MARDORF

GIOVANNI BATTISTA PERGOLESI (1710 - 1736)

# STABAT MATER

JOHANN ADOLF HASSE

# SALVE REGINA

ANTONIO VIVALDI CONCERTO IN LA MAGGIORE

# SUSANNE ZEIHER - SOPRAN PETRA NAUMANN-RICHTER - ALT

Stephan Gröger - Violine I, Stefan Groschopp - Violine II, Franziska Engelhardt - Viola, Christian Keller - Violoncello, Martin Gockel - Continuo

Organital Ter:

DER EINTRITT IST FREI, UM EINE SPENDE WIRD GEBETEN

# "Salve Regina" und "Stabat Mater"

am Sonntag den 18. September um 17 Uhr in der Kath. Kirche St. Hubertus in Mardorf

Auf dem Programm stehen das "Stabat Mater" des italienischen Barockkomponisten Giovanni Battista Pergolesi (1710-1736), das "Salve Regina" in Es-Dur von Johann Adolf Hasse (1699-1783), sowie das "Concerto in La Maggiore" von Antonio Vivaldi (1678-1741).

Stabat Mater- Christi Mutter stand unter dem Kreuz- wurde ursprünglich von Pergolesi im Auftrag einer adligen Bruderschaft zum Zwecke der Andacht und für den Gottesdienst komponiert. Das Barocke Meisterwerk für Sopran und Altstimme ist mit seinen zwölf Arien und Duetten, die man eher als Sätze unterschiedlichen Typs und Tradition auffassen kann, ein Gebet, eine Betrachtung der Schmerzen Mariens unter dem Kreuz Jesu Christi. Der als spätmittelalterliche Meisterdichtung geltende Text wird traditionell den Franziskanern Jacopone da Todi (†1306) oder Johannes Bonaventura (†1274) zugeschrieben, was aber nicht sicher nachweisbar ist. Johann Adolfs Hasses vierteiliges Werk "Salve Regina" wurde 1767 erstmals von Hasses eigenen Töchtern anlässlich des Besuches des bedeutenden englischen Musikforschers Charles Burney aufgeführt, der die Werke des Komponisten katalogisieren wollte.

Es musizieren:

Gesang: Susanne Zeiher - Sopran, Petra Naumann-Richter - Alt Stefan Gröger - Violine I, Stephan Groschopp - Violine II, Franziska Engelhardt - Viola, Christian Keller - Violoncello Martin Gockel - Orgel

Veranstaltet von Organetto e.V. Marburg Der Eintritt ist frei um eine Spende zur Finanzierung der Musik wird gebeten.



# Amöneburger Klassentreffen Jahrgang "40"



Im August war unsere ehemalige Schulkameradin Ulla Roth aus Chile für ein paar Tage hier in Amöneburg zu Besuch.

Es war uns möglich, kurzfristig 18 Schulkameradinnen und Kameraden zusammen zu trommeln!

Wir konnten ein paar schöne Stunden zusammen im Sportheim erleben. Bei gutem Essen und Trinken wurden viele Erlebnisse ausgetauscht, so dass Ulla der Abschied sehr schwer fiel. Sie versprach, wenn es der liebe Gott will, komme ich im nächsten Jahr wieder, in der Hoffnung, dass wir uns dann alle wieder sehen.

# Einladung zu einer Informationsveranstaltung

Zu einer Informationsveranstaltung über das laufende Flurbereinigungsverfahren Ebsdorfergrund L 3048 werden alle Landwirte recht herzlich eingeladen.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 15.09.2011, um 19.30 Uhr, in der Sternstube in Roßdorf statt.

Herr Muth, vom Amt für Bodenmanagement Marburg, wird über den Sachstand berichten.

> Hubert Mengel Ortslandwirt Roßdorf

# ArbeitsKreis Dorf Entwicklung / **Mardorfer Vereine**

#### Weihnachtsmarkt 2011

Der ArbeitsKreis Dorf Entwicklung und die Mardorfer Vereine planen die Fortsetzung des Mardorfer Weihnachtsmarktes.

Hierfür werden noch Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus dem gesamten Stadtgebiet gesucht, die mit einem Stand zur Bereichung des Marktes beitragen können.

Der Weihnachtsmarkt findet wie gewohnt am 2. Adventsamstag, 10.Dezember 2011, von 15.00 - 22.00 Uhr an der Kirche statt.

Anmeldungen und Anfragen können an Dagmar Stabenow-Kräuter, Tele. 06429-7038, Karl-Heinz Kräling 06429-405 und an alle Vereinsvorstände gestellt werden.

### Hinweis an den Marktausschuss

Das 1. Treffen findet am Mittwoch, 14.09.11 um 19.30 Uhr im Gemeens-



# TSV Amöneburg e.V. 1888 - Fussballabteilung -

Donnerstag, der 01.09.2011:

FSV Schröck II - TSV Amöneburg Beim Gastspiel in Schröck kamen die Berger zunächst

gut in die Partie. Bereits in der 5. Spielminute konnte man in Führung gehen, Stefan Schmidt hatte nach einem TSV-Einwurf per Kopf auf Matthias Pape verlängert, welcher dem FSV-Schlussmann keine Chance ließ. Die Partie nahm nun an Fahrt auf und es gab auf beiden Seiten gute Möglichkeiten, so scheiterte bei den Bergern Florian Gebhard in der 15. Minute aus kurzer Distanz am Schröcker Keeper. Die Gastgeber kamen in der 23. Minute zum Ausgleichstreffer, nach einer Ecke von der linken Seite war ein Schröcker Angreifer am höchsten gesprungen und traf per Kopf. Der Ausgleich der Gastgeber war durchaus nicht unverdient, auch sie waren vorher zu guten Chancen gekommen. Die Berger ließ der Ausgleich jedoch unbeeindruckt, so dass sie bereits in der 28. Spielminute nach einer Ecke durch Matthias Pape erneut in Führung gehen konnten. Nach dem 2:1 waren die Gäste die bessere Mannschaft und es gab erstklassige Torchancen. So scheiterten Matthias Pape und Steve Riedel nur knapp. Die Gastgeber waren in dieser Phase nur bei Standards gefährlich, so auch in der 37. Minute als ihnen nach einer Freistoßflanke aus 35 Metern der Ausgleichstreffer zum 2:2 per Kopf gelang. Bis zum Ende von Hälfte eins gab es auf beiden Seiten keine zwingenden Offensivaktionen mehr und es blieb beim Stand von 2:2. Das Ergebnis war durchaus leistungsgerecht, da beide Mannschaften in dieser ersten Halbzeit starke Phasen gehabt hatten. In der Pause wurde bei den Gästen gewechselt, Dominic Parris kam für Florian Gebhard. Die nächste gute Chance des Spiels gab es in der 49. Minute, Stefan Schmidt traf nach einer Überzahlsituation des TSV jedoch nur den Pfosten. Im weiteren Verlauf wurden Torchancen zur Mangelware und die Partie verflachte etwas. Erst in der 63. Spielminute gab es wieder etwas zu sehen, die Gastgeber hatten sich links durchgesetzt und bezwangen im Anschluss TSV-Keeper Manuel Biecker, was das 3:2 bedeutete. Nach diesem Treffer schien es als wäre die Moral der Berger gebrochen. Die Gastgeber konnten nach freiem Willen kombinieren, Möglichkeiten gab es im Minutentakt und so natürlich auch Tore. Bei Abpfiff lautete das Ergebnis 8:2 für den FSV Schröck II. Die Berger hatten eine gute erste Halbzeit gespielt, doch ab Mitte von Halbzeit zwei ging nichts mehr zusammen weshalb die Niederlage, auch in dieser Deutlichkeit, durchaus verdient ist. Schiedsrichter Jens Fischer (?) war ein guter Leiter eines über weite Strecken fairen Fußballspiels.

#### Mannschaftsaufstellung:

Manuel Biecker, Matthias Clasani, Jan Niclas Schick, Sebastian Knapp, Artur Dautfest, Nico Herrmann, Steve Riedel, Marco Di Palma, Stefan Schmidt, Florian Gebhard und Matthias Pape

Auswechselspieler: Dominic Parris, Phillip Pape und Florian Vorberg

### Vorschau:

Samstag, der 17.09.2011,

13:30 Uhr: SSV Hatzbach II - TSV Amöneburg II

Samstag, der 17.09.2011,

15:30 Uhr: SSV Hatzbach - TSV Amöneburg

Sonntag, der 02.10.2011,

13:00 Uhr: Spvgg. Hassen/Bellnhausen II - TSV Amöneburg II

Sonntag, der 02.10.2011,

Spvgg. Hassen/Bellnhausen - TSV Amöneburg 15:00 Uhr:

# Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

### **EVG-Wanderung in Gladenbach**

Dieses Wochenende, den 24. und 25. September 2011 veranstaltet die "Kleine Wanderwelt - AK Mittelhessen" in **Gladenbach** eine geführte Wanderung, die für die EVG gewertet wird. Gestartet wird ab der OMEGA Sportarena Gladenbach am Samstag 11.00 Uhr für 17 km und um 12.00 Uhr für 9 km.

Am Sonntag um 9.00 Uhr für 17 km und um 8.00 Uhr und 11.00 Uhr für 9

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

## Volkswandertage in Rüdigheim

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim richten am 1. und 2. Oktober 2011 im Verband der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft Deutschland e.V. (EVG-D), ihre Volkswandertage aus

Hierzu sind alle Wanderfreunde, Vereine, Gruppen und Familien recht herzlich einladen.

Gestartet wird ab dem **Schützenhaus Rüdigheim** am Samstag, den 1. Oktober in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr, am Sonntag, den 2. Oktober in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 6 und 14 km

Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim würden sich freuen, auch die Mitbürgerinnen und Mitbürger aus der Umgebung an diesem Wochenende in Rüdigheim begrüßen zu können.

Mitwandern, den Wandern macht Spaß!!!

Für das Kuchenbüfett wird um Kuchenspenden gebeten. Auch Nichtmitglieder, die den Verein in dieser Form unterstützen möchten, sicht recht herzlich willkommen.

Informationen und Spendenzusagen bei

Ewald Hill, An der Hauptstraße 11, 35287 Rüdigheim, Tel. 06429/7770

bei Horst Pfeiffer, Birkenstr. 6, Rüdigheim, Tel. 06429/1539 (Kuchenspenden).

### Weitere Veranstaltungen:

#### Oktober 2011

08./09.10. EVG-Wanderung des BSC Lich / Sport- und Kulturhalle Lich-Muschenheim

15./16.10. EVG-Wanderung der Wölfersheimer Wanderer

Turn- und Sporthalle Wölfershm.-Wohnbach
15./16.10. IVV-Wanderung der Wanderfreunde Angenrod / Dorfge-

neinschaftshaus Angenrod

meinschaftshaus Angenrod

22./23.10. EVG-Wanderung des SV Göbelnrod / DGH Grünberg-Gö-

belnrod

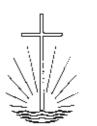
29./30.10. EVG-Wanderung des Wandervereins Roth / Bürgerhaus

Weimar-Roth

### DANKSAGUNG

### STATT KARTEN

Anzeigen



In der Stunde des Abschiedes durften wir noch einmal erfahren, wie viel Freundschaft und Verbundenheit unserer lieben Verstorbenen zuteil wurde.

Wir danken von Herzen für die große Anteilnahme und allen, die uns ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen Josef Zecher und Kinder

# Ruth Zecher

† 15. August 2011 Amöneburg, im September 2011

# Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

# Unser Angebot für Gruppen ab 20 Personen

# Erleben Sie das Weiße Gold des Westerwaldes hautnah und schauen Sie uns bei der Handarbeit zu!

• Gastronomie mit Busservice und großer Busparkplatz in unmittelbarer Nähe •

# Größter Werksverkauf an salzglasiertem Steinzeug

aus eigener Herstellung



Rheinstr. 41 (StadtteilHöhr - gegenüber der Fachhochschule)



Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.



56203 Höhr-Grenzhausen – **Tel.** 02624/7182

Mo. - Fr.  $8.^{\circ}$  –  $17.^{\circ}$  Uhr, Sa.  $9.^{\circ}$  –  $16.^{\circ}$  Uhr www.girmscheid.de · info@girmscheid.de

WEGBESCHREIBUNG: Von der A 48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte Richtung Höhr (FH Keramik) verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreisel. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Hinweistafel.



# Backhausfest



# am Samstag, 17. September, im Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden

Salzekuchen und knusprige Backhaus-Haxen

Salzekuchen ab 10.30 Uhr

Haxen ab ca. 18.00 Uhr

Vorbestellungen für Haxen bis 14.09.2011 bei Norbert Fischer, Tel. 0170/2840932



# Amtliche Bekanntmachungen

# Einladung zur 3. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

Am Donnerstag, den 15. September 2011 findet um 19:30 Uhr im Dorfzentrum Ehringshausen eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Drucksachennr.

Ehrungen ausgeschiedener Mandatsträger

11.03.GVE.**01.** Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes 11.03.GVE.02. Anbau an Feuerwehrhaus Nieder-Gemünden

Hier: Vergabe 11.03.GVE.**02.1** Vergabe der Rohbauarbeiten 11.03.GVE.02.2

Vergabe der Gerüstbauarbeiten 11.03.GVE.02.3 Vergabe der Zimmer- und Holzbauarbeiten Vergabe der Dachdecker- und Klempnerarbeiten 11.03.GVE.02.4

11.03.GVF.03. 11.02.AJS.02: 11.04.GVO.05

Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Hier: 1. Änderung

Neufassung der Entschädigungssatzung der Ge-11.03.GVE.04.

meinde Gemünden (Felda)

11.03.GVE.05. Dorferneuerung Ehringshausen/Rülfenrod

hier: Grunderwerb

11.03.GVF.06. Ortsgericht Gemünden (Felda) III

Hier: Ablauf der Amtszeit des stellvertretenden 11.03.GVE.06.1 Ortsgerichtsvorstehers Herbert Kömpf

11.03.GVE.06.2 Hier: Neubesetzung Ortsgerichtsschöffe für Alfred

Dickel)

11.03.GVE.07. Ausbauplanung der K 47 zwischen L 3073 und

Ortsende in Richtung Ermenrod

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach § 24 11.03.GVE.08.

BauGB des Notars Werner Leipnitz vom 30.06.21011 sowie Übersendung des Kaufvertrages des Notars Maaß vom 81.03.2003 am

29.07.2011

Hier: Ausübung des Vorkaufsrechts gemäß § 24 BauGB durch die Gemeinde Gemünden (Felda)

11.03.GVE.09. Einbringung Nachtragshaushalt 2011 11.03.GVE.10. Dorfgemeinschaftshäuser

hier: Antrag der BGG-Fraktion

11.03.GVE.11. Anfragen

gez. Pitzer,

Vorsitzender der Gemeindevertretung

# Aus dem Rathaus wird berichtet

### Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

#### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch

und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Donnerstag

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

# Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

(06634) 9606-0 Gemeindeverwaltung - Zentrale

9606-15

Bürgermeister - Vorzimmer

(Frau Böcher) 9606-10

Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)

E-Mail:

E-Mail info@gemuenden-felda.de

Gemeindekasse (Frau Reitz) 9606-14

gemeindekasse@gemuenden-felda.de Finanzverwaltung (Herr Horst)

9606-12

finanzverwaltung@gemuenden-felda.de

Finanzverwaltung (Frau Kern)

E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de Versicherungsamt (Frau Kömpf) 9606-13

9606-22

Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf) Gewerbeamt (Frau Kömpf)

sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de Einwohnermeldeamt (Frau Horst)

Frauenbeauftragte (Frau Horst)

Fundbüro (Frau Horst)

E-Mail: standesamt@gemuenden-felda.de Pass-Stelle (Herr Wolf) 9606-19

Ordnungsamt (Herr Wolf)

Mitteilungsblatt "Rund um Homberg und Gemünden"

ordnungsamt@gemuenden-felda.de Bauwesen (Frau Rohrbach)

E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de Kindergarten 8166

E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de Bau- u. Servicehof (Herr Richber) 918481 auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen 918481 Telefax Bauhof 918482

F-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden

- Hausmeister Herr Fischer -0170/2840932 Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden - Hausmeister Herr Wittchen 8155 Dorfzentrum Ehringshausen

- Hausmeister Herr Müller -604 Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod - Hausmeister Herr Henkel -1572 Dorfgemeinschaftshaus Hainbach

- Hausmeisterin Frau Rühl -746 Vermietung Herr Lutz -748 Dorfgemeinschaftshaus Otterbach

Hausmeister Herr Rüffieux -917485 Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod

- Hausmeisterin Frau Wittich 504 Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209

- Hausmeister Herr Selbitschka -0173/4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813 Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155 Ehringshausen, Herr Rühl 481 Elpenrod, Frau Henkel 8956 Hainbach, Herr Lutz 748 Otterbach, Herr Dechert 8804 Rülfenrod, Herr Wittich 504

# **Diakoniestation Ohm-Felda**

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern

Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245

Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

# Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Montag - Freitag zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

# Seniorentelefon der Gemeinde Gemünden (Felda)

#### Vorsitzender des Seniorenbeirates

Peter Krug, Burg - Gemünden Telefon: 06634/919467 oder

stv. Vorsitzender des Seniorenbeirates

Herbert Kömpf, Elpenrod Telefon 06634/1512

#### **Emailadresse:**

info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

www-seniorenbeirat-gemuenden-felda.de In allen Anliegen die Senioren betreffen.

# Ortsgerichte

#### Ortsgericht Gemünden (Felda) I

Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert, Burg-Gemünden, Weideweg 3 zuständig für OT Burg-Gemünden

06634/8464

Ortsgericht Gemünden (Felda) II

Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer

Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390 zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker

Hainbach, Am Zollstock 3

06634/918987

zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV

Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp

Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688

zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

# Schiedsamt Gemünden (Felda) (zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,

Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

# Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann und Polizeioberkommissar Helmut LerchTel.: 06631/974-0 (Polizeistation Alsfeld)

# **Entsorgung** von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle

(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.

Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür: 10,00 EUR Pro cbm 1/2 cbm 5,00 EUR 1/4 cbm 2,50 EUR 1,00 EUR Sackware

### **Schredderplatz**

Zur Nutzung des Schredderplatzes für die Beseitigung von Baum- und Heckenschnitt ist telefonisch ein Termin mit

Herrn Norbert Fischer Tel.: 0170 / 2840932 zu vereinbaren.

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

#### freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

#### oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

# Offnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 -16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 2 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

# **Bürgerinformation ÖPNV**

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr

Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen. Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen

Info-Telefon: 06631/963333

Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

### Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück Vogelsbergbahn 35:

Buslinie 5332: Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück

Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg VB-71:

und zurück

Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke -VB-75:

Ober-Ohmen und zurück VB-77: Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

# Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung

Am Freitag, den 16.09.2011 sind Gemeindeverwaltung, Kindergarten und Bauhof aufgrund des diesjährigen Betriebsausfluges geschlossen.

Bürgermeister

# **Betriebsausflug** Gemeinde Gemünden

# am Freitag, 16.09.2011 nach Frankfurt/Main

Den Teilnehmer / innen am diesjährigen Betriebsausflug der Gemeinde Gemünden wird hiermit nochmals kurz der geplante Tagesablauf bekannt gegeben:

08.15 Uhr gemeinsames Frühstück am Bau- und Servicehof in

Nieder-Gemünden

09.30 Uhr Abfahrt vom Bahnhof Burg/Nieder-Gemünden

11.30 Uhr - ca. 17 Uhr Besuch / Besichtigung Altstadt Frankfurt

17.20 Uhr Rückfahrt ab Hauptbahnhof Frankfurt

19.10 Uhr Ankunft am Bahnhof Burg/Nieder-Gemünden

anschließend gemütliches Beisammensein am

Bau- u. Servicehof Frankfurt

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Aktenzeichen: 33 K 9/09

#### Beschluss

Gläubigerin: Sparkasse Marburg-Biedenkopf in Marburg Folgendes Grundeigentum, eingetragen im Grundbuch von Nieder-Gemünden, Bezirk Alsfeld, Band -, Blatt 730 (nähere Bezeichnung)

- Gemarkung Nieder-Gemünden -

eingetragenen Grundeigentum von 554/1000 Miteigentumsanteil an Grundstück Gemarkung Nieder-Gemünden, Flur 1, Nr. 181, Gebäude- und Freifläche, Feldastraße 50, mit 819 qm, verbunden mit dem Sondereigentum an der rot gekennzeichneten Wohnung mit Balkon, Garage, Keller, Nr. 1 des Aufteilungsplanes soll am

### Montag, 31.10.2011, 14.00 Uhr, Saal 3, Erdgeschoss, im Gerichtsgebäude Landgraf-Hermann-Str. 1, 36304 Alsfeld

versteigert werden.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss die/der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert, und es auch glaubhaft machen, wenn die/der Gläubiger(in) widerspricht.

Sonst wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger(innen) und nach den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Die/Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für sie/ihn der Versteigerungserlös an die Stelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.

#### Hinweise für Bieter bzgl. Sicherheitsleistung:

Bieter haben auf Verlangen sofort Sicherheit in Höhe von 10 % des jeweils festgesetzten Verkehrswertes durch im Inland zahlbaren, frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellten, Bundesbankscheck oder Verrechnungsscheck eines zugelassenen Kreditinstituts oder im Inland zu erfüllende unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zugelassenen Kreditinstituts zu leisten.

Daneben kann Sicherheitsleistung durch im Termin nachgewiesene Überweisung an die Gerichtskasse Gießen, Kto. 100 60 14 (BLZ 500 500 00-Landesbank Hessen Thüringen -Girozentrale-)
<a href="mailto:unter Angabe des Kassenzeichens 4355304010">unter Angabe des Kassenzeichens 4355304010</a> erfolgen.

unter Angabe des Kassenzeichens 4355304010 erfolgen.
Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist nicht mehr zulässig
Der Wert des Grundeigentums ist gem. § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf
11.300,00 Euro

Alsfeld, den 31.08.2011 Amtsgericht

# 3. Ortsbeiratssitzung mit Ortsbegehung in Burg-Gemünden

Gemünden-Burg Gemünden (eva). Kürzlich trafen sich die Mitglieder des Ortsbeirates Burg-Gemünden zu ihrer dritten Sitzung in dieser Legislaturperiode, in deren Verlauf im Rahmen einer Ortsbegehung verschiedene "Brennpunkte" des Ortes in Augenschein genommen wurden. Neben den Ortsbeiratsmitgliedern konnte Ortsvorsteher Fritz Wittchen zu Beginn am Treffpunkt "Backhaus" in Burg-Gemünden, auch Bürgermeister Lothar Bott, den Ersten Beigeordneten Eckhard Reitz, Beigeordnete Veronika Krajewski-Goralczyk (SPD), die Fraktionsvorsitzenden Walter Momberger (BGG) und Klaus-Dieter Jensen (UBL), sowie Architekt Karl-Dieter Schnarr, begrüßen.

Erstes Ziel der Begehung war die Treppe vor dem Dorfgemeinschaftshaus. Hier erläuterte Architekt Schnarr, dass in Beachtung der Verkehrssicherheitspflicht der marode Treppenaufgang entweder restauriert oder beseitigt werden sollte. Nach eingehender Diskussion entschieden sich die Ortsbeiratsmitglieder übereinstimmend für einen Beseitigung der Treppe und Anbringung eines Schutzgitters an dieser Stelle. Als Ersatz ist vorgesehen den Weg entlang der Vordertür zu den Wohnungen bis zu den Parkplätzen zu verlängern und die dadurch entstehende Steigerung mit zwei Stufen auszugleichen.

Zum Thema Jugendraum im Untergeschoss des Dorfgemeinschaftshauses, bedauerte Architekt Schnarr die sehr zähen Baufortschritte. Zudem sei es in der Zwischenzeit durch das Eindringen von Wasser schon zu Beschädigungen an Putz und Wänden des Treppenaufganges gekommen. Es sei zu hoffen, dass mit der kürzlich beschlossenen Übergabe der Bauaufsicht an Ortsbeiratsmitglied Reinhold Rühl, angesichts dessen Erfahrung und Wissen, nun eine zügige Fertigstellung des Jugendraumes möglich werde.

Ein Dauerbrenner ist in Burg-Gemünden nach wie vor das seit dem Autobahnerweiterungsbau Sommer wie Winter quer über die Straße fließende Wasser im Bereich der Autobahnbrücke am Ortseingang, das, wie sich auch erneut wieder ein Anlieger der Gartengrundstücke beschwerte, gerade im Winter ein erhöhtes Unfallrisiko darstellt. In dem Zusammenhang wurden auch die im Eigentum der Gemeinde befindlichen und verpachteten Gärten in diesem Bereich in Augenschein genommen. So wie festgestellt werden konnte, befinden sich die Gärten im Großen und Ganzen in einem ordentlichen Zustand. Lediglich die Situationen auf zwei Gartengrundstücken sind ob ihres "abenteuerlichen" Zustandes nach wie vor zu beanstanden und führen regelmäßig zu Klagen aus der Bevölkerung.

Um hier Abhilfe zu schaffen, wurde vom Ortsbeirat empfohlen seitens der Gemeindeverwaltung die Pächter in einem Anschreiben zur Verbesserung der Situation aufzufordern, oder, sollte sich auch daraufhin in absehbarer Zeit nichts ändern, in letzter Konsequenz die Pachtverträge zu kündigen. Wie in der vorangegangenen Ortsbeiratssitzung beschlossen, wurde im Rahmen der "Neugestaltung der Ortsmitte" in der Zwischenzeit das große am Backhaus angebrachte Hinweisschild "Dorfgemeinschaftshaus" entfernt. Stattdessen soll zukünftig ein dekoratives Schild aus Holz, angefertigt von Karl-Heinz Theiß, sowie das am gegenüberliegenden Schilderbaum befindliche Touristik-Hinweisschild, den Weg zum Dorfgemeinschaftshaus weisen. Zur Verbesserung der Gesamtansicht, soll auch eine Entfernung des derzeit am Backhaus befindlichen "blauen Aushängekastens" veranlasst werden.

In Bezug auf verschiedene Anträge zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in Burg-Gemünden, nahmen die Ortsbeiratsmitglieder die Verkehrssituation an der Ecke Bleidenröder/Bernsfelder Straße in Augenschein.

Dabei stellte sich heraus, dass größere Fahrzeuge von Bleidenrod herkommend, viel zu weit in den Kreuzungsbereich fahren müssen, um die Straße von Bernsfeld herkommend einsehen zu können. Gleiches gelte auch für alle Fahrzeuge, die aus der Lutherstraße in die Ohmstraße einbiegen wollten.

Obwohl es glücklicherweise noch zu keinem nennenswerten Unfall an diesen Straßeneinmündungen gekommen sei, empfiehlt der Ortsbeirat einstimmig dem Gemeindevorstand, bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde Schotten die Anbringung von Verkehrsspiegeln an diesen Kreuzungsbereichen zu beantragen.

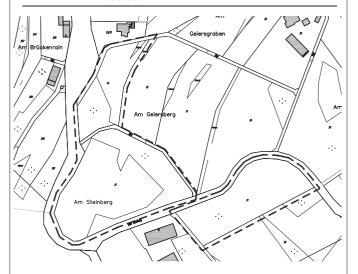
Den Antrag eines Änliegers der Lutherstraße, diese bergabwärts in eine Einbahnstraße umzugestalten, lehnte der Ortsbeirat mit vier Gegenstimmen, einer Enthaltung und einer Ja-Stimme ab.

Nachdem Ortsbeiratsmitglied Peter Krug auf die dringende Notwendigkeit der Behebung von Unfallschwerpunkten durch hervorstehende Kanalabdeckungen in der Straße "Am Ziegelgraben" hinwies, sicherte Bürgermeister Bott zu, diese von Mitarbeitern des Bauhofs beseitigen zu lassen. Bott informierte in diesem Zusammenhang, dass für diesem Bereich sowieso in der nächsten Zeit (2012?) Sanierungsmaßnahmen anstehen würden.

Zu einer lebhaften Diskussion führte abschließend die Mitteilung von Bürgermeister Bott, dass derzeit eine Anfrage an die Gemeinde für die Nutzung der ehemaligen Gaststätte "Edenrock" als "Wellness-Oase mit Damenanimation" vorliege. Hier sollten, so werde das Objekt beschrieben, "sich Gäste in entspannter Atmosphäre wohlfühlen und verwöhnen lassen", wobei von Seiten der Antragsteller auch im Besonderen auf die "Seniorentarife" in den Nachmittagsstunden hingewiesen werde.

#### Verpachtung eines gemeindlichen Grundstückes in der Gemarkung Burg-Gemünden

DIE (	demende demu	ideli (Felda) bielel id	igenae G	iiuiiustucke zu	i verpacificing aff.
Lfd. Nr.	Gemarkung	Lage / Nutzung	Örtliche Be Flur.	ezeichnung Flurstück	Größe qm
1.	Burg-Gemünden	Am Steinberg Ackerland / Grünland	7	34	16.488 qm
2.	Burg-Gemünden	Am Geiersberg Grünland	7	33	5.881qm
3.	Burg-Gemünden	Vorderste Rod Grünland	9	21	9.633 qm



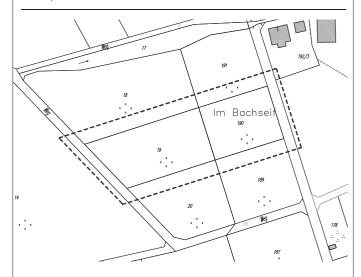
Interessenten werden gebeten ihr Pachtangebot bis zum 29.09.2011, 14:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Bauverwaltung, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift "Pachtangebot" versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohrbach. Tel.: 06634 – 9606-20 Gemünden (Felda). 01.12.2010 gez. Bott Bürgermeister

# Verpachtung von gemeindlichen Grundstücken in der Gemarkung Elpenrod

Die Gemeinde Gemünden (Felda) bietet folgende Grundstücke ab 01.11.2012 zur Verpachtung an:

Lfd. Nr.	Gemarkung	Lage / Nutzung	Örtliche B Flur.	Bezeichnung Flurstück	Größe qm
1.	Elpenrod	Im Bachseif / Grünland	3	190	2.030 qm
2.	Elpenrod	Auf dem Gelände / Grünland	4	19	3.010 qm



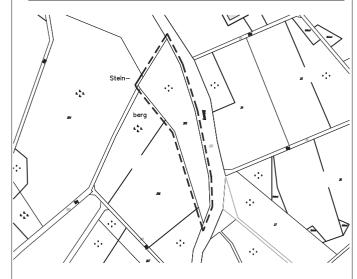
Interessenten werden gebeten ihr Pachtangebot bis zum 29.09.2010, 14:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Bauverwaltung, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift "Pachtangebot" versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohrbach. Tel.: 06634 – 9606-20 Gemünden (Felda), 09.09.2011 gez. Bott Bürgermeister

# Verpachtung eines gemeindlichen Grundstückes in der Gemarkung Burg-Gemünden

Die Gemeinde Gemünden (Felda) bietet folgendes Grundstück zur Verpachtung an:

Nr.	Gemarkung	Lage / Nutzung	Flur.	Flurstück	Größe qm
1.	Burg-Gemünden	Steinberg	1	265	6.484 qm Teichanlage



Interessenten werden gebeten ihr Pachtangebot bis zum 29.09.2011, 14:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Bauverwaltung, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift "Pachtangebot" versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohrbach. Tel.: 06634 – 9606-20 Gemünden (Felda), 01.12.2010 gez. Bott Bürgermeister

# Verpachtung eines gemeindlichen Grundstückes in der Gemarkung Burg-Gemünden

Größe qm

Die Gemeinde Gemünden (Felda) bietet folgende Grundstücke zur Verpachtung an:

Lage / Nutzung

	1.	Burg-Gemünden	Vorderste Rod Grünland	9	2/1	2.663 qm
٦	2.	Burg-Gemünden	Vorderste Rod Grünland	9	4	6.112qm
47		Vorderste	Red			

Interessenten werden gebeten ihr Pachtangebot bis zum 29.09.2011, 14:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Bauverwaltung, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift "Pachtangebot" versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohrbach. Tel.: 06634 – 9606-20 Gemünden (Felda), 01.12.2010 gez. Bott Bürgermeister

# Verpachtung gemeindlicher Grundstücke in der Gemarkung Ehringshausen

10

56

Größe qm

Ca. 4.300 gm

Die Gemeinde Gemünden (Felda) verpachtet ab sofort folgendes Grundstücke.

In der Mehlbach

÷÷ FL10				
	m Aübel			monitur Fig.
Mehibach ::				
	Nguana- gase	4	7	41-1

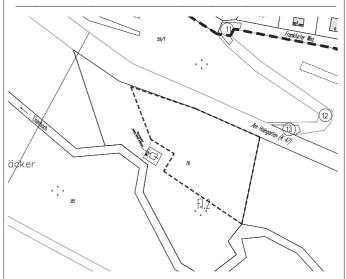
Interessenten werden gebeten, ihr Pachtpreisangebot bis zum 29.09.2011, 14:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Bauverwaltung, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift "Pachtpreisangebot" versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohrbach. Tel.: 06634 – 9606-20 Gemünden (Felda), 09.09.2011 gez. Bott Bürgermeister

#### Verpachtung von gemeindlichen Grundstücken in der Gemarkung Elpenrod

Die Gemeinde Gemünden (Felda) bietet folgendes Grundstück ab sofort zur Verpachtung an:

Lfd. Nr.	Gemarkung	Lage / Nutzung	Ortliche B Flur.	lezeichnung Flurstück	Größe qm
1.	Elpenrod	In der Dorfwiese Grünland bei Tiefbrunnen	2	76	Teilfläche von 4.200 qm



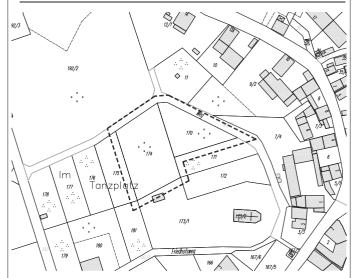
Interessenten werden gebeten ihr Pachtangebot bis zum **29.09.2010**, **14:00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Bauverwaltung, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift "**Pachtangebot"** versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohrbach. Tel.: 06634 – 9606-20 Gemünden (Felda), 09.09.2011 gez. Bott Bürgermeister

#### Verpachtung von gemeindlichen Grundstücken in der Gemarkung Elpenrod

Die Gemeinde Gemünden (Felda) bietet folgende Grundstücke ab 01.01.2012 zur Verpachtung an:

Lfd. Nr.	Gemarkung	Lage / Nutzung	Örtliche B Flur.	ezeichnung Flurstück	Größe qm
1.	Elpenrod	Im Tanzplatz / Grünland	3	170	1.069 qm
2.	Elpenrod	Im Tanzplatz / Grünland	3	174	1.847 qm



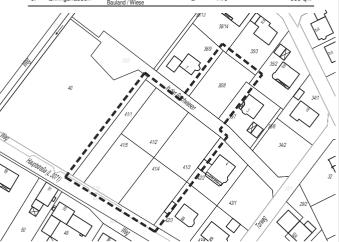
Interessenten werden gebeten ihr Pachtangebot bis zum 29.09.2010, 14:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Bauverwaltung, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift "Pachtangebot" versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohrbach. Tel.: 06634 – 9606-20 Gemünden (Felda), 09.09.2011 gez. Bott Bürgermeister

## Verpachtung gemeindlicher Grundstücke in der Gemarkung Ehringshausen

Die Gemeinde Gemünden (Felda) verpachtet ab sofort folgende Grundstücke bis zur Bebauung. Die Grundstücke können einzeln oder gemeinsam verpachtet werden.

Lfd.	Gemarkung	Lana (Misterina	Örtliche Bezeichnung		0-10
Nr.		Lage / Nutzung	Flur.	Flurstück	Größe qm
1.	Ehringshausen	In den Brachwiesen Wiese	2	41/1	583 qm
2.	Ehringshausen	In den Brachwiesen 8 Bauland / Wiese	2	41/2	854 qm
3.	Ehringshausen	In den Brachwiesen 6 Bauland / Wiese	2	41/3	847 qm
4.	Ehringshausen	In den Brachwiesen 5 Bauland / Wiese	2	36/8	788 qm
5.	Ehringshausen	Hauptstraße 86 Bauland / Wiese	2	41/4	847 qm
6.	Ehringshausen	Hauptstraße 84	2	41/5	888 qm



Interessenten werden gebeten, ihr Pachtpreisangebot mit Angabe des gewünschten Grundstückes bis zum 29.09.2008. 14:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) Bauverwaltung, Ahlahusgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), in einem verschlossenen und mit der Aufschrift "Pachtpreisangebot In den Brachwiesen" versehenen Umschlag abzugeben.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rohrbach. Tel.: 06634 – 9606-20 Gemünden (Felda), 16.05.2008 gez. Bott Bürgermeister



# **Unsere Jubilare**

# Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

#### OT Nieder-Gemünden

Albert Georg, Wiesenweg 9, am 15.09.

Rogeborg Martin, Pestalozzistraße 17, am 16.09.

Adolf Fink, Hohlstraße 1, am 19.09.

83 Jahre
76 Jahre
79 Jahre

### OT Burg-Gemünden

Erwin Falk, Bernsfelder Straße 12, am 16.09. 84 Jahre Else Wagner, Ringstraße 9, am 16.09. 74 Jahre

#### **OT Elpenrod**

Hilde Philippi, Hainbacher Straße 9, am 14.09. 75 Jahre Elli Fritzges, Hainbacher Straße 8, am 18.09. 79 Jahre

#### **OT Hainbach**

Herta Reitz, Nieder-Gemündener Straße 1, am 20.09. 89 Jahre

### OT Otterbach

Pauline Rühl, Lochbornstraße 19, am 16.09.

#### **OT Rülfenrod**

Elfriede Kehr, Maulbacher Weg 1, am 14.09. 88 Jahre

# Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zur silbernen Hochzeit

den Eheleuten Anatoli und Swetlana Krapp, geb. Kuroedowa, Sternenweg 5, 35329 Gemünden (Felda), OT Burg-Gemünden, am 20.09.2011



# Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

# VHS - Nachrichten

# vhs - Kursangebot

#### Zweigstelle Gemünden

Leitung: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,

35329 Gemünden (Felda), 06634 / 8257 Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen oder bei Frau Kömpf erhältlich.

### Aktuelles Kursangebot für Herbst 2011

Fit in den Alltag

Sie lernen ein ausgewogenes Training mit Entspannungs- und Bewegungsübungen kennen, die u.a. einen positiven Einfluss auf das Herz-/Kreislaufsystem, den Halte- und Stützapparat, die Koordination und Grobund Feinmotorik haben.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Kursnummer: B3250

Donnerstag, 19:45-21:15 Uhr, ab 03.11.2011 (10 Treffen)

Ort: Kindergarten Siebenstein, Feldastraße 56

Leitung: Frau Consuelo Peral Ruiz.

Kosten: 57.50 EUR



# Vereine und Verbände

# Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen des Feiertages am 3. Oktober ist für die Ausgabe 40 eine Vorverlegung notwendig.

# Ausgabe 40 | Freitag, 30.09.2011 bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Ihre Redaktion** 

# Jugendfeuerwehren Ehringshausen und Hainbach

# nahmen am Landesentscheid in Lorsch und Burg-/Nieder-Gemünden am Osthessencup in Niederaula teil

Gemünden (eva). "Wir können stolz auf uns und unsere Leistungen sein. Das spiegelt den hohen Ausbildungsstand der gesamten Gemeindejugendfeuerwehr Gemünden wieder!" Mit diesen Worten kommentierte Jugendfeuerwehrwart Alexander Lutz aus Hainbach, sowohl das gute Abschneiden der Jugendfeuerwehren Ehringshausen und Hainbach beim 42. hessischen Landesentscheid Ende August in Lorsch, Kreis Bergstraße, als auch die gute Platzierung, die die Jugendfeuerwehr Burg-/Nieder-Gemünden, Anfang September beim Osthessencup in Niederaula, Landkreis Hersfeld-Rotenburg, erreichte.

Qualifiziert für diese Wettbewerbe hatten sich die Gemündener Jugendfeuerwehren beim Kreisentscheid, der am 19. Juni in Ehringshausen ausgetragen wurde und bei dem sich die Jugendfeuerwehrmannschaften Ehringshausen und Hainbach den ersten und zweiten Platz sicherten und Burg-/Nieder-Gemünden den sechsten Platz errang, sodass damit drei Startplätze für den Vogelsbergkreis von Gemündener Jugendfeuerwehr-Mannschaften gestellt wurden. Und auch bei den in der Zwischenzeit stattgefundenen weiterführenden Wettbewerben auf Landesebene, haben es wiederum alle Gemündener Mannschaften unter die "Top Ten" geschafft, so Lutz.

Demnach erreichte die Jugendfeuerwehr Hainbach beim Landesentscheid in Lorsch, der "Hessenmeisterschaft" der Jugendfeuerwehren, mit 1422 Punkten den 6. Platz und die Jungenmannschaft Ehringshausen mit 1415 Punkten den 8. Platz, von insgesamt 38 teilnehmenden Jungen- und gemischten Mannschaften, während die Mädchen-Mannschaft aus Ehringshausen mit 1376 Punkten, den 9. Platz von 14 Mädchen-Mannschaften errang.

Nicht minder erfolgreich waren die Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Burg-/Nieder-Gemünden, die sich beim Osthessencup in Nieder-Aula mit 1408 Punkten, unter 17 Mannschaften, auf dem 6. Platz behaupteten.

Lobend erwähnt Alexander Lutz in diesem Zusammenhang auch, dass sowohl Eltern der Kinder und Jugendlichen, als auch feuerwehrinteressierte "Schlachtenbummler" die Mannschaften aus Ehringshausen und Hainbach zum Landesentscheid nach Lorsch begleitet hatten. Mit zwei Reisbussen sei man schon am frühen morgen um kurz nach fünf Uhr gestartet, habe sich nach Ankunft in Lorsch mit einem von Ehringshausen und Hainbach organisiertem Frühstück gestärkt und sei nach Beendigung der Wettbewerbe gegen 18 Uhr am Abend wieder zu Hause gewesen.



Die Mannschaften aus Ehringshausen und Hainbach während der Siegerehrung beim Landesentscheid in Lorsch.

# Gefriergemeinschaft Hainbach Erinnerung!

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Sonntag, 18.09.2010, um 12.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hainbach statt. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Mittagessen.

#### Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Totenehrung
- 3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- 4. Bericht des Kassenwartes
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
- Wahl eines Kassenprüfers 6.
- Verschiedenes

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Der Vorstand

# Bürgergemeinschaft Gemünden

### Grenzgang der Bürgergemeinschaft Gemünden

Die BGG wird auch in diesem Jahr am 3. Oktober ihren traditionellen Grenzgang durchführen. Alle Mitglieder und interessierte Bürger sind hierzu schon jetzt herzlich eingeladen.

Einzelheiten veröffentlichen wir in einer der nächsten Ausgaben.

Im Auftrag des BGG-Vorstands, Rainer Lindner

# **DRK Ortsvereinigung Gemünden** Altkleidersammlung

am Samstag, den 24.09.2011

Am Samstag, den 24.09.2011, findet eine Altkleidersammlung in allen Gemündener Ortsteilen, sowie in Bleidenrod und Büßfeld statt. Die Bevölkerung wird gebeten die Kleidung in Säcken abgepackt ab 08.00 Uhr am Straßenrand abzustellen. Wegen entsprechender Probleme in der Vergangenheit (Abholung der Säcke durch nicht berechtigte, kommerzielle Firmen) wird gebeten die Säcke nicht schon am Freitagabend an die Straße zu stellen, sondern dies erst am Samstagmorgen zu tun. Mitglieder der DRK-Bereitschaft Gemünden werden im Verlaufe des Samstag alle Straßen in den genannten Ortsteilen abfahren und die herausgestellten Säcke einsammeln.

Die Altkleidersäcke wurden am vergangenen Wochenende in den Ortsteilen ausgetragen.

Sollten dennoch Altkleidersäcke fehlen - wenden Sie sich in diesen Fällen bitte an die Ihnen bekannten Mitglieder des Vorstandes der DRK-Ortsvereinigung. Bitte denken Sie daran, dass alte Schuhe getrennt von den Kleidern verpackt werden, wobei die Schuhe paarweise zusammengebunden werden sollten. Das DRK bedankt sich auf diesem Wege bereits jetzt für die Unterstützung durch die Bevölkerung. Selbstverständlich stehen auch weiterhin die Sammelcontainer an den bekannten Orten zur Verfügung.

# www.wittich.de www.wittich.de

# Kaninchenzuchtverein H69 Gemünden e.V. 2-Tagesausflug des KZV H 69 Gemünden in den Spessart

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Besuche in dem berühmten Wasserschloss, oder dem "Spuckschloss Mespelbrunn", wie es auch genannt wird, sowie in der Wallfahrtskirche Hessenthal in Mespelbrunn und vieles mehr, standen auf dem Programm der Zweitagesfahrt des Kaninchenzuchtvereins (KZV) H 69 Gemünden am letzten Augustwochenende. Die Fahrt, die vom Vorstand des KZV H 69 im Rahmen einer Testfahrt

Die Fahrt, die vom Vorstand des KZV H 69 im Rahmen einer Testfahrt zuvor ausgearbeitet worden war, führte in diesem Jahr in den nahegelegenen Spessart. Gut betreut durch Reiseleiter Alfred Gabriel, erlebten die Fahrtteilnehmer zwei überhaus unterhaltsame und informative Tage und ließen sich auch von zeitweiligen Regenschauern die gute Laune nicht verderben.

Da der Spessart immer von "außen" regiert wurde, begünstigte in vergangenen Jahrhunderten die politische Zersplitterung ohne grenzübergreifende Strafverfolgung, das Aufkommen von Räuberbanden, was dem Spessart auch den Namen "Räuberland" eintrug, wie schon Anfang des 19. Jahrhunderts dokumentiert wurde. Den "Spessarträubern" setzte schon Wilhelm Hauff 1827 mit der Erzählung das "Wirtshaus im Spessart" und 1958 Kurt Hofmann mit dem gleichnamigen Film mit Lieselotte Pulver und Charlos Thompson, ein Denkmal. Und genau der Schauplatz dieses bekannten Filmes, nämlich das Schloss Mespelbrunn, war nach einer Frühstückspause in Langen-Bergheim, das erste Ziel der Gemündener Reisegruppe. Das bekannte Schloss liegt in einem verschwiegenen Spessart-Tal, zwischen Frankfurt und Würzburg. Aufgrund seiner versteckten Lage, so erfuhren die Gäste während einer Führung, überstand das Schloss alle Kriege unbeschadet und ist in seiner ursprünglichen Form erhalten geblieben. Noch heute befindet sich das Schloss in Privatbesitz und die Eigner engagieren sich dafür, das Schloss sowohl als Denkmal zu erhalten, als auch einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Gestärkt nach einem gemeinsamen Mittagessen, das im Gasthaus "Zum Spessart" in Mespelbrunn eingenommen wurde, führte die Fahrt durch das landschaftlich wunderschöne Elsavatal nach dem ebenfalls zu Mespelbrunn gehörendem historischen Marien-Wallfahrtsort Hessenthal. Zentrum und Hauptsehenswürdigkeit ist dort die dreiteilige Wallfahrtskirche Hessenthal mit bedeutenden Kunstwerken, unter anderem der "Beweinung Christi", einer um 1490 von Tilman Riemenschneider entstandenen Arbeit, oder einer Kreuzigungsgruppe, einem Meisterwerk des Mainzer Bildhauers Hans Backoffen (um 1519).

Hier wurden die Gemündener schon von Pfarrer Manfred Badum zu einer Führung und auf Initiative von Alfred Gabriel, auch zu einer Andacht empfangen. "Unser Anliegen war es, in einer Andacht und einem Dankgebet für die zahlreichen unfallfreien Busfahrten die der KZV H 69 seit 1971 jeweils im zweijährigen Rhythmus unternommen hat zu danken", hob Gabriel hervor, der sich diesbezüglich schon im Januar mit Pfarrer Badum, der das Vorhaben gerne unterstützte, in Verbindung gesetzt hatte. Den gemeinsamen Einzug in die Kirche und auch die Lieder, wie beispielsweise "Geh aus mein Herz und suche Freud" oder "Lobe den Herren", begleitete Saskia Gabriel, wie man es von ihr auch in der Burg-Gemündener Kirche gewohnt ist, auf der Orgel. Lydia Gabriel las das Gedicht "Sommerklänge" und gemeinsam mit Rudi Brummer sang Alfred Gabriel das Lied: "Wohin soll ich mich wenden".

Als nächstes Ziel nach diesem beeindruckenden Erlebnis in der Wallfahrtskirche, das als einer der Höhepunkte der Reise geschildert wird, wurde das Hotel "Oberschnorrhof" im 12 Kilometer von Mespelbrunn entfernten Dammbach-Krausenbach, angesteuert, wo Quartier bezogen wurde. Und wie konnte es beim KZV und besonders bei einer von Alfred Gabriel organisierten Fahrt anders sein, fand am Abend das von allen erwartete und von Fahrtteilnehmern gestaltete bunte KZV-Unterhaltungsprogramm statt. Angefangen von musikalischen Einlagen, bis hin zu lustigen Vorträgen und Sketchen, die großen Anklang fanden und die Lachmuskeln auch ordentlich strapazierten, war in den Beiträgen, die mit reichlich Anerkennung und Applaus belohnt wurden, alles enthalten. Selbst zwei "Spessarträuber" in origineller Aufmachung, gaben sich bei der KZV-Gala ein Stelldichein.

Am zweiten Tag führte die Fahrt nach Rieneck, einer schmucken Kleinstadt, zwischen den südlichen Ausläufern der Rhön und der Ostseite des Spessarts am Unterlauf der Sinn gelegen, wo ebenfalls eine interessante Führung durch das Wahrzeichen der Stadt, die Burg Rieneck, angeboten wurde. Mit einem Schlenker in das schöne Kurstädtchen Bad Orb und einem kurzen Besuch der dort gerade stattfindenden "Bad Orber Kerb", kehrte die Reisegruppe wieder in den Vogelsberg zurück, und zwar nach Eichenrod, wo nach einem gemeinsamen Abendessen in der "Gaststätte Bloß" wieder die Heimreise nach Burg-Gemünden angetreten wurde.



Die KZV Reisegruppe vor der Wallfahrtskirche Hessenthal

# Landfrauenverein Burg-Gemünden Burg-Gemündener Landfrauen zwei Tage mit dem Fahrrad unterwegs

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Eine besondere "Eisenbahnromantik" erlebten Ende August zwölf sportliche Burg-Gemündener Landfrauen während einer zweitätigen Fahrradtour. Ziel der Tour war in diesem Jahr der "Alte Bahnhof" in Gemünden/Wohra, der sich in privater Hand befinder schon 1993 mit dem Denkmalschutzpreis des Landes Hessen und 1999 als "Umweltorientierter Betrieb" ausgezeichnet wurde, bietet neben dem Restaurantbetrieb noch eine weitere Attraktion, nämlich die Möglichkeit in einem "Mitropa-Schlafwagen" der ehemaligen Reichsbahn, der seit 2003 seinen letzten Standplatz auf dem Bahnhofsgelände in Gemünden-Wohra erhalten hat, zu übernachten. Und genau diese Möglichkeit nahmen die Landfrauen nach der ersten Tagestour wahr und ließen sich auf das "Abenteuer", die Nacht in den ungewöhnlichen "Hotelzimmern" zu verbringen, ein.

Gestartet war die Gruppe samstagmorgens am Backhaus in Burg-Gemünden. Trotz herbstlicher Temperaturen und Nieselregen legten die Radlerinnen gutgelaunt die erste Etappe der Tour, die über Bleidenrod nach Homberg und weiter in Richtung Kirchhain führte, zurück. Nach einer Stärkung mit einem ausgiebigen Sektfrühstück in der freien Natur in Amöneburg, ging es weiter nach Rauschenberg zum landwirtschaftlichen Anwesen "Damm's Hof", wo für die Radsportgruppe Gelegenheit bestand, selbst hergestelltes "Bauernhof-Eis" zu genießen, bevor das Tagesziel, der Bahnhof in Gemünden/Wohra angesteuert wurde. Nach einem gemeinsamen Abendessen und anschließendem gemütlichen Beisammensein in der Gaststätte "Alter Bahnhof", bezogen die Landfrauen das nostalgische Übernachtungsquartier im "Mitropa-Schlafwagen".

"Am zweiten Tag hatten wir auf der Rückfahrt mit starkem Wind zu kämpfen, der oberhalb der "Dicken Steine" in Nieder-Ofleiden besonders zu spüren war", erzählt Tourteilnehmerin Anette Meyer. Doch nach diesem anstrengenden Anstieg sei man mit einer herrlichen Aussicht weit über das "Amöneburger Becken" hinaus belohnt worden, bevor der Heimweg angetreten wurde und die Gruppe am späten Sonntagnachmittag wohlbehalten wieder in Burg-Gemünden eintraf.

Insgesamt hatte die Radfahrgruppe der Burg-Gemündener Landfrauen bei der zweitägigen Tour bergauf und bergab und bei teils extremen Wetterbedingungen, 120 Kilometer Fahrtstrecke zurückgelegt





Die Bilder zeigen die Radlerinnen des Landfrauenvereins Burg-Gemünden während der zweitätigen Tour nach Gemünden/Wohra

Wir laden Sie ein

# Saisoneröffnung **Herbst-/Winterkollektion**

am Donnerstag, 15. September von 16.00 bis 20.00 Uhr

Es erwarten Sie neben tollen neuen Schuhen auch kleine Köstlichkeiten sowie das eine oder andere Gläschen Sekt.





Wir suchen ab **sofort** eine

# Küchenhilfe und Servicekraft

auf 400-Euro-Basis für eine Speisegaststätte. Erfahrung erforderlich.

Telefonische Bewerbung unter: 06633/5886

Suchen Sie Ruhe und Erholung in Tirol? Dann kommen Sie ins Haus Huber in Oberperfuß. Wir bieten Ihnen sehr schöne Zimmer mit fließend Kaltund Warmwasser, Balkon, Dusche, Gästeküche, Aufenthaltsraum, Sonnenterrasse, Gartenhaus und eine Ferienwohnung für 4 Personen mit allem Komfort. Alles in sehr schöner, ruhiger Lage, 14 km westlichvon Innsbruck. Zimmerpreis inkl. sehr gutem Frühstück nur€ 20,-/pp P. Ferienwohnung nach Vereinbarung. Veronika Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6 Rufen Sie bitte an! Tel./Fax 00 43 / 52 32 / 8 17 77



berät Sie gern.

Handy: 01 75 / 5 95 10 99

Suche Zweiräder, Traktoren und PKWs, auch defekt (Motorschaden/ **Unfallschaden)!** 

PFAFF KFZ + Reifenhandel 35102 Kirchvers mobile.de/pfaff-kirchvers Tel. 0 17 18 18 14 18 oder 06426/966406

# Praxis Dr. med. Ludwig Conrad Poststr. 10 • 35305 Grünberg-Weitershain

Telefon: 0 66 34 / 91 98 00

Von Montag, den 19.9.2011 bis Montag, den 3.10.2011 ist unsere Praxis wegen Urlaub und anschließender Bürokratiewoche geschlossen.

Vertretung von Montag, den 19.09.2011, bis Freitag, den 23.09.2011, Praxis Dr. med. Lex, Wallstr. 19, Rabenau-Londorf, Tel. 0 64 07 / 76 77 Die Vertretung ab Samstag, den 24.09.2011, entnehmen Sie bitte den Ansagen auf unserem Anrufbeantworter.



# Treffpunkt Baumschule »Herbstfest«

»Die Farben des Herbstes«

Samstag, 17. Sept. 11, von 8 bis 16 Uhr Sonntag, 18. Sept. 11, von 10 bis 17 Uhr

Erfreuen Sie sich an der herrlichen Laubfärbung, an herbstlichen Früchten und leuchtenden Gehölzen!





Das erwartet Sie am Sonntag:

- Die Ausstellung der Heuchelheimer Künstlerin Susanne Brückmann
- Rosenköstlichkeiten
- Bonsai Freunde
- Töpferwaren
  - Kinderbasteln

Für das leibliche Wohl am Sonntag sorgen das THW Gießen und der AGV Heuchelheim

www.baumschule-engelhardt.de Heuchelheimer Str. 132 35398 Gießen Tel. (06 41) 9 62 80 11

# Kochen ist unsere Berufung

# »Gourmet Service Huhertus«

Buffets - Menüs - Empfänge Proficatering seit 1995 (Lieferung frei Haus)



Inh. Petra T. Weber Homberger Str. 1 35287 Amöneburg-Mardorf

0 64 29 - 9 20 53 0 64 29 - 568 Fax Mobil 01 73 - 8 68 75 63



# Zeitungsleser wissen MEHR!

# Fahrschule

Bernhard Züchner GmbH Homberger Str. 11, 35287 Mardorf

Unterricht: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr Mi. 19.00 - 20.30 Uhr

# Führerschein in den Herbstferien

Theorieunterricht täglich vom 10.10.2011 bis 17.10.2011

Anmeldung und weitere Info unter Tel.: 0163 4089001



Damen & Herren

# Trend-Frisuren für jeden Typ" TOLLE HERBST-ANGEBOTE:

Waschen u. Schneiden

nur 22,-€

Waschen, Schneiden, Haarkur,

Kopfmassage statt 63,-€ nur 46,-€

Weitere Infos zu den Top-Trends der Saison erhalten Sie in unserem Haarstudio.

Wir beraten Sie gerne!



Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr / 15.00 - 18.30 Uhr Do. 9.00 - 12.00 Uhr / 15.00 - 20.00 Uhr Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Tel. 06426 92099 · Mobil 0174 3885241 Heinrich-Bastian-Str. 29 · 35 I I 2 Fronhausen

# **Die Alternative** zum Öl und Gas

Kamin- und Specksteinöfen

schon ab 450,-€



Bei der Anfertigung können individuelle Wünsche berücksichtigt werden.







Fertigparkett •

Parkett •



Mo. – Fr. 8.30 – 18.30 Uhr, Sa. 8.30 – 13.30 Uhr Lauterbacher Straße 1, 35274 Kirchhain, Tel.: 0 64 22 / 8 97 70 Korkbeläge • Tapeten • Farben

# Wohnraumfarbe Malerqualität

von uns

Gut beraten

weiße, hochdeckende, waschbeständige Innenfarbe, TÜV geprüft Gebinde 2,5 Ltr. 5 Ltr. 10 Ltr.



2.5 Ltr.

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufei

€ 6,30



**35315 Homberg/Ohm 1** Frankfurter Straße 13A

mehrals nurein Markk! Fax: (0 66 33) 76 49

Teppiche • Brücken

# Landfrauenverein Burg-Gemünden Sport mit Ute

Die rückengerechte Gymnastik mit Auszügen aus Pilates beginnt erst am **Mittwoch, den 21.** September um 20.00 Uhr im DGH.

# VdK Burg-Gemünden

# **Vogelsbergrundfahrt**

Nun ist es bald soweit, am kommenden Donnerstag, den 15. September starten die VdK'ler zur Bustagesfahrt. Für Kurzentschlossene auch Nichtmitglieder sind noch einige Plätze frei. Wenn von den gemeldeten Teilnehmern jemand kurzfristig verhindert ist, sollte dies umgehend dem Vorsitzenden Tel.: 8244 kundtun. Die Fahrtkosten betragen für Mitglieder 30,— EUR und für Nichtmitglieder 35,— EUR. Der Fahrpreis wird im Bus entrichtet. Darin enthalten sind die Buskosten, eine botanische Führung im Kurpark von Bad-Salzhausen. Das Mittagsbuffet im VdK Haus am Landgrafenteich. Der Eintritt mit Führung im Modellbahnhof Museum in Stockheim. Danach fahren wir über Gedern - Herbstein nach Eichenrod.

Das Abendessen sowie die anfallenden Getränke bei dieser Fahrt bezahlt ein jeder selbst, dafür ist der schöne Ausblick vom Bus in die Vogelsberglandschaft und der Heimtransport kostenlos!!!

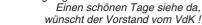
Bitte um Beachtung der Abfahrzeiten:

8:30 Uhr Haltestelle Ohmstraße

8:35 Uhr Haltestelle am Felsenkeller

8:40 Uhr Haltestelle Bleidenröder Straße 8:45 Uhr Haltestelle Bleidenrod Kirche

Die Fahrt ist auch für Fußkranke geeignet!



# Freizeitclub Ehringshausen Backhausfest

Gemünden/Ehringshausen (ek). Seit vielen Jahren gehört das Backhausfest des örtlichen Freizeitclubs (FCE) zu den festen Bestandteilen der Vereinsaktivitäten. Am Samstag war es wieder soweit, das Backhaus stand im Mittelpunkt zahlreicher Helfer, die sich engagiert mit dem Kuchenbacken beschäftigten. Verbunden hatte man in diesem Jahr die Veranstaltung mit dem Feuerwehrfest und den Jubiläumsfeiern der örtlichen Jugendfeuerwehr, die an diesem Tag ihr 40-jähriges Bestehen feierte. Während die weiblichen Helferinnen aus den Reihen des FCE mit der Kuchenvorbereitung, der Teigherstellung und später auch mit der abschließenden Fertigstellung intensiv beschäftigt waren, war das Backhaus fest in Männerhand. Da man diesmal nicht auf Lothar Diegel als Fachmann in Sachen Backhausbetrieb zurückgreifen konnte, hatten sich die Organisatoren mit Günter Stroh tatkräftige Hilfe und einen ausgewiesenen Backhausfachmann aus Nieder-Gemünden geholt. Pünktlich Nachmittagskaffee waren zahlreiche Hefekuchen im Backhaus fertig geworden und fanden am Nachmittag beim Feuerwehrgerätehaus und Dorfzentrum begeisterte Abnehmer, die den besonderen, herzhaften Geschmack der Streusel-, Apfel- und Zwetschgenkuchen zu schätzen wussten. Auch hatten die Frauen für diesen Tag erstmals im Sortiment einen sehr schmackhaften Schokoladenkuchen auf Hefeteigbasis fertiggestellt, der nicht nur bei den jüngeren Gästen große Anerkennung fand.



Das Foto entstand am Backhaus in Oberndorf, wo die zahlreichen Helfer bereits am frühen Morgen mit dem Anheizen des Ofens beschäftigt waren und wo man natürlich auch schon einmal die herzhaften Kuchen, frisch aus dem Ofen und noch warm versuchen konnte. (Foto: ek).

# Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen Herbstwanderung

Einladung

Wir treffen uns am 03. Oktober um 09.30 Uhr am Lindenplatz, von wo aus wird durch die schöne herbstliche Landschaft rund um Ehringshausen wandern wollen. Dazu ist jeder herzlich eingeladen.

Der Abschluss findet anschließend am Hainesgarten statt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Es freut sich auf rege Teilnahme der Vorstand.

# KSG Elpenrod/Hainbach

### Nachtwächter-Rundgang in Alsfeld

Die KSG bietet in diesem Jahr als Vereinsveranstaltung einen Nachtwächter-Rundgang in Alsfeld an. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter am 14.10.2011 statt und beginnt um 20:30 auf dem Marktplatz. Interessenten können sich bis zum 19.09. bei Dieter Braun (Tel. 06634-1763) oder Doris Momberger (Tel. 06634-1502) anmelden. Der Unkostenbeitrag von 5,- für Mitglieder bzw. 9,50 für Nichtmitglieder ist bei der Anmeldung zu entrichten.

# Habächer Jugend 1992 e.V. Einladung zur Vollversammlung

Liebe Jugendmitglieder,

der Vorstand der Habächer Jugend lädt euch alle zu einer Vollversammlung am Samstag, den <u>01.10.2011</u> um <u>19.00 Uhr</u> in unseren Jugendraum ein. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

Top 1: Eröffnung und Begrüßung

Top 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Be-

schlussfähigkeit

Top 3: Feierlichkeiten anlässlich des 20jährigen Bestehen der

"Habächer Jugend 1992 e.V."

Top 4: Verschiedenes

Auf euer kommen freut sich der Vorstand!

# Freiwillige Feuerwehr Nieder-Gemünden Übungsplan FFW Nieder-Gemünden

Termine:

Donnerstag, 15.09.2011

Übung "Knoten und Stiche", Treffpunkt 19.00 Uhr

Um pünktliches und vollständiges Erscheinen bei der Übung wird gebeten!



# Wissenswertes

# Gemeinnützige Schottener Reha Jumbofahrt der Bewohner vom Wohnheim Homberg der Gemeinnützigen Schottener Reha

Homberg (kli) Am Samstag fand die diesjährige "Jumbofahrt" des Wohnheim Homberg der Gemeinnützigen Schottener Reha zum vierten mal statt. Diese Fährt ermöglicht es. den Menschen mit Behinderung des Wohnheims als Mitfahrer in einem Motorrad-Seitenwagen an einer Tour in den Vogelsberg teilzunehmen. Zu diesem Zweck trafen sich 15 Motorradgespanne aus ganz Hessen. Das Alter der Gespanne reicht bis zum Baujahr 1969 zurück, so dass man bei dem einen oder anderen Modell von einer echten Rarität sprechen konnte. Das Ziel der diesjährigen Fahrt führte in das zwischen Laubach und Schotten gelegene Bikerhaus auf der Herchenhainer Höhe, wo Kaffee und Kuchen auf die Teilnehmer wartete. Nach der Rückkehr der Gespanne in die Ohmstadt fand das außergewöhnliche Ereignis seinen Ausklang im gemeinsamen Grillen aller Teilnehmer auf dem Gelände des Wohnheims. Wie der stellvertretende Heimleiter Andreas Böcher betonte, bietet dieses Menschen mit geistiger und seelischer Behinderung eine geeignete Wohnform an, in der die individuellen Bedürfnisse der Bewohner berücksichtigt werden. Angegliedert ist ein Altenheim was in der Qualitätsprüfung mit der Gesamtnote 1,0 beurteilt und darüber hinaus in der Verbraucherfreundlichkeit mit dem "Grünen Haken" ausgezeichnet ist.

Andreas Böcher dankte abschließend im Namen aller Bewohner und Mitarbeiter des Wohnheims den Motorradfahrern für ihr überaus hohes soziales Engagement sich zu diesem besonderen Event in Homberg einzufinden und somit die Jumbofahrt zu ermöglichen. Seinen besonderen Dank richtete Böcher an Elo Hermann und ihren Mann Harald, durch deren Organisation und Engagement im Vorfeld die Jumbofahrt überhaupt stattfinden kann. Die schonende Fahrweise und das schöne Wetter sorgten für ein herrliches Motorradgefühl und für eine gute Stimmung unter den Mitfahrern und Fahrern.

Wir suchen für unser Verkaufsteam Mitarbeiter/innen

# motivierte und engagierte Voll-/Teilzeitkräfte für unseren Bäckereiverkauf

für unsere Filialen in Homberg/Ohm und Marburg Sie sollten Spaß und Freude am Verkaufen, sowie am Umgang mit unseren Kunden haben.

Wir bitten um schriftliche Bewerbung an folgende Adresse:

Bäckerei Born Frankfurter Str. 57 35315 Homberg/Ohm

Oder per Email an: info@baeckerei-born.de



# Großes Jubiläum bei der Fleischerei Diegel

100 Jahre Fleischerei Diegel gilt es in diesen Tagen zu feiern

Gemünden/Ehringshausen (ek). Im Rahmen einer kleinen Feierstunde gratulierten auch Bürgermeister Lothar Bott und Ortsvorsteher Günther Rühl zu diesem besonderen Geschäftsjubiläum. Inzwischen bereits in der vierten Generation wird der Traditionsbetrieb fortgeführt, so die heutigen Inhaberinnen Christina Koller und Heidemarie Köster-Well bei der Begrüßung der offiziellen Gratulanten. 1911 wurde die Fleischerei an der Hauptstraße in dem noch heute genutzten Gebäude von Friedrich Diegel und dessen Ehefrau Lina gegründet. Aus dieser Zeit gibt es heute noch mit der "Bekanntmachung der Erlaubnis zur Errichtung eines Schlachthauses" durch das Großherzogliche Kreisamt Alsfeld vom 10. März 1911 ein historisches Dokument, welches den Beginn einer 100-jährigen Erfolgsgeschichte belegt. Im Jahre 1946 übernahm Ernst Diegel die Metzgerei und führte den Familienbetrieb mit großem Engagement und unterstützt durch die gesamte Familie bis ins Jahr 1974, wo er den Betrieb in die Hände seines Sohnes Walter Diegel übergab. Dieser wiederum führte die Tradition fort bis ins Jahr 2010, um dann die Metzgerei in die Hände seiner Tochter Christina zu übergeben.

Mit einem Sektempfang, mit Herzhaftem und Getränken feierten die heutigen Inhaberinnen mit ihren Kunden dieses ganz besondere Geschäftsjubiläum, auf das man mit Stolz zurückblicken kann, wie auch Bürgermeister Bott betonte. Gerade im ländlichen Raum seien solche Betriebe in Familienbesitz, verbunden mit einer engen Verzahnung zur Bevölkerung und tiefen Verwurzlung innerhalb der Bewohner von besonderer Bedeutung. Zugleich seien sie auch ein wichtiges Element, um einer stetigen Landflucht entgegenzuwirken und das Leben in der ländlichen Region lebenswert zu machen. Eigens zum Jubiläum gab es an der Gebäudefassade ein neues Firmenemblem, unter dem sich die Inhaberinnen und die vorhergehende Generation gemeinsam mit dem Bürgermeister und dem Ortsvorsteher zu einem Foto präsentierten. Hingewiesen wurde auch noch auf eine inzwischen möglich gewordene Verstärkung des Teams der Metzgerei, das mit dem Metzger Niko Sagrauske eine junge Fachkraft erhalten hat.



Anzeige –

Jubel Trubel Heiterkeit oder einfach nur entspannen, ganz wie sie wollen!

# Alles oder Nichts.

Ob im Wasser oder an Land, in der Sonne oder im Schatten - die Nachsaison ist wohl die beste Zeit, seinen Urlaub zu genießen. Es ist nicht mehr zu heiß, aber noch immer lockt die warme Sonne an den Strand, der jetzt genügend freie Plätze in der ersten Reihe bereit hält. Das Gedränge in den Märkten, Bars und Cafes hat deutlich nachgelassen und die schönsten Plätzchen mit der besten Aussicht sind wieder frei. Und das Beste an der Sache: Alles ist wieder zu Normalpreisen ohne Hochsaison-Aufschlag erhältlich. Auch Übernachtungen sind vielerorts zu attraktiven Sonderpreisen buchbar. Die Vorzeichen also passen perfekt. Nun bleibt es nur noch, den Ort zu wählen. Unser Vorschlag: ob BADESPASS-SEGELN-SURFEN-TAUCHEN-RAFTING-REITEN-BIKING-WALKING oder CLIMBING, Dalmatien ist genau das Richtige!

Und hier am besten die Region um Zadar aufgrund der optimalen Lage und Erreichbarkeit unzähligen Freizeit-

Möglichkeiten.
Sport: So vielfältig wie Zadars Natur ist sind auch die sportlichen Aktivitäten, die Sie hier betreiben können: Am Fluss

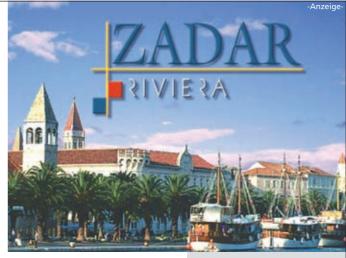
Zrmanja werden **Rafting** und ausgedehnte **Kanu-Trips** angeboten. Im Nationalpark Paklenica kann man dagegen **biken** und ausgezeichnete **Trekking-Touren** erleben. Wer lieber mit Blick auf Himmel und Meer frei über

Felsen **klettert**, kann dies im Nationalpark selbstverständlich auch. Für ganz Wagemutige führen mehrere, gesicher-

te Klettertouren in schwindelnder Höhe durch steile Felswände. Etwas gemäßigter geht es im nahe gelegenen Velebit-Gebirge zu. Es weist unzählige

Sportmöglichkeiten aus, etwa markierte Wege für Mountainbiking- und Wanderrouten. Auch auf der Insel Pag kann man Kletter oder Wandertouren unternehmen.

Kultur und Natur: Wenn Sie mehr



über Land und Leute erfahren wollen, bieten sich ausgiebige Erkundungstouren durch die malerischen Städtchen entlang der Küste an. Und natürlich die kulturträchtige Hauptstadt Zadar. Zadar, das Synonym für uneingeschränkte Urlaubsfreuden, liegt im nördlichen Teil Dalmatiens und ist so auch mit dem Auto sehr gut erreichbar. Eine Region, die Garant ist für schönes Wetter bis tief in die Nachsaison hinein. Sie bietet Kultur satt und ein Blick auf die Preise versetzt in Staunen: erfreulich günstig!

Zadar: Da bleiben keine Wünsche offen ...



#### Informationen / Reservierungen:

Tourismusverband der Region Zadar HR-23000 Zadar, Sv.Leopolda Mandica 1 Tel: 00 385 23 / 31 51 07 Fax: 00 385 23 / 31 53 16 eMail: tz-zd-zup@zd.t-com.hr www.zadar.hr

#### Kroatische Zentrale für Tourismus Rumfordstraße 7, 80469 München

Tel: 0 89 / 22 33 44
Fax: 0 89 / 22 33 77
eMail: kroatien-tourismus@t-online.de

Kroatische Zentrale für Tourismus Kaiserstraße 23, 60311 Frankfurt a. M. Tel: 0 69 / 25 20 45 Fax: 0 69 / 25 20 54 eMail: kroatien-info@gmx.de



Ein frohes Winken kam den zurückgebliebenen Bewohnern entgegen und man blickte in glückliche Augen.





Foto (kli) Die Jumbofahrt machte nicht nur den Mitfahrern Freude.

# Kraftfahrzeugverkehr im Wald nur mit Sondergenehmigung –

# Forstamt Kirchhain informiert über Regeln zur Benutzung von Forstwegen

Der Wald aller Eigentümer steht Bürgerinnen und Bürgern sehr weitgehend als Erholungsraum zur Verfügung. Gesetzliche Regelungen schließen dabei das Befahren mit Kraftfahrzeugen grundsätzlich aus, auch wenn Verbots- und Hinweisschilder dieses nicht gesondert anzeigen. Zum Abstellen der Fahrzeuge wird auf die vorhandenen Parkplätze am Waldrand verwiesen

Der Wald in Hessen erfreut sich bei der Freizeitnutzung der Bürgerinnen und Bürger großer Beliebtheit. Ob Wanderer, Jogger, Pilzsammler oder Radler – alle zieht es zur Erholung vor allem in die ortsnahen Wälder. Ob diese Wälder dem Land Hessen, den Kommunen oder privaten Eigentümer gehören, spielt dabei in der Regel keine Rolle.

"Die Waldeigentümer stellen ihren Wald und insbesondere die vorhandenen Wege grundsätzlich kosten- und erlaubnisfrei für alle Naturfreunde und Erholung suchenden zur Verfügung", so Andreas Sommer, stellvertretender

Forstamtsleiter in Kirchhain. "Die Kosten für Bau und Instandhaltung dieser Wege trägt zunächst einmal der Waldbesitzer. Allerdings gibt es staatliche Förderprogramme, von denen Kommunen und Privatwaldbesitzer unter Umständen profitieren können."

Details des sogenannten Waldbetretungsrechtes sind im Hessischen Forstgesetz geregelt. Es erlaubt dem Waldbesucher, den Wald zur Erholung aufzusuchen und sich dort aufzuhalten, setzt dabei allerdings voraus, dass diese Nutzung zu Fuß oder mit dem Fahrrad erfolgt. Bestimmte Aktivitäten sind zudem an besondere Bedingungen wie z.B. ein Wegegebot gebunden. Ein Befahren mit dem PKW ist ausschließlich mit einer Erlaubnis des Waldeigentümers möglich.

"Das Betreten des Waldes ist in Deutschland vergleichsweise freizügig geregelt", so Förster Andreas Sommer weiter. "Das hat historische Gründe. In anderen Länder sieht das mitunter ganz anders aus."

Demnach ist das Betreten des Waldes überwiegend erlaubt, das Befahren mit Kraftfahrzeugen dagegen weitestgehend verboten. Diese Regelung dient einerseits dem Schutz der Natur und soll z.B. eine Beeinträchtigung wildlebender Tiere und Pflanzen vermeiden. Andererseits wird so auch die möglichst ungestörte Freizeitnutzung von Waldbesuchern gewährleistet und damit der Bedeutung des Waldes für die Erholung Rechnung getragen.

Wer ohne Erlaubnis einen Waldweg mit Kraftfahrzeugen befährt, handelt ordnungswidrig und muss mit einem Bußgeld rechnen.

Dabei spielt es keine Rolle, ob der Waldweg mit offiziellen Sperrschildern versehen ist oder nicht: Alle Wege abseits der öffentlichen Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen, die innerhalb des Waldes verlaufen, gelten als Waldwege im Sinne des Gesetzes.

Diese Regelung wurde mit einem neuen Hessischen Naturschutzgesetz Ende des Jahres 2010 nochmals bestätigt. Demnach können Verstöße mit einem empfindlichen Bußgeld geahndet werden. Verfolgt werden derartige Ordnungswidrigkeiten von den zuständigen Naturschutzbehörden. "Derartige Konflikte sollte man tunlichst vermeiden," rät Andreas Sommer als Vertreter des Landesbetriebes Hessen-Forst. Schließlich gibt es zahlreiche öffentliche Parkplätze an zentralen Waldeingängen, auf denen man sein Fahrzeug bequem abstellen kann. Dadurch würden nicht nur Störungen im Wald vermieden. Auch blieben Einfahrten unversperrt, um Rettungsdiensten und Feuerwehr bei Unfällen und Waldbränden den Zugang zu ermöglichen.

# Theatervorstellung im "Haus der Begegnung"

Der Magistrat der Stadt Neustadt lädt wieder zu einer Theatervorstellung in das "Haus der Begegnung", Querallee, Neustadt, ein und setzt damit die 2008 begonnene Serie fort. Erstmals spielt in Neustadt "Radestocks Kleine Komödie", die der ehemalige Oberspielleiter des Hessischen Landestheaters und auch in Neustadt mittlerweile bekannte Schauspieler Peter Radestock führt.

Zur Aufführung kommt diesmal die Kriminalkomödie

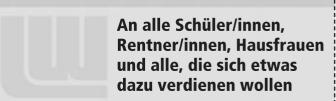
"Abendstunde im Spätherbst" von Friedrich Dürrenmatt am Mittwoch, 5. Oktober 2011 19:30 Uhr, im "Haus der Begegnung"

Eintrittskarten gibt es ab sofort bei der Stadtkasse Neustadt im Rathaus zum Preis von 12.— EUR.

An der Abendkasse werden 14,— EUR erhoben. Wir laden dazu sehr herzlich ein. Neustadt (Hessen), 9. September 2011

Stadt Neustadt (Hessen) Der Magistrat Thomas Groll Bürgermeister





Wir suchen eine/n zuverlässige/n

# Zeitungszusteller/in

für den "Ohmtalboten" in Amöneburg-Roßdorf ab 3.10.11.

Name:			
Straße/Nr.:			
PLZ/Ort/Ortsteil:			
Telefon:			
GebDat.:	Beruf:		
Rufen Sie uns einfach an (Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)			

oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:

Verlag + Druck Linus Wittich KG Stichwort »Zusteller«

Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein

E-Mail: I.wolf@wittich-herbstein.de





- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64

www.kfz-berben.de

# Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt Homberger Str. 16 A 35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht





Tel.: 0 66 34 / 91 88 28 Fax: 0 66 34 / 91 88 33

E-Mail: RA.Pabst@t-online.de Internet: www.RA-Pabst.de

#### Verbotene Videoaufzeichnungen

Das Bundesverfassungsgericht hat nunmehr mit Beschluss vom 20.05.2011 entschieden, dass auf Autobahnen unzulässig gewonnene Videoaufzeichnungen nicht dem Beweisverwertungsverbot unterliegen, soweit diese eine Abstandsunterschreitung dokumentieren.

Im Ergebnis kam das Bundesverfassungsgericht dazu, dass - trotz Fehlens einer Ermächtigungsgrundlage – die Videoaufzeichnungen nicht einem Beweisverwertungsverbot unterliegen. Eine Verurteilung ist daher rechtmäßig.

Griechische | Deutsche | Phila-

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt





# Jeden Tag ein bisschen besser

Angebote gültig von Donnerstag, den 15.9., bis Samstag, den 17.9.2011.

Für Druckfehler keine Haftung!

# Fricke OHG

Auf den Sandäckern 4 Homberg/Ohm

Telefon 0 66 33 / 9 11 50



Trauben kernlos	Tafeläpfel	delphia versch. Sorten	Original	Kasseler Lachs
500 g Schale <b>0.99</b>	1 kg Schale <b>1.29</b>	175 g Schale <b>0.88</b>	500 g Becher <b>0.99</b>	1 kg 4.99

gulasch

Schweine- Wagner **Big Pizza** 

Granini Trinkgenuss Coca-Cola

Rama

verschiedene Sorten, teilweise koffeinhaltig zzgl. Pfand

Beim Kauf von einem Kasten erhalten 380 - 420 g 1 | PET Sie zusätzlich 2 Flaschen gratis! Packung Flasche

1 kg